



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch



Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



Unter-
auersbach

Amtliche Mitteilung - an einen Haushalt - Zugestellt durch österreichische Post

**In der Stille und Geduld des Winters
liegt die Kraft für das Neue.**

@ Monika Minder



Foto: Toni Tropper

Aus der Gemeindestube



Geschätzte Kinder und Jugendliche!
Sehr geehrte Gnaserinnen und Gnaser!
Liebe Mitbürger und Gäste!

Das Jahr 2022 geht schön langsam zu Ende und Weihnachten steht vor der Tür. Es war ein Jahr mit vielen Veränderungen und großen Herausforderungen, für uns als Gesellschaft, aber auch für jeden Einzelnen. Teuerungen, Kostensteigerungen, Lieferengpässe, Arbeitskräftemangel usw. machen vor niemandem Halt und beeinflussen bzw. verändern unser gewohntes Leben. Jeder von uns ist in irgendeiner Form

seines Lebens betroffen. Meine Bitte an Sie ist folgende: Bleiben wir überlegt und versuchen dort zu verändern (verbessern), wo wir selbst handeln können. Ob es Sparmaßnahmen sind oder Einschränkungen anderer Art - ich bin überzeugt, dass jedem etwas einfällt. Gerade am Energiesektor scheinen große Veränderungen notwendig zu werden. Was für jeden Einzelnen gilt, wird auch für Firmen und Organisationen notwendig werden, um zukunftsfit zu bleiben. Wichtig ist mir auch, und ich bin überzeugt, dass es sehr große Bemühungen auf allen politischen Ebenen gibt, jenen, die täglich um ihr Auskommen kämpfen, Unterstützung zu geben. Wir dürfen noch immer im bescheidenen Wohlstand leben und jenen, die es dringend benötigen, muss geholfen werden.

Als Gemeinde haben wir wie jeder Einzelne Kostensteigerungen in allen Bereichen. Uns kommt jetzt zugute, dass 2021 alle Straßenbeleuchtungen im gesamten Gemeindegebiet auf LED – Leuchten umgestellt wurden. Auch bei den Sporthallen- und Sportplatzbeleuchtungen wurde viel umgestellt.

Bei der Wärmeversorgung sind mittlerweile fast alle öffentlichen Gebäude der Marktgemeinde Gnas auf Fernwärme mit Hackschnitzel aus der Region umgestellt.

Auch bei der Stromversorgung laufen intensive Bemühungen zur besseren Eigenversorgung. Es soll im kommenden Jahr eine Energiegemeinschaft gegründet werden, um möglichst viel Eigenstrom aus Fotovoltaik einspeisen zu können und

auch Netzgebühren zu sparen.

Alle Mitarbeiter der Gemeinde wurden aufgefordert, Einsparungspotenzial zu suchen und beim Energiesparen mitzuhelfen.

So wünsche ich allen Mitarbeitern und Gemeindebürgern einen friedlichen Jahreswechsel mit Zuversicht, positiven Gedanken, Gesundheit und Lebensfreude für ein harmonisches Miteinander im kommenden Jahr 2023.

Ich bedanke mich auch sehr herzlich für das gute Miteinander und alle Bemühungen, Gnas „lebens- und liebenswerter“ zu machen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Ferien wünscht

Ihr Gerhard Meixner, Bgm.

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 3

Kultur
ab Seite 12

Vereine
ab Seite 16

Soziales
Seite 21 und 22

Wirtschaft
ab Seite 23

In und um Gnas
ab Seite 33

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 37

Jubilare der Gemeinde
ab Seite 60

Heizkostenzuschuss des Landes 2022/2023

Die Antragstellung auf den Heizkostenzuschuss ist noch bis 28. Februar 2023 im Gemeindeamt möglich.

Als Einkommensgrenzen für die Gewährung gelten folgende Richtwerte:
Für Ein-Personen Haushalte: 1.371 Euro
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: 2.057 Euro
Für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind erhöht sich die Grenze um 412 Euro.
Berechnungsgrundlage ist das Jahreseinkommen. Der Zuschuss beträgt für alle Heizungsarten 340 Euro.

Das **Gemeindeamt** hat von 27. Dezember bis 30. Dezember 2022 geschlossen.

Für Ab- und Anmeldungen von Personen ist das Gemeindeamt am 30. Dezember 2022 von 8 - 10 Uhr geöffnet.

Termine Bau- und Gestaltungsberatung 2023

Jeweils Dienstag

10. Jänner	04. Juli
07. Februar	01. August
07. März	05. September
11. April	03. Oktober
02. Mai	07. November
05. Juni	05. Dezember

Christbaumentsorgung

Alte Christbäume können beim Bauhof Gnas (ehemals Sägewerk Scheucher) entsorgt werden. Der Baum muss vollkommen von Lametta, Schmuck usw. befreit werden! Es dürfen keine Christbaumkreuze oder Schrauben am Stamm befestigt sein. Rückfragen bei Gerhard Suppersbacher unter 0664 / 543 19 29



Das **Altstoffsammelzentrum** ist am 30. und am 31. Dezember geschlossen!



Aktuelles vom Kindergarten



Unser Laternenfest war so schön!

Endlich durften wir wieder ein besonderes Fest mit vielen Gästen feiern. An drei Tagen im November war die Kulturhalle in Wörth hell beleuchtet, viele, viele Lichter strahlten! Am ersten Festtag strahlten die Laternen von unseren jüngsten Kindern, unsere Kinder aus den Kinderkrippen feierten ihr Laternenfest. Gemeinsam zogen sie mit der Mama, dem Papa in unsere Festmitte ein, sangen Lieder, zeigten stolz ihre Laternen und beobachteten die Martinslegende.

An den beiden anderen Tagen waren unsere Kindergartenkinder die Gastgeber.

Mit den **selbstgebastelten Laternen** zogen sie singend von der Kapelle in die Halle durch eine gigantisch große Menschenmenge, die für sie Spalier stand. In der Kulturhalle wurden wir musikalisch empfangen. An dieser Stelle ein riesengroßes Danke an unsere Musikschule Gnas, die für diesen besonderen, sehr festlich gestalteten Empfang zuständig war. Es wurde voller Freude gesungen, bei altbekannten Liedern wie „Ich geh mit meiner Laterne“ und „Weißt du wieviel Sternlein stehen“ wurden wir von unseren Gästen unterstützt. Den religiösen Teil leiteten

unsere Pfarrer, am Mittwoch besuchte uns Herr Pfarrer Gölles, am Donnerstag Herr Pfarrer Neumüller. Vielen lieben Dank für eure Zeit!

Das **Martinsspiel** wurde von den Kindern ausgespielt, und als Höhepunkt möchten wir unseren Lichtertanz erwähnen.

Sternenwünsche wurden an uns und an unsere Familien und Freunde verschenkt.

Wir wünschen dir / euch:

- Sterne, die glänzen, wenn du glücklich bist und Sterne, die den Weg zeigen, wenn du nicht mehr weiterweißt.

- Sterne, die leuchten, wenn es dunkel ist und Sterne, nach denen du greifen kannst, wenn du fröhlich bist.

- Sterne, die Menschen dir holen, wenn sie dich erfreuen wollen und Sterne, die aus dir strahlen, wenn du anderen den Tag erhellst.

- Ich wünsche dir einen Himmel voller Sterne, heute und an jedem Tag deines Lebens.

Nach dem offiziellen Teil wurden unsere Feste mit vielen Leckereien und gemeinsamen Gesprächen ausgeklungen. Kulinarisch wurde vonseiten der Eltern ein wunderbares, sehr sehr großzügiges und leckeres Buffet bereitgestellt. Vielen vielen Dank liebe Eltern! Ohne eure Unterstützung könnten wir keine Feste feiern. Egal, ob bei der Bereitstellung der vielen Leckereien oder beim Mitbringen der Sachspenden für Tee und Glühwein. Wir durften von eurer Seite unglaubliche Wertschätzung und Unterstützung spüren, erleben.

Abschließend möchten wir uns noch bei unseren stillen Heinzelmännchen bedanken. Alois Hofer, das Team vom Bauhof Gnas und Seppi Marbler, der Hallenexperte in Wörth, haben uns tatkräftig bei den Auf-, Abbauarbeiten, Transporten, Fragen und Anliegen unterstützt.

Wir, das gesamte Kindergarten team, sagen danke. Wir haben wieder einmal gespürt, dass ein Fest nur gelingen kann, wenn der Kreis rund ist. Damit meinen wir Kinder, Eltern, Kindergarten team, Gemeinde... alle geben wir uns die Hände... und dann entsteht Großartiges. Vielen lieben Dank!



Kindergartenkinder schenken Weihnachtsfreude

Auch heuer hat sich das Kindergartenteam wieder entschlossen, bei der Packeraktion von Round Table Feldbach teilzunehmen, um Kindern in Rumänien eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Viele schön verpackte und liebevoll befüllte Geschenke wurden von den Eltern zusammengestellt und mitgebracht. Christoph Liebmann, heuer auch ein Kindergartenpapa von uns, und sein Team holten viele Päckchen ab, und die Kindergartenkinder waren sehr stolz über ihre gute Tat und dachten viel darüber nach, wem wohl ihr Packerl zu Weihnachten Freude bringen wird. Ein Danke an die Eltern und an Christoph Liebmann für das Vorleben von Nächstenliebe.



Biene „Sumsi“ begleitet uns jährlich!

Schon Tradition, jährlich, viele Jahre schon, kommt im Sommer von Bankstellenleiterin Monika Schantl aus Gnas, aus der Raiffeisenbank Region Feldbach die Frage, wieviele neue Kinder wir begrüßen dürfen.

Denn für diese Kinder wartet ein ganz besonderes Anfangsgeschenk. Sie bekommen ein Stoffsackerl, mit dem Sumsi Logo der Raiffeisenbank. Oftmals bekommen die Sackerln eine persönliche Note von unseren Elementarpädagoginnen, indem sie das Sackerl mit dem Platzzeichen jedes Kindes versehen.

Natürlich werden diese Sackerln von den Kindern mit Freude entgegengenommen, und sie haben ihren fixen Platz im Kindergartenalltag.

Vielen lieben Dank liebe Monika Schantl, dass du uns auch heuer wieder besucht hast. Danke, dass du immer an uns denkst und mit deinem Kommen unseren Kindern immer wieder Freude machst.



Herbstzeit - Kastanienzeit

Wenn wir an das Wort Herbst denken, fallen uns schnell viele Dinge ein, die wir mit dieser wunderschönen Jahreszeit verbinden. Bunte Blätter, Pilze, Spaziergänge durch den Wald und natürlich Kastanien.

In diesem Jahr erklärte sich Fam. Neuwirth aus Ebersdorf bereit, Chris und Sven besuchen unsere Elefantengruppe, für alle Kindergarten- und Krippenkinder in Gnas Kastanien zu braten.

Im Vorfeld haben alle Kinder und Eltern fleißig gesammelt und die Kastanien mitgebracht. So konnten wir ge-



meinsam im Herbst dieses kleine, traditionelle Fest in unserem Garten feiern und leckere Kastanien vernaschen. Vielen lieben Dank!



Wir bekommen Besuch!

In den letzten Jahren hat sich bei uns baulich viel getan. Eine dritte Krippe mit eigenem Eingang wurde errichtet, eine sechste Halbtagsgruppe wurde eröffnet. Unser Haus veränderte sich beinahe jährlich. Dies nahmen wir zum Anlass, unsere ehemaligen Kolleginnen einzuladen, um ihnen unsere Neuheiten zu zeigen, um gemeinsam zu tratschen und gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen. Renate Gartner, unsere ehemalige Leiterin Hilde Gießauf, Elfi Bauer, Anni Dirnböck und Margret Hofmeister (von links) nahmen diese Einladung gerne an. Gemeinsam verbrachten wir einen gemütlichen, emotionalen Nachmittag.



Das Christkind

schenkt

Roth

ROTH


Mode



Gutscheine



Geschenksideen

www.moderoth.at



Volksschule Gnas

Wir stellen vor:

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

(Antoine de Saint-Exupéry)

Mein Name ist **Verena Roßmann** und ich arbeite seit dem Schuljahr 2021/22 an der Volksschule in Gnas. Es freut mich sehr, dass ich in meiner Heimatgemeinde, in der ich selbst schon zur Schule gegangen bin, nun auch unterrichten darf. Momentan bin ich in der 2b-Klasse als Klassenlehrerin tätig. Die Arbeit mit den Kindern bereitet mir große Freude und ich versuche, die Kinder entsprechend ihrer Entwicklungsstufe zu fordern sowie zu fördern. Neben der Vermittlung der Grundkompetenzen (Lesen, Schreiben und Rechnen) ist es mir auch wichtig, ihnen soziale Kompetenzen (Empathie, Wertschätzung, Respekt, ...) zu vermitteln.



Mein Name ist **Michelle Micle** und ich darf seit Herbst 2022 eine Klasse in der Volksschule Gnas unterrichten. Ich komme ursprünglich aus der Südsteiermark und lebe seit meinem Studienbeginn in Graz, wo ich das Lehramt für die Primarstufe absolviert habe. Meine Freizeit verbringe ich liebend gerne in der Natur, daher zähle ich das Wandern und Spaziergehen zu meinen größten Hobbys. Nebenbei mache ich an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum meinen Master mit dem Schwerpunkt Deutsch. Ich freue mich sehr darauf, die Kinder individuell fördern zu können und bestmöglich durch ihre Volksschulzeit zu begleiten.



Mein Name ist **Elisa Zengerer** und ich unterrichte seit Herbst 2022 an der Volksschule Gnas. Neben der Arbeit absolviere ich mein Masterstudium an der PPH Augustinum. Das Schöne an der Arbeit mit Kindern ist für mich, dass jedes Kind einzigartig ist und unterschiedliche Fähigkeiten und Fertigkeiten hat. Diese täglich zu unterstützen und zu fördern, bereitet mir große Freude. Zusätzlich ist das Begleiten ihres Entwicklungsweges etwas ganz Besonderes für mich.

Ich freue mich sehr, nun Teil der Gemeinde Gnas zu sein und wünsche Ihnen schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Mein Name ist **Martin Konrad**, ich bin 29 Jahre alt und wohne in Grabersdorf. Ich bin auf einem landwirtschaftlichen Betrieb aufgewachsen und habe nach der Pflichtschule die Bakip in Mureck abgeschlossen. Anschließend arbeitete ich zwei Jahre in einem Kindergarten und acht Jahre in der VS Leutschach als Schulassistent und Pädagoge in der Nachmittagsbetreuung. Zusätzlich beriet und betreute ich das IT Management an der Schule. Seit Beginn des Schuljahres 2022/23 arbeite ich nun an der VS Gnas und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit sowie ein produktives Miteinander mit allen Kindern, Kollegen und Eltern. Meine Freizeit verbringe ich zu einem großen Teil bei der FF Grabersdorf, wo ich im Team der Jugendbetreuer, ATS-Träger und Funker bin.



Hallo! Mein Name ist **Manuela Wohlfahrter**. Ich habe drei Kinder im Alter von 14, 12 und 6 Jahren. Seit Oktober bin ich an der Volksschule Gnas als Schulassistentin tätig. Die Begleitung erfolgt individuell und wird an die Bedürfnisse der Kinder angepasst. Ich freue mich riesig auf das Schuljahr und auf meine neuen Aufgaben.



Mit einem herzlichen „Grüß Gott“ darf ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist **Laura del Negro** und seit diesem Schuljahr darf ich mit zwei Klassen der Volksschule und einer Klasse der Mittelschule das Fach Religion erforschen. Ich freue mich auf die kommenden Stunden und viele interessante Gespräche mit den Schüler*innen!



Radfahrprüfung

Wir gratulieren unseren SchülerInnen der 4a. und 4c. Klasse sehr herzlich zur bestandenen Radfahrprüfung. Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein!



4a Klasse



4c Klasse

Ausflug

Die 3a und 2b Klasse machten sich gemeinsam mit dem „Dschungelexpress“ auf den Weg nach Gleichenberg. Dort besuchten wir den neuen Generationenspielplatz. Da gab es viel zu sehen und auszuprobieren. Es war ein toller Ausflug!



An advertisement for LICO Austria. The background is a photograph of a modern living room with a light-colored sofa, a bookshelf, and a floor lamp. The floor is covered in light-colored wood-look laminate flooring. Overlaid on the image is the LICO+ AUSTRIA logo. At the bottom, the text reads 'LICO mein Boden.' and 'FIRBRANO NATURBODEN EICHE PITZTAL'.

Wir als LICO finden, es ist an der Zeit, Nachhaltigkeit vom Anfang bis zum Ende zu denken und in all seinen Facetten umzusetzen. Mit Fibrano® hat LICO einen Kunststoff-freien Naturboden entwickelt, der sich ausschließlich aus nachwachsenden Materialien zusammensetzt. Gleichzeitig wurde damit ein moderner, hochwertiger und komfortabler Bodenbelag geschaffen, der alle technischen Anforderungen des 21. Jahrhunderts erfüllt, auch in Punkto Robustheit.

LICO Austria vertreibt Design- und Naturböden mit passenden Treppen und Sockelleisten österreichweit und in angrenzenden Nachbarländern über den ausgewählten Bodenbelags-Fachhandel.

Privatkunden können unsere Böden unter anderem über den regionalen Schauraum-Partner STUDIO DESIGN in Gnas beziehen.

Entdecken Sie unsere ganze Bodenvielfalt auch online unter www.lico-austria.at und folgen Sie uns auf Instagram oder Facebook [@lico.austria](https://www.instagram.com/lico.austria).

Mittelschule Gnas



Mittelschule Gnas freut sich über neue technische Ausstattung



Für die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Gnas wurde Weihnachten dieses Jahr vorverlegt. Am 19., 20. und 21. Oktober wurden in den ersten drei Schulstufen die neuen Arbeitsgeräte ausgeteilt und gemeinsam mit dem Digital-Team, bestehend aus technikaffinen Lehrkräften, eingerichtet. Die Freude über die iPads, die mit Tastatur und Stift geliefert wurden, war sehr groß. Das konnte man auch an den strahlenden Augen der Lernenden während des Auspackens erkennen. Durch die neue Anschaffung können digitale Medien nun in allen Unterrichtsgegenständen integriert werden. Außerdem wird so für einen abwechslungsreichen Unterricht, der zugleich auch die Medienkompetenz aller Beteiligten fördert, gesorgt.

Mobilitätswoche

Die Europäische Mobilitätswoche findet jährlich von 16. bis 22. September statt. Unter dem diesjährigen Motto „Mix and Move! - klimafreundlich mobil“ steht ein nachhaltiger Mobilitätsmix besonders im Fokus.

Jedes Kind und jede Lehrperson, welche in dieser Woche mit dem Fahrrad in die Schule gekommen ist, erhielt einen 2-Euro-Gutschein vom Cafe Wagner, der Bäckerei Stangl oder Das Markthaus.

Danke an die KEM Gnas - St.Peter - Deutsch Goritz für die Unterstützung bei dieser tollen Aktion.



Weihnachtspackeraktion

„Ein Herz für Mitmenschen ist uns wichtig.“

Aus diesem Grund haben wir uns auch heuer wieder an der Weihnachtspackeraktion für rumänische Kinder des Round Table 29 Feldbach beteiligt und zahlreiche Weihnachtspackerln gespendet.



Schulsprecher MS Gnas

Wir dürfen unsere frisch gewählte Schulsprecherin der Mittelschule Gnas, **Katja Scheucher** und ihren Stellvertreter **Fabian Puregger**, voller Stolz vorstellen. Die beiden werden die Interessen der SchülerInnen in der Schule und Gemeinde sicher bestens vertreten.

Viel Freude, gute Ideen und wertvolle Erfahrungen wünschen wir euch in euren neuen Ämtern.

Herbstturnier der Mädchenfußballliga

Fußball Mädchen der MS Gnas beim 1. Herbstturnier der Mädchenfußballliga.

Am 12. Oktober 2022 waren die Fußball Mädels der MS Gnas zum ersten Mal im Einsatz.

Gespielt wurde in Graz am Steirischen Fußballverband.

Unsere Kickerinnen kamen immer besser ins Turnier, und es konnten nach den ersten beiden Niederlagen gegen die beiden Finalistinnen drei Spiele gewonnen werden, eines wurde unentschieden gespielt.

Mit dieser sehr sehr jungen Mannschaft ist das wirklich eine beachtliche Leistung!

Der Einsatz und der Teamgeist hat auf jeden Fall gestimmt! Der Spaß kam natürlich auch nicht zu kurz!



Getauschte Rollen

Bis vor zwei Jahren haben Lehrpersonen des BG/BORG HIB Liebenau an der Mittelschule Gnas gelehrt. Nun durfte eine Lehrerin aus Gnas, Frau Angelika Wlodarczyk, BEd MEd, im Zuge ihrer Masterarbeit die SchülerInnen des HIB Liebenau zum Thema Ökosystem Teich unterrichten. Die Masterarbeit beschäftigte sich mit der Erschaffung eines lebensnahen Lernortes: eines Teiches. Der Schwerpunkt lag auf der Erstellung von Unterrichtsmaterialien zum Thema Artenvielfalt. Mit diesen liebevoll gestalteten Materialien wurden den SchülerInnen unter anderem Nahrungsbeziehungen, ökologische Prozesse sowie die Bedeutung der Artenvielfalt nähergebracht.



Es gibt ihn wieder.
Das Original.

Der originale Schladminger aus Steinerloden. Ein „originales“ Geschenk.

Auch in Sonder- & Übergrößen

Auch in großen Größen.
In **Gnas**, Tel. 03151/2275
und **Feldbach**, Tel. 03152/4180

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

Sanierung Mittelschule

Mit September dieses Jahres fiel der Startschuss für die umfassende Sanierung unserer Mittelschule. Mit 12,7 Millionen Euro ist dieses Projekt eines der größten Vorhaben, die Gnas je umgesetzt hat. Geplant ist der Umbau sowie einige Zubauten in zwei großen Bauabschnitten und soll bis Sommer 2024 abgeschlossen sein.

Das 1972 erbaute und in den 1980er Jahren um den Polytechnischen Lehrgang erweiterte Gebäude wird von Grund auf saniert. So werden alle Installationen, alle Fenster und auch das Dach erneuert. Um künftig Energiekosten zu sparen, wird auch eine Isolierung der Außenwände vorgenommen. Um das Gebäude weitgehend barrierefrei zu gestalten, muss, wie vom Gesetzgeber ver-

langt, ein Lift eingebaut werden. Großen Wert wird auch auf Energieeffizienz gelegt. So wird die Beleuchtung auf LED umgestellt und am Dach der Strom mittels Photovoltaik erzeugt.

Die neu entstehende und vergrößerte Aula und auch die Schulküche sind so konzipiert, dass sie auch für öffentliche Veranstaltungen genutzt werden können.

Dem Baustart vorausging eine mehrjährige Planungsphase, in der die Raumkonzepte immer wieder neu gedacht und



überarbeitet, und schließlich im Vorjahr den neuesten Anforderungen an einen modernen Unterricht angepasst

wurden. Verantwortlich dafür zeichnet DI Georg Keler vom Planungsbüro HP Architektur Hartberg.



*Wir wünschen allen frohe Weihnachten
und erholsame Feiertage im Kreise*

Ihrer Liebsten!!!

Wir werden auch im neuen Jahr

unser Bestes für Sie geben!

Familie Hütter samt Team

L.T.H.
LANDTECHNIK HÜTTER
8342 Burgfried 210 * 03151/2271-0 // www.lt-huetter.at



Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
ausbildungsstaette@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at/ausbildung

Ausbildung zum / zur **Heimhelfer/in**

Berufsbild: „**Heimhilfe**“ ein Sozialberuf mit Chancen

Der/die Heimhelfer/in ist eine ausgebildete Kraft, die befähigt ist, betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und dem Verrichten des täglichen Lebens zu unterstützen. Diese Dienste werden in mobiler Form im Wohnbereich der zu betreuenden Person, aber auch in Senioren- und Pflegeheimen erbracht. Mit dieser Ausbildungsmaßnahme wird ein wesentlicher Beitrag für das Beschreiten von neuen beruflichen Herausforderungen gesetzt.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „**Heimhelfer/in**“ zu führen.

Kursdauer: 09. März 2023 - 17. August 2023
400 Std. = 200 UE Theorie
200 Std. Praktikum
(sicherer Arbeitsplatz)

Unterrichtseinheiten: 20 UE pro Woche

Kosten: 1.500,00 Euro (Teilzahlung möglich)
inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr

Unterrichtstage: Donnerstag und Samstag

Nostrifizierungen - **Heimhilfe** jederzeit möglich

Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at

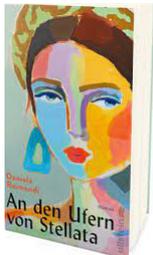


Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Buchempfehlung

Daniela Raimondi
An den Ufern von Stellata
 Ullstein Verlag
 € 24,70



Die Geschichte der Familie Casadio ist so verschlungen, wie der Lauf des Flusses Po: Alles beginnt mit Giacorno, der sich Anfang des 19. Jahrhunderts in die schöne zingara Violca verliebt. Ausgehend von dieser Verbindung entfaltet sich das Schicksal von sieben Generationen, eng verknüpft mit den großen Wendepunkten der europäischen Geschichte. Sie alle ringen um große Träume, sei es von der Liebe oder der Rebellion, vom Durst nach Gerechtigkeit oder dem Willen, die Welt zu verändern.

Krönender Abschluss eines erfolgreichen Jahres

Zum 14. Mal fand von Mittwoch bis Sonntag Buch Wien statt. In diesem Jahr schaffte ich es, die Messe zu besuchen. Natürlich ist sie nicht so beeindruckend wie die Messe in Frankfurt, doch auch hier kommt man zu seinem Genuss. Die vielen Buchpräsentationen von Autoren wie Michael Köhlmaier, Ursula Poznanski, Manuel Rubey, Daniel Wisser und weiteren Autoren aus Österreich sind eine Reise wert. Die große Auswahl an Neuerscheinungen machen es einem schwer, das richtige Buch mitzunehmen, man möchte sie alle.

Noch immer haben es mir die Kinderbücher angetan, worauf ich mich in Zukunft auch vermehrt spezialisieren möchte und die Abteilung vergrößern möchte.

Doch nun geht ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr zu Ende und ich sage DANKE an alle, die mich unterstützt haben und natürlich an meine tollen Stammkunden. Veränderungen sind gut, denn dann bewegt sich was, und wir können neue Ideen entwickeln.



Doch jetzt lassen wir dieses Jahr ausklingen. Mein ganz persönlicher **Buchtip** zum Schluss:

ALLE FARBEN DES LEBENS von Lisa Aisato - Das Leben in all seinen Facetten.

Lesungen



Drei Lesungen und eine Vernissage durfte ich im Herbst noch organisieren. Eine Lesung mit Manuel Rubey, organisiert von Johannes Rubey und mir, war der Höhepunkt meines Jubiläums. Begleitet wurde Manuel Rubey von der Band „dschäm“. Danke auch an Obstbau Haas, die

uns wieder bestens kulinarisch versorgten.

Eine weiteres Highlight war die Lesung im Markthaus. Robert Preis, Krimiautor aus Graz, durfte im Schaufenster seine schaurigen Krimigeschichten erzählen. Herbert Ferko und Karl Haas lieferten die passenden Lieder dazu. Auch diesmal wurden wir von Kathrin Haas und Sandra Schwarzl mit Leckereien verwöhnt

Eine Vernissage von Lilia Aramian aus Bad Gleichenberg fand Mitte Oktober in der Galerie statt, und den Abschluss bildete die Lesung mit Hannes Glanz zu seinem 50. Geburtstag in der Buchhandlung.

Weitere Lesungen sind im nächsten Jahr wieder geplant.



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 8:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 bis 12:00 Uhr

DIENSTAG NACHMITTAG GESCHLOSSEN

Telefonische oder schriftliche Bestellungen nehme ich jederzeit gerne an, und sie werden umgehend bearbeitet.



Kultur in Gnas

Nachrichten von „KULTUR in GNAS“

KLANGWOLKE 2022

Einen wunderbaren Abend erlebten wir heuer wieder bei der Klangwolke der STYRIATE am 9. Juli am Kirchplatz in Gnas.

Heuer konnten wir erstmals ein Vorprogramm zum eigentlichen Konzert hören: Der Gesangverein Gnas präsentierte unter der Leitung von Mag. Andreas Tropper Volkslieder



aus Österreich, und dazwischen hörten wir selbstverfasste Mundartgedichte von Marianne Hofmeister.

Ab 21 Uhr war dann das Kirchenkonzert aus Stainz in einer Liveübertragung zu hören.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.
So viel Kultur in Gnas!



Sommerkonzert

Die Familienmusik Tropper sorgte bei ihren beiden Konzerten am 14.8. für Standing-Ovations. Von „Claire de Lune“ über „Don't stop me now“ bis hin zum namensgebenden Stück der Konzerte „You are the Sunshine of my Life“ brachten Anna (Violoncello), Franz (Klavier), Hanna (Violoncello, Gesang und Klavier), Dina (Violine) und Lea (Violine und Gesang) im blauen Saal der Musikschule einen musikalischen Sonnenschein.



Soko Dixie und Wolfram Berger in Gnas

Für eine mehr als gelungene Einstimmung in die Weihnachtszeit sorgte am 1. Dezember die Weihnachts-CD Präsentation der Band „Soko Dixie“ in der Musikschule Gnas. Das Konzert wurde von einer Lesung des bekannten und beliebten österreichischen Schauspielers Wolfram Berger umrahmt. Die von den Musikern im altbewährten Dixieland-Stil interpretierten Weihnachtslieder, zusammen mit den großartig abgestimmten Beiträgen von Wolfram Berger, sorgten beim Publikum für einen sehr heiteren Konzertabend, an den man noch lange amüsiert zurückdenken wird.



Hödlmoser



Am 23. September öffnete der legendäre Gnaserhof seine Pforten, um dem „Aufstieg und Fall des letzten Ursteirers – des Hödlmosers“ einen würdigen Rahmen zu geben.

In Bernd Watzkas Bühnenfassung des mittlerweile 50 Jahre alten Klassikers von R.P. Gruber durfte das Publikum dank der hervorragenden schauspielerischen Leistungen von Julia Zangger, Tobias Kerschbaumer und Jimi Lend tief in die Abgründe dieser steirischen Seele schauen. Ein unvergesslicher Theaterabend, der förmlich nach Wiederholung schreit.

„Fraunz“

KULTUR in GNAS steht nicht nur für ein breit gefächertes Angebot, sondern auch für Neues, noch nicht Etabliertes. So geschehen mit „Fraunz“.

Unter diesem ungewöhnlichen Namen verbirgt sich ein Quartett, das sich um **Anna Tropper** formiert. Mit Wurzeln in Gnas, kennt man Anna als lebensfrohen Sausewind und genau so fegte sie mit ihren musikalischen Begleitern durch den Blauen Saal der Musikschule.

Das Programm der Band bestand vorwiegend aus Songs aus der Feder der Bandle-

aderin, Sängerin, Geigerin und Keyboarderin, kunstvoll, vielschichtig und vor allem mit viel Herz. Die ex-



zellenten Mitmusiker an Gitarre, Bass und Schlagzeug, allesamt junge Studierende der Musik, harmonierten bestens und beeindruckten in ihren Soli.

Ein feiner Abend für Genießer, befand das Publikum

und geizte nicht mit Applaus. Bevor sich jemand in Interpretationsversuchen verliert - laut Aussage Anna Tropper hat der Name „Fraunz“ keine tiefere Bedeutung. Von der Band wird man aber zweifelsfrei noch hören, soviel ist sicher.



Vorschau Kulturprogramm 2023:

06. Jänner 2023	Neujahrskonzert - Kulturhalle Wörth
23. März 2023	Christine Eixenberger - Kulturhalle Wörth
19. Oktober 2023	Oberkrainer Konzert - Kulturhalle Wörth
16. November 2023	JAZZliebe Konzert - Eva Moreno Group

Kultur in Gnas

und noch weitere kleine
Veranstaltungen

FAHRSCHULE THERMENLAND

Das perfekte
Weihnachtsgeschenk!
Gutscheine für deinen
Führerschein!!!



+43 3159 24094
Bairisch Kölldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
info@fahrschule-thermenland.at
www.fahrschule-thermenland.at

Weihnachtsferienkurs:

27.12. - 10.01.2023

16.01. - 30.01.2023

30.01. - 13.02.2023

18.02. - 06.03.2023

Mopedkurse:

Samstag 17.12.

Samstag 07.01.

Samstag 11.02.

Motorradkurse:

10.12. 31.12.

21.01. 04.02.

Agrarunion Südost Ölmühle Grabersdorf



Nach dem Sieg 2021 „Ölpresse des Jahres“ beim Championat der Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. konnte 2022 wiederum der 2. Platz erreicht werden.

Zur Prämierung reichten zirka 350 Betriebe Kürbiskernöle g.g.A. ein. Familie Groß aus Unterweißenbach und Familie Fink aus Haselbach belegten einen Platz unter den besten 10 Kürbiskernölen g.g.A.

(von links nach rechts: GF Ing. Dir. Peter Kaufmann, Josef Christandl, ÖR Ing. Franz Labugger, Familie Groß, Josef Trummer, Familie Fink, Matthias Schadler, Kammerpräsident ÖR Franz Titschenbacher, LR ÖR Johann Seitingner)

Danke an unsere Mitarbeiter in der Ölmühle Grabersdorf für die sorgfältige und verlässliche Arbeit!

(hinten links nach rechts: Marcel Schober, Anton Koller, Hermann Zacherias, Karl Gaar, Iman Attar, vorne links nach rechts: Christian Komatz, Gerd Tuscher, Gerhard Tuscher, Walter Frauwallner)



Führungswechsel im Lagerhaus und Ölmühle Grabersdorf

Nach 43 Jahren Tätigkeit in der Agrarunion Südost eGen Lagerhaus und Ölmühle Grabersdorf übergebe ich mit 01.01.2023 die Leitung an Matthias Schadler.

Ich bedanke mich bei allen Kunden:innen für das entgegengebrachte Vertrauen. Der komplette Lagerhausstandort Grabersdorf wurde auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Somit sorgen 18 Mitarbeiter:innen für das Wohl unserer Kunden:innen. Matthias Schadler ist seit 2006 am Lagerhausstandort Grabersdorf tätig und bringt somit die besten Voraussetzungen für diese neue Position mit.

Matthias und seinem Team danke ich für die gute Zusammenarbeit und wünsche für die Zukunft alles Gute!

Josef Christandl

Das Team vom Lagerhaus Grabersdorf bedankt sich für Ihr Vertrauen. Wir wünschen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2023!



Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)



Eröffnungszeremonie „Austragen der Freyung“ beim Kathreinmarkt

Nach zweijähriger coronabedingter Pause zelebrierten wir auch heuer wieder die Eröffnungszeremonie des traditionellen Kathreinmarktes. Bereits um 9:00 Uhr holten wir den historischen Freyungsarm in unserem Heimatmuseum ab, welcher in Folge von unserem Herrn Bürgermeister, gut bewacht durch die Landsknechte, durch den Markt getragen



wurde. Die Freyung, ein versinnbildlichter Arm mit dem Gerichtsschwert, war das Zeichen für die Gewährleistung des strafrechtlichen Schutzes während der Marktzeiten.

Den Kathreinmarkt gibt es übrigens bereits seit dem Jahre 1643. Damals verlieh Kaiser Ferdinand III. dem Markt Gnas einen dritten Jahrmarkt, welcher laut kaiserlicher Anordnung alljährlich am Feiertag der heiligen Katharina von Alexandrien abgehalten werden soll. Eröffnet wurde der Kathreinmarkt über Jahrhunderte hinweg durch das Austragen des Freyungsarmes. Auf dem Marktplatz folgte dann die sogenannte „Marktberufung“, die Verlesung der kaiserlichen Marktverleihungsurkunde und die Verlautbarung der strengen Marktgesetze.



Vergehen wurden mit schweren Strafen geahndet. Nach dem Festakt wurde die Freyung neben dem Rathaus auf einem langen hölzernen Pflock zur Schau gestellt. Neben der Freyung standen die Marktwaaage und der Pranger.

Durch das Ausstecken der Freyung neben dem Pranger garantierte der Magistrat von Gnas den freien Handel mit Waren und den Frieden während der Marktzeiten durch ein Verbot des Tragens von Waffen. Nach Be-

endigung des Marktes wurde die Freyung wieder feierlich eingeholt.

Das „Freyungs-Austragen“ wird nur noch von wenigen steirischen Orten praktiziert, und zählt mittlerweile zum immateriellen Weltkulturerbe der UNESCO.

Vielen Dank an alle Landsknechte, Gäste und Marktfahrer, die heuer am „Austragen der Freyung“ teilgenommen haben.

Alfoll, eure Landsknechte!

Bienenzuchtverein Gnas

Honigprämierung 2022

Am 29. Oktober fand im Volkshaus Fronleiten die Steirische Honigprämierung 2022 statt. Steiermarkweit wurden 465 Honige mit Gold und 300 Honige mit Silber ausgezeichnet, zusätzlich erreichten 248 Honige die Bronze Medaille.

Alois Hofmeister aus Katzelsdorf wurde in der Kategorie „Waldblütenhonig“ mit Gold ausgezeichnet.

Ing. Josef Niederl aus Ebersdorf wurde in der Kategorie „Blütenhonig“ mit Gold und in der Kategorie „Waldblüte“ mit Silber ausgezeichnet.



Optik Peer

Brillenmode | Kontaktlinsen

8342 Gnas | Tel. 03151/30 193

email: optik.peer@aon.at

www.optik-peer.com

Ab SOFORT werden Top-Gleitsichtbrillenaktionen und Zweitbrillensonderrabatte angeboten!

Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Gnas

Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes

Am Sonntag, dem 18. September, fand die Jahreshauptversammlung unseres Ortsverbandes statt. Nach dem Sammeln beim Vereinslokal Kurzweil wurde unter den Klängen der Musikkapelle Gnas zum Kriegerdenkmal marschiert, wo die Heldenehrung stattfand. Unter den Klängen vom „Guten Kameraden“ wurde der Verstorbenen des Vereinsjahres gedacht. Anschließend wurde in der Pfarrkirche die Heilige Messe für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder zelebriert. Der Gottesdienst wurde von der Markt- musikkapelle mitgestaltet.

Nach dem Gottesdienst wurde im Saal der Musikschule Gnas die Jahreshauptversammlung von Obmann Josef Reisner eröffnet.

Der Obmann konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister der Marktgemeinde Gnas Gerhard Meixner, Ehren ABI Walter Schleich, Ehrenobmann Josef Schiefer und noch andere.

In seinem Tätigkeitsbericht erwähnte der Obm. Josef

Reisner, dass unser Ortsverband zurzeit 381 Mitglieder umfasst und zu den stärksten im Bezirksverband zählt. Es konnten auch wieder einige Veranstaltungen unserer Nachbarnvereine besucht werden. Wenn die Corona Bedingungen es zulassen, wird auch unser ÖKB Ball wieder durchgeführt.

Kassier Johann Prutsch brachte den Kassabericht, der ohne Veranstaltungen auf Grund der Corona Pandemie trotzdem zufriedenstellend war.

An etliche Kameraden wurden für die aktive Mitarbeit im Ortsverband Verdienstabzeichen überreicht.

Das **Verdienstabzeichen des Ortsverbandes in Gold** erhielten:

Glauninger Josef aus Burgfried, Maier Johann aus Burgfried, Hötzl Anton aus Kohlberg, Friedl Josef aus Raning, Hütter Johann jun. aus Thien, Hütter Andreas aus Thien und Pein Albert aus Obergnas.

Das **Landesverdienstabzeichen in Silber** wurden

an Lerner Albert aus Thien, Augustin Herbert aus Grabersdorf, Weinzettl Alois aus Thien und Riegler Ernst aus Thien überreicht.

Das **Landesverdienstabzeichen in Gold** erhielt Gsell Karl aus Gnas.

Einige Ehrengäste überbrachten Grußworte und dankten für die gute Zusammenarbeit.

Zum Schluss dankte der Obmann besonders allen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit im Ortsverband. Nur durch das Zusammenhalten und den Einsatz aller Kameraden wird der Ortsverband Gnas auch in Zukunft stark sein.

Nach der Beendigung der Jahreshauptversammlung erfolgte der gemeinsame

Abmarsch mit der Markt- musikkapelle zum Vereinslokal Kurzweil.

PR. Anton Ruckenstein



Landesverdienstabzeichen in Gold Gsell Karl



Präsidium der Jahreshauptversammlung

Geburtstage

Unser ehemaliger Obm. Stvr. **Franz Knittelfelder** aus Wörth feierte seinen 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass wurde auch eine Abordnung unseres Ortsverbandes eingeladen. Kamerad Knittelfelder ist ein eifriger und verlässlicher Mitarbeiter und ist immer anwesend, wenn er gebraucht wird. Bei kirchlichen Anlässen und Begräbnissen ist er stets dabei. Der Obmann bedankte sich bei unserem Jubilar für die Einladung und für seine Arbeit für unseren Ortsverband.

Wir wünschen unserem Kameraden Knittelfelder noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.



In Perlsdorf feierte unser Ausschussmitglied Kamerad **Franz Pechtl** seinen 85. Geburtstag. Franz Pechtl war einer der ersten Präsenzdiener beim heutigen Bundesheer. Eine Abordnung überbrachte die Glückwünsche unseres Ortsverbandes. Trotz seines Alters ist Kamerad Pechtl bei Begräbnissen oder sonstigen Veranstaltungen immer anwesend. Der Obmann bedankte sich für seine langjährige Mitarbeit in unserem Ortsverband.

Wir wünschen unserem Kameraden noch viele gesunde Jahre.



Gesangverein Gnas

70 Jahre Elan und Tatendrang, Hilfsbereitschaft und Engagement - das ist unser Obmann Hermann Plaschg

Bescheiden wie er nun einmal ist, feierte unser Obmann Hermann Plaschg seinen 70. Geburtstag nach der Cäcilienfeier am 19. November gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer und allen derzeitigen und ehemaligen Sängerinnen und Sängern im Gasthaus Binderhansl.

Überrascht wurde er mit einem Korb voller persönlicher Geschenke jeder einzelnen Sängerin, jedes einzelnen Sängers. Auch ein persönlich verfasstes Ständchen des Männerchores, sowie G'stanzen, gedichtet von Marianne Hofmeister, die unseren Obmann beschreiben, wurden musikalisch vorgetragen.

Wir wünschen unserem Obmann noch viele Jahre voller Gesundheit und Tatendrang und dass er noch lange mit uns verbunden bleibt.

Deine Sängerinnen und Sänger des Gesangvereines Gnas



Ankündigungen für Dezember des Gesangvereines Gnas

Zum feierlichen Hochamt am 25. Dezember um 9:30 Uhr erklingt heuer die Pastoralmesse in G+D von Ignaz Reimann für Orgel und Orchester in unserer schönen Pfarrkirche.

Save the Date 2023

Schon jetzt möchten wir Sie herzlich zu unserem **Sängerball** (vormals Evergreen Ball) am 4. Februar 2023, ab 20:00 Uhr in die Kulturhalle Baumgarten einladen. Es erwartet Sie, wie gewohnt, ein unterhaltsamer Abend mit Livemusik von „Two for you“, sowie eine Mitternachtseinlage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Linedance - Styrian Magic Liner

Wir können wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Nicht nur, dass man jeden Montag einfach die Seele bei den Trainingseinheiten in Linedance in Wörth baumeln lassen kann, konnten auch einige Erfolge erreicht werden. So wie die Teilnahme am Weltrekordversuch in Kaprun, viele Workshops und zu guter Letzt haben ein paar Tänzer das silberne Tanzabzeichen beim (ACWDA) Austrian Country Western Dance Association in Oeynhhausen mit Erfolg abgelegt.

Workshops bieten unter anderem auch die Gelegenheit, sich mit anderen Linedancern zu treffen und gemeinsam Technik und neue Tänze lernen zu dürfen.

Interessierte Damen und Herren können sich gerne über unser Kursangebot und die Voraussetzungen unter ursula.haiden@gmx.net informieren.

Obfrau Ursula Haiden



Rotes Kreuz

Rückblick: Eröffnungsfeier der neuen Ortsstelle

Mit großer Freude wurde am 3. Juli 2022 die Eröffnungsfeier der neuen Ortsstelle in Raning gefeiert. Mit knapp 600 Gästen, unter anderem mit Ehrengästen des Roten Kreuzes und der Gemeinde Gnas, kam es zur Segnung der neuen Dienststelle und des neuen Rettungseinsatzfahrzeugs durch Pfarrer Mag. Karl Gölles.

Für das Rote Kreuz Gnas stellt das Gebäude nicht nur eine neue Heimat dar, sondern symbolisiert auch Veränderung zum Positiven, unter dem neuen **Ortsstellenleiter Günter Hütter-Janisch** und seinem Team.



Die neue Rotkreuz-Jugend in Gnas

Am 18. Oktober 2022 startete in Gnas die neue Jugendgruppe des Roten Kreuzes. Unsere Jugendgruppe wird geleitet von **Irina Gsellmann**, **Stefanie Dunkl** und **Hanna-Katharina Kappel**. Alle drei sind seit vielen Jahren ehrenamtliche Mitglieder des Roten Kreuzes und engagieren sich nicht nur privat, sondern auch beruflich für die Anliegen unserer Kinder. Die Treffen der Jugendrotkreuzgruppe finden alle zwei Wochen, immer dienstags, in der VS Gnas statt. An diesen Nachmittagen lernen die Kinder und Jugendlichen, wie einfach ERSTE HILFE geht.

Auch Bastelnachmittage (z.B. für den Adventmarkt), Ausflüge und ein Sommercamp wird es geben. Am Ende des Schuljahres finden die jährlichen Bezirks-, Landes- und Bundesbewerbe statt, auf die es sich vorzubereiten gilt.

Bei näheren Fragen bitte unsere Ortsjugendreferentin Hanna-Katharina Kappel kontaktieren unter der Nummer: 0664 / 75 020 556.



Berichte: RK-Schriftführer Oliver Thomas Schmied

Helferausflug 2022

Nach längerer Covid-bedingter Pause unternahm das Rote Kreuz Gnas am 1. Oktober 2022 erstmals wieder einen Helferausflug auf die Teichalm.

Mit dabei waren zahlreiche **aktive RettungsanwärtInnen** und mehrere Mitglieder der fleißigen **Rotkreuz-SeniorenInnen**. Die RK-Familie erlebte einen gelungenen Tag, gemeinsame Kutschenfahrten und der Almerlebnispark wird Groß und Klein noch lange in Erinnerung bleiben. Die Ortsstellenleitung plant auch im kommenden Jahr wieder einen Ausflug mit der RK-Helferschaft.



Kathreinmarkt 2022

Auch am diesjährigen Gnaser Kathreinmarkt am 25. November 2022 war das Rote Kreuz im Einsatz und verpflegte die BesucherInnen mit herzhaften Köstlichkeiten.

Mit selbstgemachtem Glühwein, Kinderpunsch und zahlreichen Speisen wurde die Menge versorgt. Die gute Stimmung sprach für sich!



GUTMANN
Günther
Bodenverlegung

Beratung Verlegung Verkauf

Raning 101, 8342 Gnas
Tel. 0664/ 35 60 560
www.gutmann-boden.at

*Ich wünsche all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!*

Freiwillige Feuerwehr

Neuer LKWA für die Feuerwehr Gnas



Montagnachmittag (28. Jänner 2022) wurde an die Feuerwehr Gnas ein neues Einsatzfahrzeug ausgeliefert. Der neue LKWA wird für den Katastrophenhilfsdienst (KHD) in den Dienst gestellt und ersetzt das KRF-B der Feuerwehr Gnas. Der LKWA wird regional, aber auch überregional in den Einsatz kommen und wurde vom Landesfeuerwehrverband Steiermark und dem Bereichsfeuerwehrverband Feldbach als Stützpunktfahrzeug bei der Feuerwehr Gnas stationiert.

Als Fahrgestell dient ein Mercedes Atego mit 300 PS und 14 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht. Das Fahrzeug ist mit einer Doppelkabine ausgestattet und nimmt eine Besatzung von 1:5 auf. Zudem verfügt der LKWA über einen Allradantrieb und ein automatisiertes Schaltgetriebe. Der Aufbau wurde mit einem Planen-Spiegel-Aufbau mit beidseitigen Schiebeleinen ausgestattet und hat am

Heck eine Ladebordwand mit einer Traglast von 2.000 kg. Für Nachteinsätze ist der Aufbau mit einer umfangreichen LED-Beleuchtung ausgestattet.

Vielfältige Beladung:

„Je nach Einsatz kann der LKWA mit verschiedenen Rollcontainern flexibel beladen werden. Für jeden Einsatz braucht es spezielle Geräte und Ausrüstungsgegenstände. Die gilt es, so schnell und sicher wie möglich dorthin zu bringen, wo sie benötigt werden“, so der Beauftragte für den LKWA, BI Wolfgang Kotzbeck. Standardmäßig sind am LKWA Gnas vier Rollcontainer verlastet. Neben dem RC Technik (Rollcontainer Technik) mit umfangreicher Beladung für technische Einsätze, sind auch die RC Schadstoff, RC Wasserschaden und RC Strom - mit pneumatischem Lichtmast - standardmäßig auf dem Fahrzeug. Der RC Paletten kann mit einer Gitterbox



bzw. mit einem Dieseltank zusätzlich verladen werden.

Rollcontainer System für LKWA Made by Feuerwehr Gnas:

Die Rollcontainer wurden in Eigenregie durch die Feuerwehr Gnas geplant und gebaut. Der Mastermind der Arbeitsgruppe, FM Stephan Kamper, war federführend für die Entwicklung und Konstruktion der Rollcontainer verantwortlich. Über 1100 ehrenamtliche Arbeitsstunden sind für die Planungsarbeiten und Bau aufgewendet worden.

Als Grundlage für die Planung wurden zahlreiche einsatztaktische Erfordernisse herangezogen. Die notwendige Ausstattung der ein-

zelnen Rollcontainer wurde unter Berücksichtigung bereits vorhandener Gerätschaften sowie deren Notwendigkeiten, die aufgrund vieler Einsatzmöglichkeiten als erforderlich erachtet wurden, ausgewählt. Diese Geräte wurden taktisch auf vier Rollcontainern (Technik, Schadstoff, Wasserschaden und Strom) aufgebaut und sind somit im Einsatzfall rasch verfügbar.

Die nächsten Tage und Wochen werden für umfangreiche Schulungen und Übungen genutzt, damit der LKWA bald offiziell in den Dienst gestellt werden kann.

Fotos: BFVFB/C. Karner



Wahl des Abschnittskommandanten



ABI Rudolf Lackner wurde einstimmig wiedergewählt. Am Bild alle Kommandanten der Gnaser Feuerwehren.

Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadt und Roth-Haus

Trotz mäßigen Wetters bleibt uns der Ausflug zu Pechmanns Alter Mühle in schöner Erinnerung. Nicht nur die bekannte Kamelherde, sondern auch anderen Tiere gab es zu bestaunen. So manches bekannte Werkzeug aus längst vergangenen Zeiten wurde entdeckt und uns „Jungen“ erklärt. Auch beim anschließenden Mittagessen im Gasthof am Röksee kam jeder kulinarisch auf seine Rechnung.

Große Freude beiderseits bereitete der Besuch unserer ehemaligen nach wie vor rüstigen und immer gut gelaunten Bewohnerin Erna Riedler. Herzerfrischend erzählte sie von ihren Erlebnissen im Pflegeheim in Kaindorf. Als würde sie noch bei uns wohnen, diesen Eindruck vermittelte sie. Voll Begeisterung war sie bei ihren geliebten Tänzen im Sitzen mit Peggy dabei.

Endlich konnten wir auch unser traditionelles Kastanienbraten im Innenhof bei schönstem Herbstwetter wieder veranstalten.

Selbstverständlich waren wir bei der Einweihung des „Plauderbankerls“ dabei und sangen im Anschluss noch einige Lieder mit Ludwig Müller.

Um den 92. Geburtstag gebührend zu feiern, wagten wir uns nach zweijähriger Pause wieder ans Ganslbraten. Da merkte man erst, wie sehr uns das Zusammensitzen gefehlt hat.

Herzlichen Dank an Familie Neumeister. Wir durften ihre Nüsse klaben. Ein Teil davon wurde schon in Kuchen und Kletzenbrot verarbeitet, welches wir wieder bei unserem Stand am Kathreinkirtag verkauft haben. Danke an all unsere (Stamm)kunden und Besucher, die uns immer so fleißig unsere Köstlichkeiten abkaufen. Mit dem Erlös werden wir wieder den einen oder anderen Ausflug unternehmen.



Wie immer zur Adventzeit werden einige Bräuche aufrecht erhalten: von Adventkalender, Adventkranzbinden bis zum Einfrischen der Barbarazweige. Höchst interessant gestaltete sich der Besuch der Kinderbürgermeister bei unseren Bewohnern.

(Anni und Manuela)

Caritas

Betreuung und Pflege



Zurzeit haben wir keine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich! So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage, bei Freiwerden einer Wohnung darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder Pflegewohnhaus St. Peter a. O. unter 03477 / 29945

GnaserInnen helfen UkrainerInnen

Das Jahr 2022 geht dem Ende zu. Rückschauend war es geprägt von Pandemie und Krieg. Im Frühjahr standen wir vor großen Herausforderungen, denn nach und nach kamen Vertriebene aus der Ukraine zu uns. Familien, vor allem Frauen mit ihren Kindern, fanden bei uns in Gnas ein vorübergehendes Zuhause.

Ich bedanke mich auf diesem Weg bei den Unterkunftgebern, bei allen Ehrenamtlichen, die sich dieser Menschen annehmen und helfen, für die vielen Spenden an Hilfsgütern und Geldspenden bei unserer Sammelaktion im April!

Ein Danke an unsere Bildungseinrichtungen, die sich um die ukrainischen Kinder bemühen und ihnen Struktur geben!



Danke auch an alle, die ehrenamtlich Deutschkurse abhalten!

Ganz besonderen Dank darf ich Frau Nadija Antensteiner und Frau Rita Neumeister aussprechen. Als Dolmetscherinnen unterstützen sie die Ukrainerinnen bei Behördenwegen, Arztbesuchen und helfen, wo immer Hilfe gebraucht wird.

Für das gute Miteinander in unserer Gemeinde bin ich sehr dankbar!

Eure Vizebgm. Elisabeth Triebel

Eine Nachricht von einer Ukrainerin, bevor sie mit ihren Kindern in ihre Heimat zurück fuhr:

Ich bin so dankbar für alles!

Als Bomben in unsere Häuser flogen und aus Panzern feuerten, habt ihr uns mit offenen Herzen angenommen und mein Leben und meine Kinder gerettet. Die Kinder erholten sich von dem, was sie sahen.

Vielen Dank für alles, wir werden euch immer mit Wärme in unseren Herzen in Erinnerung behalten!

Kateryna Dranenko

BAUMEISTER
POCKBAU
Alles aus einer Hand!

- ✓ **AUSBAU**
- ✓ **UMBAU**
- ✓ **NEUBAU**



8342 Gnas | T. 03151 8221-0

www.pockbau.at



„Wir gehen ins Kino und in die Therme!“



Zu Beginn des heurigen Schuljahres gab es wieder das Gewinnspiel von Schule Roth in Gnas, u.a. gab es drei Hauptpreise zu gewinnen: Thermen- und Kino Gutscheine.

Die glücklichen Gewinner der Hauptpreise sind:
Jonas Hofmeister, Raning / Thermen Gutscheine
Fabian Weitmann, Burgfried / Kino Gutscheine
Luca Neuhold, Poppendorf / Kino Gutscheine



Fabian Weitmann aus Burgfried, Jonas Hofmeister aus Raning und Luca Neuhold aus Poppendorf mit dem Team von Schule Roth: Petra Hufnagl und Andrea Roth-Pichler

WIR macht's möglich -

Das steht auch im Mittelpunkt der Freiwilligen Feuerwehr Baumgarten, denn die FeuerwehrkameradInnen haben beim Umbau des neuen Rüsthauses in Wörth selbst 2800 Arbeitsstunden geleistet.

WIR, als Raiffeisenbank Region Feldbach unterstützen diesen Zusammenhalt sehr gerne und bedanken uns für viele ehrenamtlich geleistete Stunden zum Wohle der Region!



Pensionierung



Nach 18 Jahren im Modehaus Roth verabschieden wir **Ingrid Rauch** aus der Warenwirtschaft in die Pension. Diese Zeit mit ihr möchten wir nicht missen, denn sie war geprägt durch die Einsatzbereitschaft und das Engagement von Ingrid. Auch der Humor kam bei ihr nie zu kurz, aber nun beginnt der Freizeitstress! Die Familie Roth und das Mode Roth Team bedankt sich für die Jahre, wo wir immer auf dich zählen konnten.

Spartage 2022



Am Donnerstag, den 27.10.2022 hat unser „Sumsi-Spartag“ in Gnas stattgefunden. Viele Kinder sind in die Bank gekommen und haben sich gefreut, unsere Sumsi zu treffen.

Neben den Spargeschenken und vielen weiteren Aufmerksamkeiten durften sie auch ein Foto mit der Sumsi machen und das Bild gleich mit nach Hause nehmen.

Vielen Dank an alle Eltern, Kinder und Kunden, die uns am Sumsi-Tag oder an den Spartagen 2022 besucht haben.



GO GNAS Sei genial – kauf regional

GO GNAS Lebenswert Lebenswert **10 EURO**

GNAS GUTSCHEIN FÜR GENUSS+EINKAUF

www.gognas.at

Einlösbar in zahlreichen Betrieben der Region Gnas

Online kaufen und sofort ausdrucken.

www.gognas.at

Ideal zum Verschenken

PARTNERBETRIEBE

Ein Gutschein, viele Möglichkeiten

Sie können Ihren selbst gedruckten Gnas Gutschein bei zahlreichen Unternehmen der Region einlösen.

Autohaus Albert Fink	Agrarunion Grabersdorf	Billa Gnas
Gesundheitsoase Hösch	Bäckerei Stangl	Bäckerei-Cafe-Konditorei Wagner
Bipa Gnas	Blumen Fritz	Chribula Christinas Buchladen
Dahoam Pub-Cafe-Restaurant	diemuehle	Dolce Moda
Einrichtungsstudio Gerhard Trummer	Friseursalon Ingeborg	Friseur-Fußpfl. Eva Höchelein-Rauch
Foto Niederl Nicole	Gasthof Weninger	Gartenbau Niederl Manfred
Gasthaus & Kaufhaus Summer	Gasthaus Kurzweil	JUFA Hotel Vulkanland
KIK Gnas	Kohlberghof Suppan	Schlosserei Braun
Landgasthaus Binderhansl	Landtechnik Hütter	Marien-Apotheke Mag. pharm.Hofmann
Modehaus Goldmann	Mondscheinstüberl	Naturstein Trummer
Obst u. Obstveredelung Haas	Pizzeria Gnas	Pock GesmbH
Radsport Scheicher	Roth Mode	Roth Handel & Bauhandwerkerservice
Schuhhaus Konrad	Sparmarkt Fürpass	Spielwelt Gnas Nord
Tabak Trafik Roth-Pichler	TC Telekomcenter Gnas	Tabakfachgeschäft-Trafik Poglitsch
Textilreinigung, Wohndek. Hermann	W.& H. Trummer Autoh.	Design Cakes&Sweets by Kathi Winkler
Bio Bäckerei „Vom Lichtenberg“	Wohlmuth GmbH	STUDIO C Ganzkörperpflege
ZP Zach GmbH (Getränkehandel)	das Markthaus	

VERKAUFSSTELLEN FÜR DEN GNAS GUTSCHEIN

Sie möchten nicht selbst drucken?

Den Gnas Gutschein erhalten Sie bei diesen Verkaufsstellen:

Tabakfachgeschäft Poglitsch
8342 Gnas 43

Raiffeisenbank Region Feldbach
8342 Gnas 139

Tabak Trafik Roth-Pichler
8342 Gnas 12

www.gognas.at

Bio-Bäckerei „vom Lichtenberg“

Peter Kirchengast eröffnete im Oktober seine Bio-Dampfbäckerei „Vom Lichtenberg“. Nachhaltigkeit ist Peter Kirchengast ein großes Anliegen, so kommen die Bio-Zutaten für Kaisersemmel, Kipferl, Roggenbrot und für alle weiteren Brot- und Gebäckspezialitäten nämlich zum Großteil aus direkter Nachbarschaft oder sogar vom eigenen Hof. In Österreich einzigartig ist auch der Dampfbackofen, der mit Pellets beheizt wird und somit CO₂-neutral gebacken werden kann.

Bio-Bäckerei – Lichtenberg 17 – 8342 Gnas vom **Lichtenberg**



Elevator Pitch

Christina Niederl aus Obergnas hat den 2. Platz beim Elevator Pitch mit ihrem neuen Unternehmen „Lotta Curls - Locken ohne Hitze“ erreicht.

Ein Lockenband, das man über Nacht trägt und ganz ohne Hitze Locken kriert mit minimalem Aufwand.
Link: www.lottacurls.com

Was ist der Elevator Pitch?

- Wird von der Jungen Wirtschaft Steiermark organisiert
- Man hat 90 Sekunden Zeit in einem Lift seine Idee/sein Unternehmen zu präsentieren
- Von 80 Bewerbern kamen 20 ins Finale und Christina Niederl hat dann mit ihrem Pitch den 2. Platz erreicht

Christina Niederl
Co-Founder
Bullspirit OG
hello@lottacurls.com
+43 664 43 28 987



Kulinarium Steiermark Betrieb

Am Red Bull Ring bekam der Kohlberghof die Auszeichnung zum „Kulinarium Steiermark Betrieb“ unter Einhaltung der 10 Genussregeln des Kulinarium Steiermark durch Herrn Willi Haider verliehen.



20jähriges Firmenjubiläum

Wir freuen uns über unser 20jähriges Firmenjubiläum! Zur Feier des Tages erhalten alle Neukunden von Jänner bis März 2023 auf ihr 6 Monate Fitness Abo oder Fitness Jahres Abo -10% Rabatt.



10jähriges Firmenjubiläum

Ende September wurden einige Firmen aus der Marktgemeinde Gnas von der WKO anlässlich ihres 10jährigen Firmenjubiläums geehrt.



Neues vom Autohaus Fink



Albert Fink Ges.m.b.H.
8342 Gnas, Burgfried 175
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6
albert.fink@autofink.at, www.autofink.at



Stella Meisterprüfung

Unsere Stella hat die Meisterprüfung zur KFZ-Technikerin erfolgreich abgeschlossen. Stella hat bei uns im Autohaus ihre Lehre begonnen, die LAP mit gutem Erfolg abgeschlossen und gleich daraufhin die Meisterschule berufsbegleitend absolviert. Liebe Stella, wir gratulieren dir zu deiner Topleistung und sind stolz, dich in unserem Team zu haben.

„SKODA LIVE erleben“ und Mitarbeiter Ehrungen

Am 24. September 2022 fand bei uns das „SKODA Live erleben“ statt. Gemeinsam mit SKODA Österreich konnten wir ein großes Rahmenprogramm bei tollem Wetter bieten. Zudem wurden auch die langjährigen Mitarbeiter Karin, Ewald, Manfred, Robert, Elisabeth und Andreas geehrt.

Die Familie Fink mit Geschäftsführer Albert und Anita sowie deren Söhne Albert jun. und Rene bedanken sich für die hervorragenden Leistungen und Loyalität über die vielen Jahre.



Top Servicepartner für dein Fahrzeug gesucht?

Wir sind gerne für Sie da!

Günstige Paketpreise für Fahrzeuge älter als 4 Jahre.
Informiere dich jetzt - wir beraten Sie gerne!

Albert Fink Ges.m.b.H.
8342 Gnas, Burgfried 175
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6
albert.fink@autofink.at, www.autofink.at

Albert Fink Ges.m.b.H.
8342 Gnas, Burgfried 175
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6
albert.fink@autofink.at, www.autofink.at

Unser Verkaufsteam vom Autohaus Fink Gnas ist gerne für Sie da!

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023!

Familie Fink und das gesamte Autohaus Fink Team

Albert Fink Ges.m.b.H.
8342 Gnas, Burgfried 175
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6
albert.fink@autofink.at, www.autofink.at

Besuch Polytechnikum Mureck bei Pock Bau

Am 28. und 29. September besuchten uns die Schüler des Polytechnikums Mureck.

Während einer Präsentation erfuhren die interessierten Schüler einiges über den Familienbetrieb in 3. Generation, welche Lehrberufe in diesem Unternehmen möglich sind und welche Anforderungen man für diverse Lehrberufe erfüllen sollte.

Danach wurde die Spenglereiwerkstätte besichtigt, wo die Schüler gleich selbst Hand anlegen durften.



Spende statt Kalender

Auch heuer haben wir uns wieder dazu entschlossen, auf Kalendergeschenke für unsere Kunden zu verzichten und diesen Betrag zu spenden.

Nachdem die Aktion in den letzten Jahren sehr gut angekommen ist, möchten wir heuer der „Steirischen Kinderkrebshilfe“ eine Freude bereiten.

Die steirische Kinderkrebshilfe schafft nicht nur die sozialen, infrastrukturellen und medizinischen Behandlungsvoraussetzungen, sondern begleitet auch die Familien in dieser schwierigen Zeit. Weiters wirkt der Verein auch an der Mitfinanzierung optimaler Behandlungstherapien und Forschung mit.

Auf diesem Wege möchten wir uns ebenso bei allen Mitarbeitern und Unterstützern für ihren Einsatz bedanken.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Barbara Niegel und Thomas Haas, Generali Versicherung AG



Doyen Konsul Mag. Rudi Roth als Ehrensena- tor der Universität Graz ausgezeichnet

Der ehemalige Gnaser Torhüter und steirische Unternehmer und Honorarkonsul von Ungarn Rudi Roth wurde mit dem Titel des Ehrensena- tors der Universität Graz geehrt. Mit dieser Auszeichnung würdigt die Universität Graz den großen Einsatz von Konsul Rudi Roth rund um die Universität Graz.

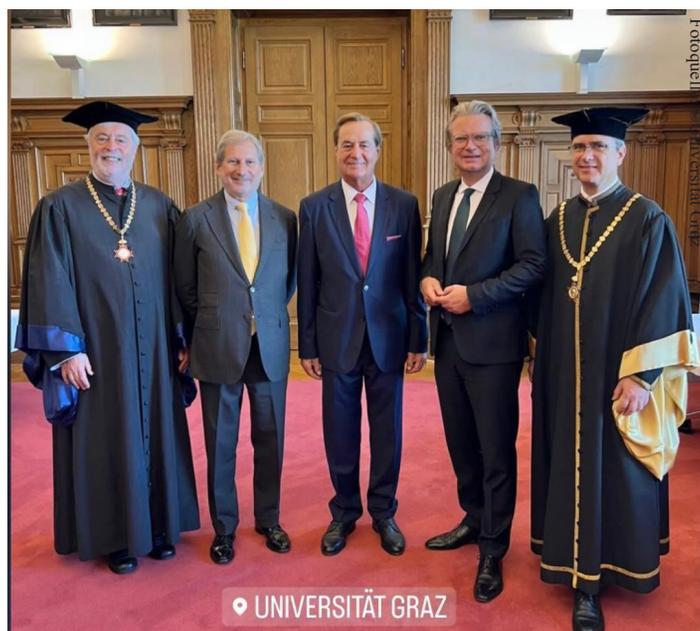
Die Würde des Ehrensena- tors gehört zu den höchsten Auszeichnungen, welche die Universität Graz zu verge- ben hat.

„Hauptgrund der Würdigung ist die Förderung und Unter- stützung durch das Rudi Roth Stipendium seit 2001 von bisher über 250 hervor-

ragenden Studierenden, die in ihrer Diplom-/Masterar- beit oder Dissertation Themen mit Bezug zu Ost- oder Südosteuropa beforschen. Es wurden bereits Stipendien in der Höhe von insgesamt über 300.000 Euro vergeben.

ZITAT KONSUL
RUDI ROTH

Wichtig ist für mich, durch diese Stipendien an meiner ALMA MATER und meine mehr als 28-jährige Tätig- keit als Honorarkonsul von Ungarn eine friedliche und wirtschaftliche Brücke zwi- schen Österreich, der Steier- mark und den Ländern Süd- osteuropas zu schlagen.



v.l. Laudator Helmut Konrad, EU Kommissar Johannes Hahn, Ehrensena- tor Rudi Roth, LH Christopher Drexler und Rektor Peter Riedler


WIR SUCHEN DICH!
Dein Arbeitsplatz in der Region Gnas!
Wir sind für Sie da! Renate Wagner, Tel. Nr.: 03151 / 2260-17, Mail: renafe.wagner@gnas.gv.at

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Maurer Facharbeiter/in - Hochbau Maurer Vorarbeiter/in Dachdecker Spengler-Facharbeiter Zimmerer-Facharbeiter	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Franz Gucher Tel.: 0664 / 847 84 95 f.gucher@pockdach.at
Pflegeassistent/in / Pflegefachassistent/in Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in Mitarbeiter/in in der Hauswirtschaft	Caritas PWH St. Peter a.O Hauptstr. 26 8093 St.Peter a.O.	Susanne Thuswohl Tel.: 0664 / 801 50 517 s.thuswohl@caritas-steiermark.at
Assistent/in der Geschäftsführung KFZ-Techniker/in für Werkstatt und Kundendienst Mechatroniker/in für Entwicklung und Produktion Vertriebsmitarbeiter/in für Feuerwehrtechnik	SR Stefan Rauch GmbH Grabersdorf 104, 8342 Gnas	Stefan Rauch Tel.: 03151 / 20830 office@stefan-rauch.at
Koch / Köchin / Küchenhilfe	JUFA HOTEL Vulkanland Gnas 8342 Gnas 194	Tel.: 05 / 708 32 33 Mobil: 0664 / 807 83 230 h.vulkanland@jufahotels.com
Bürokaufmann/frau oder technische/r Angestellte/r	Naturstein Trummer GmbH. Burgfried 205, 8342 Gnas	Lisa Jauk Tel.: 03151 / 519 80 lisa.jauk@naturstein-trummer.at
Spengler/in im Baubereich	Günter Niederl GmbH & CoKG Obergnas 59, 8342 Gnas	Christina Niederl Tel.: 03151 / 51426 christina@stalleinrichtungen-niederl.at
Montage Tischler-Helfer/in	Müller Franz & CoKG Stiegenbau Grabersdorf 59, 8342 Gnas	Franz Müller Tel.: 03151 / 8717 office@mueller-stiegen.com
Kaufmännische/r Angestellte/r	L.T.H. Landtechnik Hütter Burgfried 210, 8342 Gnas	Stefan Hütter Tel.: 03151 / 2271 office@lt-huetter.at
Vorarbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Facharbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Mobilbaggerfahrer/in Asphaltierer/in	Swietelsky BaugesmbH Franz-Josef-Straße 12a 8330 Feldbach	Ing. Thomas Nikitser Tel.: 03152 / 2720 feldbach@swietelsky.at
Fahrverkäufer/in	Hütter Pute & Huhn Krusdorf 12, 8345 Straden	Fa Hütter Pute&Huhn pute-huhn@aon.at
Kindergartenbuslenker/in	Rossmann OG Perlsdorf 105, 8342 Gnas	Rossmann OG Tel.: 0664 / 503 03 04
Fachmonteur/in für HKLS	TF Haustec GmbH. Katzendorf 1, 8342 Gnas	Tel.: 0720 / 316 899 office@tfhaustec.at
LKW Fahrer Außendienstmitarbeiter/in in der Geflügelwirtschaft	Gsellmann Mischfuttererzeugung Kohlberg 63, 8342 Gnas	Alexander Gsellmann Mobil: 0664 / 202 99 21 a.gsellmann@gsellmann.com
Chefkoch/köchin Köche u. Küchenhilfen m/w Restaurantfachmann/frau Kellner/in Reinigungskraft	Gasthaus Kohlberghof Kohlberg 32, 8342. Gnas	Anton Suppan Mobil: 03151 / 8313 gasthaus@kohlberghof.at

Reinklicken (www.gnas.gv.at/arbeitsstellen)
Liste durchforsten, direkt bewerben & durchstarten!
GoGnas. GoWirtschaft. GoZukunft.

Freie Lehrstellen in der Region Gnas

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
2 Dachdecker/in / Spengler/in 2 Hochbauer/in (Maurer/in) 2 Zimmer/in / Holzbau	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Franz Gucher Tel.: 0664 /847 84 95 f.gucher@pockdach.at
2 EHK Modeberater/in, Lehre mit und ohne Matura	Modehaus Goldman KG 8342 Gnas 40	Modehaus Goldman KG Mobil: 0664 / 739 885 52 office@goldmann-mode.at
1 Einzelhandelskauffrau/-mann 3 Elektrotechniker/in 3 Installations- und Gebäudetechniker/in 3 Platten- und Fliesenleger/in	Roth Handel & Bauhandwerkser- vice GmbH. 8342 Gnas 135	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. Tel.: 03151 / 2252-353 r.perner@roth-online.at
2 Steinmetz/in oder Steinmetztechniker/in	Naturstein Trummer GmbH. 8342 Burgfried 205	Lisa Jauk Tel.: 03151 / 51980 lisa.jauk@naturstein-trummer.at
2 Stuckateure und Trockenausbauer	Erich Kniewallner Trockenbau GmbH. Wörth 27, 8342 Gnas	Erich Kniewallner Tel.: 03151 / 30199 trockenbau.kniewallner@aon.at
1 Mechatroniker/in	SR Stefan Rauch GmbH. Grabersdorf 104, 8342 Gnas	Stefan Rauch Tel.: 03151 / 20830 office@stefan-rauch.at

Reinklicken (www.gnas.gv.at/lehrstellen)

Liste durchforsten, direkt bewerben & durchstarten!

GoGnas. GoWirtschaft. GoZukunft.



@go_gnas



facebook-com/gognasgo

✓ zukunftssträchtige Region

✓ starker Wirtschaftsstandort

Liebe Stammgäste, Gäste, Freunde und Bekannte vom **KOHLBERGHOF**

Ich bedanke mich, dass so viele Gäste immer wieder den Kohlberghof (ausgezeichnet mit der Kulinarium Steiermark Tafel für regionale und saisonale Speisekarte und für die gute steirische Weinauswahl) besuchen, um sich von meinem Küchenteam mit kulinarischen Genüssen verwöhnen zu lassen und sich von mir und meinen Servicekräften herzlichst und humorvoll bedienen zu lassen.

Der Kohlberghof ist derzeit noch immer geöffnet!

UND DAS SOLL AUCH SO BLEIBEN

Damit dies aber in Zukunft auch gelingt, benötige ich nicht nur Gäste, sondern auch MITARBEITER!!!

Aus diesem Grund möchte ich mein erfahrenes Team in der Küche und im Service erweitern.

Ich suche engagierte, humorvolle und coole Mitarbeiter, die den Kohlberghof mit toller Kreativität und viel Freude und Humor beim Werken verstärken.

Somit freue ich mich über Bewerbungen von:

Küchenchefs m/w, Alleinköchen m/w, Küchengehilfen m/w;
Restaurantfachmann/-frau, Aushilfskellner m/w, Reinigungskraft m/w.

Ich freue mich über Bewerbungen und auch auf Reservierungen für Ihren nächsten Besuch im Kohlberghof!

Mfg Suppan Toni d.W.d.V

Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Stars of Styria

Die WKO Regionalstelle Südoststeiermark, Energie Steiermark, Uniqa und Raiffeisen präsentieren bereits zum 16. Mal in unserer Region die „STARS OF STYRIA“:

Top-Lehrlinge, ihre Ausbildungsbetriebe sowie Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen.

Die Qualifikation der Fachkräfte ist die Basis des wirtschaftlichen Erfolges von Unternehmen. Wir setzen ein Zeichen der Wertschätzung für Menschen, die mit hohem Einsatz in berufliche Aus- und Weiterbildung investieren und Unternehmen, die dies als Ausbildungsbetriebe ermöglichen. Sie alle sichern den Erfolg in der Zukunft und werden mit dem STAR OF STYRIA ausgezeichnet.

Folgende Personen aus der Marktgemeinde Gnas haben eine Meisterprüfung positiv absolviert:

Jessica Kaufmann (Burgfried)	Konditor
Sebastian Krobath (Maierdorf)	Platten- und Fliesenleger
Andre Bernhard Warasdin (Kohlberg)	Kraftfahrzeugtechnik

Folgende Personen aus der Marktgemeinde Gnas haben eine Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen:

Pucher Stefan (Kohlberg)	Straßenerhaltungsfachmann
Saurugg Anja (Kinsdorf)	Bürokauffrau
Gsell Rene (Gnas)	Maurer
Gsell Rene (Gnas)	Schalungsbauer
Pelzmann Kilian (Burgfried)	Metallgießer
Gutmann Daniel (Gnas)	Metalltechniker
Maier Alexander (Thien)	Bürokaufmann
Obendrauf Mathias (Perlsdorf)	Installations- und Gebäudetechniker
Frauwallner Rafael (Ebersdorf)	Installations- und Gebäudetechniker
Rumpler Christoph (Lichtenberg)	Elektrotechniker

Folgende Betriebe aus der Marktgemeinde Gnas haben Lehrlinge ausgebildet, welche die Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen haben:

ROTH Handel & Bauhandwerkerservice GmbH aus Gnas
Naturstein Trummer GmbH aus Burgfried
TF Haustec GmbH aus Katzensdorf



André Warasdin aus Kohlberg wurde der „Star of Styria“ überreicht für seine Auszeichnung bei der Meisterprüfung als KFZ-Techniker.



Alexander Maier aus Thien - beschäftigt bei Naturstein Trummer GmbH - wurde der „Star of Styria“ überreicht für seine Auszeichnung bei der Lehrabschlussprüfung als Bürokaufmann.



Katharina Frühwirth aus Radisch hat den Master im Studiengang Rechnungswesen & Controlling an der FH Campus 02 abgeschlossen.

Manuel Suppan aus Wörth hat die Lehrabschlussprüfung im Bereich Zimmerer mit Auszeichnung bestanden.



Sarah Ettl aus Wörth hat das Bachelorstudium in Gesundheitsmanagement im Tourismus an der FH Bad Gleichenberg abgeschlossen.



David Harb aus Radisch hat das Diplomingenieurstudium im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen und Maschinenbau an der Technischen Universität in Graz abgeschlossen.



Albert Fink jun. aus Raning hat im Juni sein berufsbegleitendes Masterstudium „Unternehmensmanagement – MBA“ erfolgreich abgeschlossen.



Klara Sophie Warasdin aus Kohlberg gewann den Newcomer-Preis bei der „Hairdressing Awards 2022“ in Berlin. Dieser Award zeichnet über alle Grenzen hinweg die Besten der Besten der Friseurbranche aus.



Lisa Kaufmann aus Radisch hat die Reife- und Diplomprüfung an der BAfEP-Mureck mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Manuel Schurz aus Radisch hat die Meisterprüfung für das Handwerk Heizungs-technik mit gutem Erfolg abgelegt.

**MACHT IHR LEBEN
LEICHTER –
NICHT NUR BEIM
VERBRAUCH**



NEW HOLLAND
T6.175 DYNAMIC COMMAND
PowerMix
DLG-Prüfbericht 6799

Klassenbesten mit nur 258 g/kWh

DER T6 DYNAMIC COMMAND™

Überlegener Bedienkomfort,
weniger Aufwand für den Fahrer,
höhere Produktivität.



**Die Marktgemeinde Gnas
gratuliert allen sehr herzlich
und wünscht alles Gute für
den weiteren beruflichen
Werdegang!**



Spezialisiert
auf Ihren Erfolg

WOHLMUTH GmbH

8342 GNAS - OBERGNAS 38 - Tel.: 03151/2702 - FAX.: DW 23
E-MAIL: wohlmut.nh@aon.at www.newholland.at

Zu schön, um nicht da zu sein.



Willkommen im Sehnsuchtsland:

Die Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland hat in der Kugelmühle in Feldbach ihren neuen Markenauftritt vorgestellt. Bestens aufgenommen wurde der Slogan „Zu schön, um nicht da zu sein.“, welcher das Facettenreichtum und die vielen Attraktionen

unserer lebenswerten Region unterstreicht. Das Thermen- & Vulkanland ist eine von elf Erlebnisregionen in der Steiermark und zugleich die älteste Thermenregion Österreichs. Mit ihren sechs Thermen steht das Thermen- & Vulkanland für Kraft-Quellen des Wohlfühlens, genuss- und kulturreiche Entdeckungen sowie Bewegung in der cha-

rakteristischen und typischen Hügellandschaft inmitten erloschener Vulkane.

Erfreuliche Nächtigungszahlen

Vor exakt 50 Jahren war die Enttäuschung groß, als bei einer Bohrung im damaligen Loipersdorf „nur“ heißes Wasser anstatt Erdöl und Erdgas gefunden wurde. Doch dieser Fund war der Beginn des Tourismus in unserer Region. Thermalwasser, die sanft hügelige Landschaft, Genuss an der Route 66, historische Städte, geschichtsträchtige Burgen und Schlösser machten das Thermen- & Vulkanland zum beliebten Urlaubsziel. Das spiegelt sich auch in den erfreulichen Nächtigungszahlen wider: Unsere Region liegt mit 829.191 Nächtigungen in den Monaten Mai

bis August an hervorragender zweiter Stelle in der Steiermark - hinter der Erlebnisregion Schladming-Dachstein (1.425.445 Nächtigungen) und vor der Region Graz mit 792.798 Übernachtungen.

Besonders erfreulich ist, dass die Anzahl der internationalen Nächtigungsgäste heuer in der Steiermark um fast 30 Prozent gesteigert werden konnte.

Der Tourismusverband Thermen- & Vulkanland dankt allen GastgeberInnen, UnternehmerInnen, den landwirtschaftlichen Betrieben und der ganzen Bevölkerung dafür, dass sich die Gäste bei uns so wohlfühlen und immer wieder gerne zu uns kommen. Wie gesagt: Es ist bei uns zu schön, um nicht da zu sein.

Autor: Christian Thomaser



BAUMEISTER
POCKBAU

Alles aus einer Hand!

Frohes Fest

8342 Gnas | T. 03151 8221-0

www.pockbau.at



Liebe Hausgärtnerinnen
und liebe Hausgärtner!

Einige aus unserer Gartengruppe trafen sich in Stainz, um den Vortrag über französische Gärten von Helmut und Adele Pirc zu hören.

Das Wissen von Helmut Pirc ist enorm. So bekamen wir unter anderem einen beeindruckenden Einblick in die professionelle Pflanzenzucht von Großfirmen, oder wie die Suche eines berühmten Gartengestalters aus Südfrankreich nach Bildmaterial für sein Werk über Hartriegel, ihn zu Helmut Pirc führte. Faszinierend!



Und jetzt eine Frage an euch: Wer war mutig und hat einen Schritt Richtung Naturgarten gemacht und die Blütenstauden nicht zurückgeschnitten? Ihr könnt stolz auf euch sein! Ihr habt unzähligen Insekten das Überleben gesichert! Und vielleicht auch noch etwas Laub liegen gelassen? Wunderbar! Da finden Asseln und Käfer Schutz darunter im Winter. Jeder naturbelassene Quadratmeter zählt!

Und für alle, die gerne dekorieren, bieten solche „unaufgeräumte“ Beete und Flächen einen wahren Fundus an Material.

Wir freuen uns schon darauf, möglichst viele von euch am kommenden **Saatgut Austauschtag am 28. Jänner 2023** um 14 Uhr in Wörth zu sehen (am besten sofort im Kalender notieren)!

Wir wünschen euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, herzlichst eure Margit Haberl-Hergesell mit Gartengruppe Wörth

Spurensuche

„Wo komm ich her, wo gehe ich hin?“ ist eine Frage, die fast jeden Menschen beschäftigt. Im Zuge der Ahnenforschung stießen wir auf Pfarren der Region und stellten bald fest, dass manche unserer Vorfahren in der selben Kirche wie wir getauft wurden oder geheiratet haben. Doch wie sahen diese Sakralräume damals aus?

Das Diözesanmuseum in Graz lieferte uns viele Antworten. Im Zuge der Recherchen stießen wir auf den **Ausbildungslehrgang für Kirchenführer*innen**, der jährlich angeboten wird. Gelesen und angemeldet! An drei Wochenenden erfuhren wir Basiswissen über Kunstgeschichte, Kirchengeschichte und Liturgie, das wir in theoretischen und praktischen Übungen festigten. Wir studierten Schriften, führten interessante Gespräche und konnten so unsere Kenntnisse vertiefen. Die DVD der Landsknechte über die Pfarre Gnas unterstützte unseren Forscherdrang.

Mit einer feierlichen **Dekretverleihung** in der prachtvoll geschmückten Pfarrkirche Arnfels wurde der Lehrgang KunstWerkKirche abgeschlossen. Viele Gäste nahmen am Festakt teil, darunter eine namhafte Abordnung aus Gnas.

Wir freuen uns, unsere historisch und kunstgeschichtlich einzigartige Kirche Einheimischen und Gästen näher bringen zu dürfen.



Elfriede und Heinz
Stubenberger

Dekretverleihung in Arnfels



Danksagung



Wir, Theresia und Brigitte Stern, möchten uns auf diesem Wege auf das allerherzlichste für die liebevolle Vorbereitung und in weiterer Folge für die Durchführung der feierlichen und berührenden Trauerzeremonie für meinen geliebten Mann und meinen lieben Vater Alois Stern bei Familie Maria Obendrauf und dem Bestattungsinstitut Anna Pein bedanken.

Weiters möchten wir unseren herzlichen Dank an den geistlichen Beistand, dem Bürgermeister, die Redner, dem Vorbeter, dem Chor, der Polizeimusik und den Kreuz-, Laternen- und Windlichträgern aussprechen.

„Augustin feine Spezialitäten“

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Schon seit 29 Jahren führen Daniela und Helmut Augustin die Traditionen und Werte des „Augustin Feine Spezialitäten“-Hofes, in Ehren der letzten Generationen, weiter.

Doch es hat sich schon einiges geändert. Die Schweine, welche als Ferkel

nur eine einmalige 5-minütige Reise zum Hof erleben, grunzen nur so darüber wie schön sie es hier haben. Vom modernen Strohstall mit Wohnzimmer (Innenbereich) und Balkon (Außenbereich), welcher im Winter beheizt und im Sommer klimatisiert wird, bis zu den unendlichen Streicheleinheiten, fehlt es den tierischen Bewohnern hier an nichts. Das merkt man nicht nur am glücklichen Grunzen und heiteren Spielen im Stroh, sondern auch an der Qualität des Fleisches.

Von der Aufzucht über die Schlachtung am eigenen EU zertifizierten Schlachthof, der Veredelung und dem Verkauf, passiert alles am nachhaltigen Hof der Familie. Durch die stressfreie und friedliche Haltung, verspüren die Schweine keinerlei Angst wodurch auch kein Adrenalin ausgeschüttet wird, welches das Fleisch meist zäher macht. An der liebevollen Haltungsweise profitieren Tier und Fleischqualität. Doch nicht nur die Liebe zu den Tieren, sondern auch die zu den hausgemachten Produkten, machen den Unterschied. Das 13-köpfige Team der zwei Filialen in Unterauersbach und Halbenrain verarbeiten, veredeln, verpacken und verkaufen jedes Produkt mit Fingerspitzengefühl, sodass der Kunde zuverlässig immer die hohe Qualität bekommt die er gewohnt ist. Die alten Rezepturen, hochwertige Fleischqualität und



Sorgfalt in der Verarbeitung fließen jedoch schon seit mehr als 56 Jahren durch die Adern der Familie. Schon die Generation davor lag großen Wert auf diese Faktoren, dadurch wurde die Nachfrage immer höher und der Betrieb immer bekannter und beliebter. Selbst in Graz waren sie damals am Kaiser-Josef-Markt vertreten und immer ausverkauft.

Die traditionelle Graz-Fahrt gibt es heute zwar nicht mehr, jedoch werden regionale Traditionen immer berücksichtigt und wertgeschätzt. Der erste Adventssonntag ist zum Beispiel bei vielen auch als Bratwürstelsonntag bekannt. Das wird bei der Produktion natürlich beachtet, sodass genügend Würstel vorbereitet sind.

Auch die beliebte Breinwurst gibt es im Winter, sowie das Sauerkraut welches man traditionell dazu isst. Die selbst eingeführte Tradition der heißen Stelzen und Ripperl, welche von Anfang November bis Ende Jänner immer samstags am Hof auf Vorbestellung abgeholt werden können, gewinnt auch immer mehr an Wert. Das Zusammenspiel der Liebe, Zuverlässigkeit und der hohen Qualität im ganzen Betrieb macht den Hof zum Kundenliebling. Das wissen nicht nur Daniela, Helmut und Sohn Philipp, sondern auch die Betriebe in der Region. Mittlerweile sind es schon über 15 Betriebe, welche die Spezialitäten des Hofes schätzen und regelmäßig beziehen. Kommen auch Sie gerne vorbei und überzeugen Sie sich selbst von diesem einzigartigen Betrieb oder besuchen sie einfach nur die glücklichen Schweine auf ihrem Balkon. Die Familie Augustin freut sich auf Ihren Besuch!

Eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft wünschen wir vom ganzen Herzen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neue Jahr wünscht Familie Augustin



Honigverkostung

Bei der Honigverkostung des Steirischen Landesverbandes für Bienenzucht wurde der Honig der **Imkerei Andreas Hütter**, Thien 20, ausgezeichnet!

Der Waldhonig wurde mit Silber und der Honig mit Linde mit Gold ausgezeichnet! Zu erwerben gibt es den ausgezeichneten Honig ab Hof und bei der Fassbinderei Hütter.

Neues von der Marktmusikkapelle Gnas

Nach 2jähriger Pause konnten wir Musiker in diesem Jahr wieder voll durchstarten und viele Feste und Veranstaltungen musikalisch umrahmen, sowie unseren Frühschoppen im Juni veranstalten.

Schließlich gab es am 8. Dezember wieder unseren musikalischen Höhepunkt. Zum 57. Mal fand unser traditionelles Weihnachtswunschkonzert in der Kulturhalle Baumgarten statt. Unter der Leitung unseres Kapellmeisters Harald Kaufmann brachten wir ein abwechslungsreiches Programm

von Marsch, über Klassisches bis zu modernen Stücken den zahlreichen Zuhörern zum Besten. Für die vielen Wünsche der Bevölkerung und der Firmen bedanken wir uns sehr.

Da sich nun das Jahr dem Ende zuneigt, möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns bei der Marktgemeinde Gnas, sowie bei der gesamten Bevölkerung für die Unterstützung über das ganze Jahr hindurch zu bedanken. Wir wünschen allen Gemeindebewohnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, sowie viel Gesundheit im Neuen Jahr.

Alles Walzer. Ab in die Ballnacht

Freuen Sie sich mit uns auf festliche Zeiten

Schöne Geschenke

Ein musisches Geschenk für Freunde und Liebhaber

Gutscheine von GOLDMANN

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

www.goldmann-mode.at

Sympathisch, kompetent & fairer Preis.
Auch in großen Größen.
In **Gnas** Tel. 03151/2275
und **Feldbach** Tel. 03152/4180

Traditioneller Kathreinmarkt

Heuer konnte wieder unser traditioneller Kathreinmarkt durch die Landsknechte zu Gnas eröffnet werden. Das traumhafte Wetter lockte wieder Tausende Besucher nach Gnas, und bei den rund 150 Marktständen und Ständen der örtlichen Vereine fanden die Besucher alles, was das Herz begehrt.



Grüß Gott, geschätzte Bewohner unserer Gemeinde!

Die KMB Gnas hat sich zum Ziel gesetzt, an der Bewahrung der Schöpfung aktiv mitzuwirken. Wir alle wollen doch, dass unsere Kinder und Enkelkinder eine lebenswerte Welt erleben können.

Heute soll das Thema „Plastik vermeiden“ behandelt werden, denn bei bewusstem Einkauf und Konsum kann viel Plastik vermieden werden.

Beim Einkauf von Getränken kann am meisten vermieden werden, in dem man Glasflaschen den Vorzug gibt. Laut einer Studie können Glasflaschen bis zu 50 mal verwendet werden.

Ein guter Weg ist natürlich auch, (für alle, die die Möglichkeit dazu haben) Gemüse selbst anzubauen, oder die Getränke für den Eigenbedarf selbst herzustellen. Heuer war ein sehr gutes Obstjahr, da konnte man gute Säfte selbst machen oder machen lassen. Die Glasflaschen zum Aufbewahren kann man auch viele, viele Jahre verwenden.



In einem Lebensmittelmarkt in Gnas gibt es sogar Milch und Milchprodukte aus der Gemeinde Gnas und das in der Glasflasche. Diese Flaschen und Gläser können selbstverständlich zurückgegeben werden.

Ebenso gibt es beim Einkauf von Lebensmitteln die Möglichkeit, eine Dose mitzunehmen, in welche dann ohne weitere Verpackung Fleisch, Wurst, Käse oder Sonstiges gegeben werden kann.

Immer wieder eine Möglichkeit Plastik zu vermeiden ist, dass man den Einkauf in eine Stofftasche gibt. Diese kann bei Bedarf gewaschen werden. Sogar die Gemeinde Gnas hat solche Einkaufstaschen aus Stoff verteilt. Oder auch der gute alte Einkaufskorb hat wieder „Saison“ Wenn man seine Lebensmittel direkt beim Bauern, welcher selbst vermarktet, kauft, kann viel an Verpackungsmaterial eingespart werden.

Katholische Männerbewegung –
Arbeitskreis Bewahrung der
Schöpfung



ENTSPANN DICH!

Gönnen Sie sich eine
Auszeit und tun Sie
sich etwas Gutes
mit einer
wohltuenden
Behandlung
von Kopf
bis Fuß



- Kosmetik
- Lifting
- Waxing
- Wimpern
- Solarium

**TERMINE UNTER
+43 664 42 47 390**

studio
GANZKÖRPERPFLEGE

8342 GNAS 104A

Anzeige

visualweb.at
INTERNET-AGENTUR

- 🖥 Webdesign
- 🖥 Programmierung von Internetlösungen
- 🖥 Redesign und Wartung von Webseiten

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Anzeige

Aug-Radisch

Erlebnisreicher Wandertag



Zu einer guten Wanderung gehört ein Ziel und heuer gab es ein erlebnisreiches Ziel „das Fasanengehege vom Franz Prisching“. Gestartet wurde bei der Veranstaltungshalle und über eine gemütliche Route ging es weiter zum Fasanenland. Dort wurden wir herzlich von Franz begrüßt und durch das bewundernswerte Gehege geführt. Erstaunlich, wie viele Arten es gibt und in welcher Pracht an Buntheit

und Vielfältigkeit. Groß und Klein kamen vom Staunen kaum heraus. Ein Highlight war auch seine Sandhöhle, Fledermäuse haben darin ein Zuhause gefunden. Sehr zur Freude der Kinder durften sie mit Taschenlampen die Fledermäuse begutachten. Die nächste Station war bei ihm zu Hause, da gab es auch noch einiges zu entdecken und anzuschauen. Diese Labestation war nicht nur gemütlich und erholsam (Sitzen am Teich), sondern die Wanderer wurden mit köstlichen Brötchen, Maroni und Getränken versorgt. Lieber Franz, wir möchten uns ganz herzlich bei dir bedanken, dieser Tag ist nicht nur Kindern in Erinnerung, auch die Erwachsenen reden noch davon.



Langjähriges Stockschißtenmitglied



Unserem langjährigen Mitglied Leo durften wir zum 50. Geburtstag gratulieren und dankten ihm für seine tatkräftige Mithilfe bei diversen Veranstaltungen.

Wir wünschen ihm alles Gute und noch viele Stunden im Kreise unseres Vereines .

**Vorankündigung -
nähere Informationen folgen:**

**Egg-Schnapsen am 21. Jänner 2023
in der Veranstaltungshalle Aug-Radisch**

**Gaudi Dartturnier am 28. Jänner 2023
in der Veranstaltungshalle Aug-Radisch**

Au Perchten



Nach einer zweijährigen Zwangspause ging es heuer für uns „Au-Perchten“ endlich wieder los! Heuer waren wir leider nur bei 4 Krampusläufen am Start, denn durch die Pandemie veranstalteten zahlreiche Vereine leider keinen oder verzichteten für immer darauf, einen zu veranstalten.

Aber nichtsdestotrotz machten wir uns auch für die 4 Läufe startbereit und waren in Otten-dorf, Lebring, Bierbaum und das erste Mal in Arnfels mit dabei.

In den zwei Jahren Zwangspause passierte mit unseren Gewändern leider einiges. Überfluteter Vereinskeller und ein Jahr später kamen Insekten, die unsere Felle und Taschen im wahrsten Sinne des Wortes zum Fressen gern hatten und leider noch einige Dinge, die sich in eine vierstellige Summe an Schaden zu Buche schlug.

All dieses konnten wir nach harter Arbeit wieder in die Wogen glätten und machten uns für die Läufe wieder startklar.

Wir „Au-Perchten“ wünschen allen fröhliche Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Obmann Alois Fuß jun.



FF Bierbaum - THLP in Bronze

Nach mehrwöchiger Vorbereitung und vielen Übungsstunden stellten sich am Samstag, dem 19. November 2022, zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Bierbaum am Auersbach der Prüfung für die „Technische Hilfeleistung“ Stufe 1 in Bronze. Das Bewerter-Team, angeführt von Hauptbewerter ABI d. F. Gottfried Roiko (BFV Leibnitz), ABI d. F. Gerhard Glauninger und ABI Gottfried Haas sorgten für eine ordnungsgemäße Durchführung der Prüfung und für eine faire Bewertung. Schlussendlich bestanden beide angetretenen Gruppen die Prüfung und konnten somit die begehrten Abzeichen in Bronze entgegennehmen.



Der Kommandant der Feuerwehr Bierbaum, HBI Christian Suppan, und Ausbildungsbeauftragter OBI Stefan Kaufmann, beide selbst auch zur Prüfung angetreten, dankten ihren Kameraden:innen für die tolle Arbeit innerhalb der Feuerwehr Bierbaum. Ebenso begrüßte HBI Suppan seitens der Marktgemeinde St. Peter am Ottersbach Vize Bürgermeister Helfried Otter, seitens der Marktgemeinde Gnas Ortsbürgermeister Franz Kaufmann und stellvertretend für den Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg Abschnittskommandant ABI Rudolf Bruncic. Abschließend lud die Freiwillige Feuerwehr Bierbaum alle zur Kameradschaftspflege in den Gasthof Dunkl in St. Peter zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Bericht und Fotos: HLM d. V. Franz Thuswohl, Pressedienst BFVRA - Abschnitt 3



DER USV AUG RADISCH IST HERBSTMEISTER!

Unsere Jungs hatten im Herbst einen tollen Spielerfolg. Vier Siege und ein Unentschieden und die Tor-differenz von 26 zu 7 reichen, um mit 3 Punkten vor Schichenau zu überwintern. Eine große Bereicherung für die Liga war der Eintritt von Schichenau und Trössengraben, die dazu beigetragen haben, dass die Meisterschaft weitergeführt werden konnte. Danke! So wünsche ich allen Spielern, Funktionären und natürlich unseren Fans eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins nächste Jahr!

Obmann Philipp Prisching



Bleib einmal stehen und haste nicht und schau das kleine stille Licht. Hab einmal Zeit für dich allein zum reinen Unbekümmertsein. Lass deine Sinne einmal ruhn und hab den Mut zum Garnichtstun. Sei wieder Mensch und wieder Kind und spür, wie Kinder glücklich sind. Dann bist, von aller Hast getrennt, du auf dem Weg hin zum Advent.

In diesem Sinne wünsche ich und alle Vereinsobmänner von Aug-Radisch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein ruhiges und glückliches Jahr 2023.

Ortsteilbgm. Franz Kaufmann

Baumgarten

Weihnachtskonzert Echt Stark & Luigi Neuwirth

Am 1. Adventsonntag fand in der Kulturhalle Wörth das jährliche Weihnachtskonzert von Echt Stark & Luigi Neuwirth statt.

Bei ausverkauftem Haus wurde mit zünftigen Melodien & besinnlichen Klängen auf die Adventzeit eingestimmt. Mit einer Mischung aus altbekannten Klassikern, neu interpretierten Weihnachtsliedern & Musik aus eigener Feder wurde das Publikum bestens unterhalten.

Echt Stark & Luigi bedanken sich bei allen Gästen fürs Kommen & wünschen euch Frohe Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr!

Echt Stark & Luigi bedanken sich bei allen Gästen fürs Kommen & wünschen euch Frohe Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr!



Adventkranz für die Kulturhalle Wörth

Sabine und Otto Passeil haben für das Weihnachtskonzert von „Echt Stark“ einen riesigen Adventkranz gebunden. Über die gesamte Adventzeit steht somit ein Kranz mit über 1 Meter Durchmesser als perfekte Dekoration in der Kulturhalle Wörth! Danke für euren Einsatz!



Liebe Stüberl-Gäste, wir wünschen euch Frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Besonders bedanken möchten wir uns für die vielen Cateringaufträge & Feiern, dafür stehen wir gerne auch im neuen Jahr zur Verfügung.

Die nächsten Frühstückstermine 2023:

22. Jänner / 19. Februar / 19. März



Freiwillige Feuerwehr

Das Kommando der Feuerwehr Baumgarten wünscht allen Bewohnern der Ortsgemeinde ein fröhliche Weihnachtszeit und bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung im heurigen Jahr. Danke an alle freiwilligen Helfer beim Rüsthausbau, an alle Spender und Besucher unseres Sommerfestes sowie an die Gemeindeführung für die gemeinsame Umsetzung des Projektes.

Gerade jetzt, wo viele Veranstaltungen in Wörth stattfinden, fällt unser Rüsthaus mitten im Ortszentrum mit seiner besonderen Fassade sehr positiv auf.

Die Feuerwehr Baumgarten wird auch im kommenden Jahr bemüht sein, dem Leitspruch „Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“ bestmöglich gerecht zu werden und wünscht Ihnen allen viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr. Zur letzten Veranstaltung der Feuerwehr Baumgarten im alten Jahr, zum Bauernsilvester am Freitag, den 30. Dezember, laden wir Sie recht herzlich ein. Wie gewohnt haben wir Sorge dafür ge-

tragen, Sie angenehm, beschwingt zu unterhalten und Sie kulinarisch zu verwöhnen. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen! Alles Gute für 2023!

*Ihre FF Baumgarten mit HBI Bernhard Kohlmaier und
OBI Thomas Rauch*



Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend

Im Rahmen der Umwelt- und Klimawoche erhielt jede Feuerwehrjugendgruppe der STMK einen Baum gesponsert und setzte somit ein Zeichen für den Klimaschutz. Natürlich nahm auch unsere Feuerwehrjugend an dieser Aktion teil und pflanzte einen Ahornbaum nahe dem neu sanierten Rüsthaus.



Praktische Feuerwehrübung im Oktober

„Übung macht den Meister“, das bewiesen unsere Kinder und Jugendlichen auch bei der Feuerwehrjugendstunde im Oktober, wo praktische Dinge gelehrt und geübt wurden. Dabei stand im Vordergrund die Knotenkunde, der Umgang mit dem Feuerlöscher bei der Brandbekämpfung und das Schlauchrollen.



Überprüfung
6,- €

FREIWILLIGE FEUERWEHR Baumgarten

Beratung und Verkauf von Feuerlöschern und Brandschutzbedarf!

Verkauf und Prüfung durch
BRANDSCHUTZ EIBEL
www.brandschutz-eibel.at

Eine Überprüfung alle 2 Jahre ist wichtig, um die Funktionssicherheit im Ernstfall zu gewährleisten!

Feuerlöscherüberprüfung

Im Rüsthaus in Wörth
Samstag, 14. Jänner 2023
9-12 Uhr



Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend



Auch heuer bringen die Mädels und Burschen der Feuerwehrjugend das Friedenslicht am Vormittag des 24. Dezember in jedes Haus.

*Beauftragte für Jugendarbeit
Verena Roßmann
& Marko Rabl*

Gaudi Turnier

Eine kleine, aber lustige Truppe hat sich bei unserem Gaudi-Turnier tapfer geschlagen. Alle Teilnehmer gaben ihr Bestes - egal ob Groß oder Klein. Schade, dass nicht mehr Teilnehmer und Zuseher gekommen sind. Aber vielleicht kommen beim nächsten Mal aufgrund der Erzählungen und Bilder mehr.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Unser 24h Selbstbedienungsladen Knittelfelder hat uns mit seinen Köstlichkeiten verwöhnt. Bedanken möchten wir uns bei all unseren Sponsoren und freiwilligen Helfern!

Der Vorstand des Sparvereins Mondscheinstüberl



SINGKREIS BAUMGARTEN, ja, es gibt uns noch!

Seit 25. August 2022 können wir uns wieder regelmäßig zu Chorproben treffen. So war es uns auch möglich, am 6. November in der Gnaser Pfarrkirche die „Katschtaler Messe“, aufgezeichnet und ergänzt von Hans Pleschberger, zu singen. Diese Messe werden wir auch in Paldau und in St. Stefan singen. Am 13. Dezember durften wir die Rorate in Gnas gestalten, - ein stimmungsvolles Erlebnis. Am Stefanitag wird die Messe in Wörth von uns mitgestaltet.

Alle Sängerinnen und Sänger sorgten beim Weihnachtswunschkonzert der Blasmusik für das leibliche Wohl der Besucher. Die Halle wurde liebevoll geschmückt, - ein wunderbares, vorweihnachtliches Flair!

Am 8. Oktober unternahmen wir einen Ausflug zum Naturpark Goricko und besuchten das Schloss Grad mit seiner großartigen Architektur. Weiter ging es zur Orchideenzucht in Dobrovnik. Im nahe gelegenen Energiepark stärkten wir uns an den einzelnen Stationen.



Unsere Gemeinschaft ist etwas Besonderes – sie geht weit über das Singen hinaus - und dafür bin ich unendlich dankbar!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest!

Lieselotte Noll



Gnas

Bahnhofstraßenfest 2022**„Gmätlich Zaumsitz´n, Trotsch´n, a Glaserl mitanaund trinken...“**

Auf Initiative des Altbademeisters und „Ehrenpräsidenten“ der Bahnhofstraße Franz Zangl ist das Bahnhofstraßenfest seit 2005 fixer Bestandteil der Bewohner und Nachbarn der Straße. Alt und Jung treffen sich Anfang September auf der Freibadterrasse, um einige gemütliche Stunden zu verbringen. Organisiert wird das Fest mittlerweile von einem Team um den neuen „Präsidenten“ Franz Scheucher.



Archivbilder von Charly Lindner

Feuerwehrrabschnitt 4 Gnastal

An einem schönen Herbsttag machten sich die Senioren aller Feuerwehren des Abschnitts Gnastal mit ihren Frauen auf zu einem Ausflug. Dieser führte sie zum Gartenbaubetrieb „Blumen Posch“

nach Untergiem bei Feldbach. Was viele vielleicht gar nicht kennen, auf dem Firmengelände gibt es auch die „Nostalgiewelt Posch“, eine einzigartige, interessante und liebevoll gestaltete Ausstellung für die ganze Familie. Der Seniorchef führte durch

die Ausstellung, bevor man sich im angeschlossenen Cafe stärken konnte. Vor dem Anwesen begegnet man einem Flugzeug, in den Hallen trifft man Teddybären, Autos, viel Technik aus alter Zeit, Uhren von anno dazumal und vieles, vieles mehr. Man kommt aus

dem Staunen nicht so schnell heraus, so viele Eindrücke konnte man sammeln. Danach ging es weiter zur Bergschenke Paul in Ludersdorf. Nach dem Gruppenfoto - siehe unten - gab es für alle Ausflügler eine besonders gute Jause. Bei einem guten Tröpferl Wein wurde bis in die Abendstunden geplaudert. Alte Erlebnisse in den Feuerwehren wurden ausgetauscht und so ging ein sehr gemütlicher Herbsttag seinem Ende zu.

*Text und Fotos:
Feuerwehrrabschnitt Gnastal -
Gottfried KONRAD*



Grabersdorf

Nordic Walking Runde Grabersdorf Abschluss

An einem wunderschönen Samstagnachmittag machten wir nach dem Nordic Walking (Strecke „Fünf-Elemente-Weg“) einen Abschluss für das Jahr 2022 beim Buschenschank Ingrid in Wörth. Wir freuen uns schon auf 2023.

Christine Trummer



FF Grabersdorf

„Die Bereichssieger kommen aus Grabersdorf“ und „Funkbewerb in Gniebing wurde zu Grabersdorfer Festspielen“

Mit solchen Schlagzeilen konnten die Funker der FF Grabersdorf den 35. Bereichsfunkbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Feldbach, welcher am Samstag, 8. Oktober, in Gniebing durchgeführt worden ist, abschließen.

In den Wertungsklassen „Eigene Allgemein“, „Jugend Einzel“ und in den dazugehörigen Gruppenwertungen, konnten wir alle Stockerlplätze (12 Pokale) nach Hause holen. Besonders hervorheben dürfen wir unseren Bereichssieger bei den Erwachsenen OBM Andreas Frei und unsere Bereichssiegerin bei den Jugendlichen JFM Lena Kazianschütz. Insgesamt konnten unsere 20 Teilnehmer:innen 23 Pokale erkämpfen.

Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen und unserer Funkbeauftragten BM Pfundner Heidi zu diesem hervorragenden Ergebnis.



„Gold für Grabersdorfer Feuerwehrjugend“

Am 05. November 2022 absolvierten JFM Raluca Lackner, JFM Elisabeth Reiss, JFM Alexander Fink, JFM Raphael Konrad und JFM Tobias Rauch das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in der Stufe Gold (Feuerwehr-Minimatura) an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring. Unsere Teilnehmer mussten bei insgesamt 9 Stationen (Absichern einer Unfallstelle, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Saugleitung aufbauen, Planspiele, ...) ihr Können unter Beweis stellen.

Somit konnten unsere Jugendlichen am Ende des Tages ihr wohlverdientes Abzeichen in der höchsten Stufe entgegennehmen.

Wir gratulieren zu dieser großartigen Leistung.



Die FF Grabersdorf wurde zu drei Einsätzen gerufen



Am 23.09.2022 wurde die Feuerwehr Grabersdorf mittels Sirenenalarm zu einer Ölspur alarmiert. Auf einer Länge von zwei Kilometern wurde die Landesstraße L211 und der Mühlweg vom Altstoffsammelzentrum Gnas bis zum Lagerhaus Grabersdorf mit einer Ölspur verunreinigt. Die 13 eingesetzten Einsatzkräfte haben mit Ölbindemittel das ausgetretene Öl gebunden und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt. Die angeforderte Straßenmeisterei sicherte noch zusätzlich die Strecke mit Warntafeln ab.

Am Samstag, den 29.10.2022 wurden wir um 12.15 Uhr zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Poppendorf (Einsatzleitung) nach Ebersdorf alarmiert. Eine 58-jährige Dame erlitt auf einer Wanderung im Wald einen medizinischen Notfall. Nach der Erstversorgung durch den Notarzt wurde die Person vom Roten Kreuz und den alarmierten Feuerwehren aus dem Wald getragen.

Weiters wurden wir am 17.11.2022 kurz vor 12 Uhr telefonisch zu einer LKW-Bergung gerufen. Ein voll beladener 3-achsiger LKW hat sich beim Abladen auf einem unbefestigten Weg festgefahren. Mit unserer Seilwinde konnten wir das Schwerfahrzeug wieder auf den befestigten Weg ziehen.



Die Feuerwehr Grabersdorf wünscht allen Lesern ein gesegnetes und gesundes Weihnachtsfest.

Kohlberg

Herbstübung

Am 2. September 2022 fand die Herbstübung beim Anwesen Neumeister in Kohlberg statt. Es nahmen 8 Feuerwehren daran teil, und wir konnten gemeinsam unser Wissen in diese Übung einbringen und erweitern. Über die ausgezeichnete

Zusammenarbeit unter den Feuerwehren waren wir sehr erfreut, denn nur gemeinsam kann so eine Übung gelingen. Ein großes Danke an alle, die daran teilgenommen haben.



Jugendleistungsbewerb Juli

Drei unserer Jugendlichen nahmen am Jugendleistungsbewerb in Gnas teil und haben mit Erfolg bestanden. Wir bedanken uns für die zahlreichen Übungen im Vorfeld und gratulieren recht herzlich.

Feuerwehrwallfahrt

Die Mitglieder der Feuerwehr Kohlberg nahmen auch dieses Jahr wieder zahlreich an der Feuerwehrwallfahrt nach Mariazell teil.

Sieger im Straßenrennen der Feuerwehren Österreichs

Mit großer Freude möchten wir unserem Mitglied BM d.V. Johann Neubauer recht herzlich zu seiner hervorragenden Leistung beim Straßenrennen der Feuerwehren Österreich und zu seinem 1. Platz gratulieren.



Wildschmaus

Am 12. November 2022 lud die Freiwillige Feuerwehr Kohlberg wieder zum Wildschmaus. Die Halle war gefüllt und jeder wurde mit Rehwild, Rotwild und Wildschwein verköstigt.



Hochwasser

Am 27. August 2022 kam es in Kohlberg wieder zu Starkregen und Unwettern. Es wurden bis zu 122 mm Niederschlag gemessen, und so mussten wir wieder ausrücken, um Keller auszupumpen und Straßen zu reinigen.

O`zapft is! - Oktoberfest des Union Tennisclub Kohlberg

Am 24. September fand in der Festhalle Kohlberg das Oktoberfest des Tennisclubs statt.

„Das Oktoberfest in Kohlberg ist immer ein Highlight im Veranstaltungskalender unserer Region“ zeigten sich die BGM von Gnas (Gerhard Meixner) und Paldau (Karl Konrad) erfreut, dass das Fest nach 2 Jahren Pause endlich wieder stattfinden konnte. Unter den Klängen des Marktmusikvereins Paldau erfolgte der traditionelle Bieranstich. Für ausgelassene Feststimmung sorgten „Die jungen Paldauer“ und Stargast Udo Wenders, sowie Disco SF Sounds. Das Oktoberfest war ein voller Erfolg, und der UTC Kohlberg unter der Organisation von Festobmann Franz Neubauer freuen sich bereits darauf, das Fest auch im nächsten Jahr wieder veranstalten zu dürfen.



Wir gratulieren

Herr **Alois Thurner** wurde von der Steiermärkischen Landesregierung für 75 Jahre Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Kohlberg ausgezeichnet. Herzliche Gratulation.



Open Air 2022

Am 13. August 2022 fand nach der Coronapause wieder das Open Air der Feuerwehr Kohlberg statt. Es war ein voller Erfolg und es hat uns sehr gefreut, die zahlreichen Gäste wieder begrüßen zu können.



Liebe Kohlberger und Kohlbergerinnen,

das Jahr neigt sich dem Ende zu, daher möchte ich mich auf diesem Wege für die gute Zusammenarbeit und das Miteinander bedanken. Bedanken möchte ich mich speziell bei allen Vereinsobmännern und beim Feuerwehrkommando für die geleistete Arbeit und gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Euch allen wünsch ich ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien.

Für das Jahr 2023 alles Gute sowie Gesundheit,

euer Ortsteilbürgermeister Hans Marbler



Maierdorf

Freiwillige Feuerwehr

Wallfahrt nach Mariazell

Am 24. September fand die Feuerwehrwallfahrt nach Mariazell statt. Feuerwehren aus der ganzen Steiermark nahmen daran teil. Auch eine Abordnung von Maierdorf machte sich per Bus zusammen mit dem Abschnitt Gnas auf den Weg, um beim großen Aufmarsch und an der anschließenden heiligen Messe teilzunehmen.



Ahorn Setzlinge

Österreichweit werden derzeit Ahorn Setzlinge zur Förderung des regionalen Klimaschutzes von den Feuerwehrjugendlichen bei ihren Feuerwehrhäusern gepflanzt, welche von den steirischen Landesforstgärten gespendet und am 22. Oktober an die einzelnen Feuerwehren überreicht wurden.



Alte Fotos

Eine Bitte an die Bevölkerung von Gnas: Wir sind auf der Suche nach alten Fotos von unseren alten Rüsthäusern in jeglicher Form (analog, digital, o.Ä.). Falls uns



jemand diese leihen oder zur Verfügung stellen kann, bitte um Rückmeldung bei unserem Kommandanten Helmut Prassl oder seinem Stellvertreter Martin Fink.

Vorankündigung: Am 21. Jänner soll endlich wieder unser Feuerwehrball mit der legendären Playbackshow der Theatergruppe Maierdorf im Kultursaal Kinsdorf stattfinden. Wir freuen uns auf zahlreiche Ballgäste.

 A promotional graphic for the FF Maierdorf Firefighter Ball. It features a brown firefighter's jacket with a red and white logo. Text overlays include:

- FF Maierdorf
- FEUERWEHRBALL
- Samstag, 21.01.2023
- Kultursaal Kinsdorf
- Beginn: 20 Uhr
- Playbackshow Theatergruppe Maierdorf
- Blaulichbar
- DIE jungen UNTERLAMMER



Das Kommando der FF Maierdorf samt Mannschaft bedankt sich für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünscht allen Bewohnern ein schönes Weihnachtsfest und ein Gutes neues Jahr 2023!

Bürgermeister a. D. Johann Winkler feierte einen runden Geburtstag

Am 22. Oktober 2022 feierte der langjährige ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Maierdorf, Johann Winkler, seinen 70-ten Geburtstag.

Für die Familien der Kapellengemeinschaft Schröttnerkapel-

le, in der unmittelbaren Nachbarschaft vom Winkler Hansi, gibt es seit Jahren einen Brauch, der immer bei runden Geburtstagen in der Nachbarschaft ausgeübt wird.

Der Winkler Franz holte seinen 15er Steyr aus der Scheune, der Eder Fredi besorgt die passende Verkehrstafel mit dem Alter des Jubilars und der Kniewallner Fraunz ist für das fachgerechte Aufstellen der Tafel verantwortlich. Musikalisch umrahmt wird das Ganze vom Peer Seppi mit der steirischen Harmonika.

Zuerst die Musik, dann der Traktor mit der Tafel und der Jause und im Anschluss alle weiteren Gäste zu Fuß, in dieser Reihenfolge geht's unüberhörbar im Konvoi zum Haus des Jubilars. Nach dem erfolgreichen Aufstellen der Tafel wird ausgiebig gefeiert!

Wir wünschen unserem jung gebliebenen Hansi nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit!

Franz Winkler



Nachfeier 60er

Coronabedingt haben wir den 60-ten Geburtstag unseres Obmannes des ESV Maierdorf, **Alois Ponstingl**, im Oktober nachgefeiert.

Wir wünschen ihm alles Gute, viel Gesundheit sowie weiterhin viel Elan für unseren Verein.



Gefallenen-Gedenktafel bei der Kapelle restauriert!



Franz Krobath bemühte sich um die Restaurierung der Gedenktafel und fand mit unserem Kirchenmaler Sepp Fink einen vertrauten Mann, der unsere Kapelle ständig erneuert. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dir lieber Sepp, dass du uns immer bei allen Reparaturen der Kapelle unterstützt!

3 Jubilare

Unseren Jubilaren des Dorfes zu ihrem „Runden“, den sie im Juli und September gefeiert haben, nachträglich alles Gute: **Hans Liendl** und **Erich Krobath** zu ihrem 60er und **Franz Schober** vlg. Hulzbauer zu seinem 80er.

Die Moadorfer Dorfrunde möchte euch Jubilaren ganz viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre wünschen.

Erich und Hans, unsere zwei Köche, die uns beim Maibaumaufstellen immer mit ihrer Kochkunst den Gaumen verwöhnen, sowie unser Franzl Hulzbauer, der jahrzehntelang den Sport- und Dorfplatz sauber gehalten hat, dafür sei euch allen herzlichst gedankt.

Die Dorfrunde Maierdorf



Maibaumumschneiden in Maierdorf

Bei schönem, aber etwas kaltem Wetter fand am Samstag, den 19. November 2022, das traditionelle „Maibaumumschneiden“ in Maierdorf statt. Die Dorfgemeinschaft organisiert seit vielen Jahren diesen schönen Brauch. Zum Aufwärmen gab es einen heißen Tee, im Anschluss wurde der sehr große Maibaum mit der Zugsäge umgeschnitten. Frau Josefa Schober, vulgo Holzbauer Pepperl, verwöhnte uns wie alle

Jahre mit selbstgemachten Salz- und Käsestangerln. Vielen herzlichen Dank dafür. Im Anschluss wurde noch lange am Hof der Familie Marberl bei Speis und Trank gefeiert. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die Erhaltung der schönen Maierdorfer Kapelle verwendet.

Text: Franz Winkler



Vereinsmeisterschaft

Am 18. November 2022 fand auf der Stockanlage des ESV Maierdorf die diesjährige Vereinsmeisterschaft statt.

Damen:	1. Burgi Konrad	48 Punkte
	2. Anita Sorger	41 Punkte
	3. Josefa Schober	38 Punkte
Herren:	1. Heinz Konrad	80 Punkte
	2. Johann Steßl	60 Punkte
	3. Willi Pock	57 Punkte

Der Obmann des ESV Maierdorf, Alois Ponstingl, gratulierte den Siegern mit einem regionalem Geschenkskorb. Auch dieses Jahr gab es wieder Kastanien von Maria und Herbert Reißbüchel. Anschließend fand man noch Zeit für ein gemütliches Zusammensitzen in der Vereinshütte. Wir heißen auch die neuen Vereinsmitglieder herzlich willkommen.



Vorbei- und Hereinspaziert am Prädiberg

Bei traumhafter Herbststimmung lud die Familie Riedler wieder zum „Vorbei- und Hereinspaziert“ am Nationalfeiertag ein.



Viele Besucher und auch Wandergruppen nutzten die Gelegenheit und genossen das Ambiente im Garten der 5 Riedlers. Sowohl klassische Weine als auch Eigenkreationen wie das „Burgunder Dreierlei“, luden, kombiniert mit regionaler Kulinarik, zum Verweilen ein. Von der steirischen Schwammerlsuppe mit Heidensturz bis zum Genusschüsslerl, bestehend aus Käsevariationen und Lammspezilitäten, war für jeden Gusto etwas dabei. Das sonnig-milde Herbstwetter sorgte für perfekte Stimmung bis in die Abendstunden. Unter den Gästen waren auch Ortsteilbürgermeister Franz Winkler, Gemeindevorstand Franz Kaufmann sowie die Vorsitzende des Tourismusverbandes Sonja Skalnik.

Franz Winkler

Poppendorf

Freiwillige Feuerwehr Poppendorf „NEWS“



Funkgrundlehrgang

Di Battista Matthias, Thomas Troissinger, Gutmann Pascal, Frauwallner Lukas und Frauwallner Rafael stellten sich im Oktober dem Funkgrundlehrgang, Alle haben den Lehrgang positiv abgeschlossen. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz!

Baumpflanzaktion: Feuerwehrjugend setzt Zeichen zum Klimaschutz

Im Oktober hatte unsere Feuerwehrjugend einen Baum vom Landesfeuerwehrverband Steiermark und den steirischen Landesfortgärten bekommen. Unsere Feuerwehrjugend setzt ein Zeichen für den Klimaschutz. Der Baum wurde in Poppendorf gegenüber vom Feuerwehrhaus gepflanzt und auch mit einer Tafel versehen.



Kommandantenprüfung



Unser HBI und unser OBI stellten sich am 27. Oktober 2022 der Kommandantenprüfung. Beiden konnten die Prüfung bestehen und erhielten somit das Leistungsabzeichen in Bronze.

HBI Rene Peterszel hat die Prüfung mit Auszeichnung bestanden und OBI Karl Hütter mit sehr gutem Erfolg. Herzlichen Glückwunsch von euren Kameraden der FF Poppendorf!

Funkbewerb in Gniebing

Am 08. Oktober 2022 stellten sich 5 Mann der Feuerwehr Poppendorf dem Funkbewerb in Gniebing, um das Funkleistungsabzeichen in Bronze zu erwerben.

Wir hatten schon seit 30 Jahren keine Gruppe mehr beim Funkbewerb. Dafür haben wir dieses Mal gleich mit einem Pokal zugeschlagen. Dominik Kickmaier wurde 2. vom ganzen Bereich Feldbach.

Das Abzeichen in Bronze erhielten unter anderem Di Battista Matthias, Thomas Troissinger, Hütter Karl, Michaela Gangl und Dominik Kickmaier.

Herzlich Glückwunsch zu den erreichten Leistungen.



Um- und Zubau des Feuerwehrhauses - Update:

Wir sind im Endspurt angelangt, sozusagen. Wir haben sämtliche Innenarbeiten fast abgeschlossen und warten nur mehr auf die Fertigstellung der Einrichtung. Bei der Außenanlage sind wir auch schon fast fertig. Die Asphaltierungsarbeiten sind abgeschlossen. Die Anlage der neuen Grünflächen und diverse Kleinarbeiten sind noch zu erledigen. Wir sind mit einem Teil (Fahrzeuge, Spinde usw.) schon eingezogen und wir sind unendlich stolz auf unser neues, fast fertiges Feuerwehrhaus.

Ein großes DANKESCHÖN an ALLE!!

Ein riesengroßes DANKESCHÖN an die Bevölkerung für den Besuch der Feste und die Unterstützung!!



Grundlehrgang (GAB I und GAB II)

Di Battista Matthias und Thomas Troissinger waren Anfang November beim Grundlehrgang des Abschnittes 3 (Bad Gleichenberg) dabei. Beide bestanden den ersten Teil (GAB I) mit Bravour.

Den zweiten Teil (GAB II) werden sie am 03.12.2022 in Lebring absolvieren.

Wir gratulieren recht herzlich zu euren Leistungen!



Rehschmaus

Am 05.11.2022 war es wieder soweit, unser alljährlicher und beliebter Rehschmaus fand statt.

Vielen herzlichen Dank an unsere neue Köchinnen Maria Rauch und Karin Schantl.

Ein riesiges Dankeschön an alle Damen, die uns jedes Mal so tatkräftig unterstützen, sei es im Service oder in der Küche. Für so einen Tag benötigen wir ca. 90 kg Rehfleisch und 92 kg Hirschfleisch.

Ein Dankeschön an die Jagdgemeinschaft Poppendorf.

Wir sind jedes Jahr überwältigt von den vielen Besuchern und vom äußerst schmackhaften Essen.

Natürlich auch ein großes Dankeschön an unsere vielen Besucher.

Einsätze

Es kam in letzter Zeit wieder vermehrt zu Verkehrsunfällen in Katzendorf. So wurden wir einmal zu einem Verkehrsunfall in Katzendorf bei der scharfen S-Kurve Richtung Bad Gleichenberg gerufen, wo ein Auto auf der Leitschiene stand und ein zweites Mal zur Durchführung Katzendorf, wo ein Auto die Tunnelwand berührt bzw. erwischt hatte. Beide Fahrer kamen mit dem Schrecken davon und blieben unverletzt.



Friedenslicht Aktion

Das Friedenslicht wird heuer von unserem Feuerwehrjugendbeauftragten am 23. Dezember 2022 abgeholt.

Die FF Poppendorf bringt das Friedenslicht heuer am 24.12.2022 ab 08:00 Uhr vor die Haustüren der Ortsgemeinde Poppendorf, sowie auch in die Kapellen der Ortsteile.



Auch für uns neigt sich das Jahr dem Ende zu, das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Poppendorf möchte sich recht herzlich bei unseren Kameraden sowie den dazugehörigen Familien bedanken. Wir schauen auf ein unfallfreies und gesundes Jahr 2022 zurück.

Auch Ihnen, liebe Gemeindebevölkerung, möchten wir ein Gesegnetes Weihnachtsfest wünschen sowie ein „Gutes, neues Jahr 2023“!

Bleiben Sie alle gesund!

Der Kommandant
HBI Peterszel Rene

Der Kommandant -Stellvertreter
OBI Hütter Karl

Berichte: HLM-V Gangl Michaela



Sportgemeinschaft UNION Poppendorf

In der Gnaser Dorfmeisterschaft gab es im Herbst eine neue Zusammenstellung.

Sie besteht aus 6 Mannschaften. Neu dazugekommen sind FFC Trössengraben und der SV Schichenau. Vor der Winterpause führt als Erster Aug Radisch mit 13 Punkten vor dem SV Schichenau mit 10 Punkten und dem USV Raning mit 9 Punkten.

Auch in diesem Jahr hat die SPG Poppendorf mit Veranstal-

tungen wie dem Maibaumaufstellen, dem ersten 7 Meterturnier und einer Labestation beim Kaskögerwandertag für ein schönes Miteinander gesorgt.

Ein aktives Vereinsleben ist ein wichtiger Beitrag für unsere Gesellschaft.

Die SPG Poppendorf bedankt sich bei allen für die Unterstützung im heurigen Jahr und wünscht allen ein gesundes und glückliches Jahr 2023.

Ich möchte am Ende des Jahres ein großes Danke aussprechen!

DANKE

- an alle, die das ganze Jahr über unsere Dorfkapellen, Bildstöcke und Wegkreuze pflegen und schmücken
- an all jene, die unseren beliebten Kaskögerlweg mähen und sauber halten
- an unsere Frauen, die immer wieder für Veranstaltungen köstliche Mehlspeisen backen
- an alle, die in der Öffentlichkeit und in unseren Vereinen Verantwortung übernehmen und somit die Gemeinschaft in unserer Ortsgemeinde stärken.

Es ist nicht selbstverständlich, dass dies noch alles ehrenamtlich geschieht!

VIELEN DANK!

Ich wünsche ALLEN ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, viel Glück und Gesundheit in Familie, Haus und Hof!

Elisabeth Triebel



Nikolaus

Heuer gingen wieder zwei Nikoläuse mit ihren Krampussen in unserer Ortsgemeinde von Haus zu Haus und besuchten 66 Kinder!

Sie wurden mit großer Aufregung erwartet! Die Kosten für die gefüllten Sackerln wurden vom Verein „Leben im Dorf“ übernommen! Ein herzliches Dankeschön!

Vielen Dank an unsere „Nikoläuse und Krampusse“, dass sie alljährlich diese Tradition hochleben lassen!

Elisabeth Triebel



Preisschnapsen: 14. Jänner 2023 im Gemeindeamt Poppendorf
Anmeldung von 14.00 bis 15.00 Uhr unter der Tel. Nr. 0664 / 121 59 67

Raning

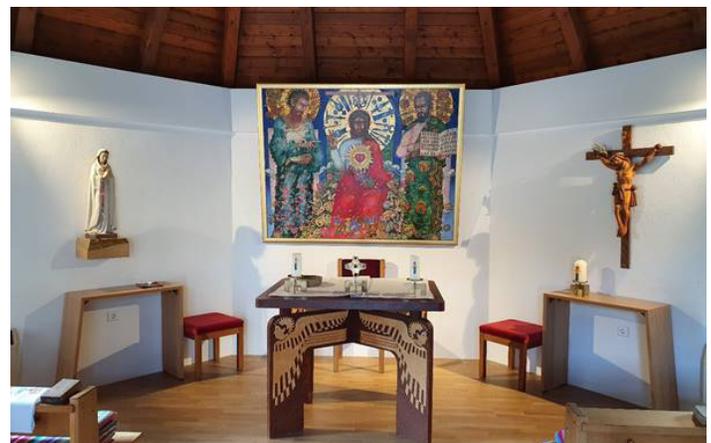
Die Kapelle erstrahlt in neuem Glanz!

Nach fast 40 Jahren wurde der Innenraum der Kapelle auf neuesten Stand gebracht. Die Erneuerung der Elektroinstallation und der Beleuchtung waren längst fällig.

Folgende Arbeiten wurden durchgeführt:

- Verblendung der Mauerbank mit Gipskarton (**Innenausbau Roth**)
- Ausmalen des Innenraums und Streichen der Kapellentür
- Deckenleuchte und Strahler
(**GT Einrichtungsstudio Gerhard Trummer**)
- Erneuerung der Indirektbeleuchtung und Installationsmaterial (**Elektro Wagner**)
- Errichtung des Altarpodests
(**Material Fa. Eder Markus**)
- Erneuerung und Änderung der Möbel
(**Tischlerei Ewald Rath**)
- Messingplatten für Kerzen auf Konsolen
(**Walter Schmied**)
- Herzlichen Dank der Firma **Naturstein Trummer** für die Weihwasserschale

Herzlichen Dank an alle beteiligten Firmen und freiwilligen HelferInnen.



Unterauersbach

Ortswandertag Unterauersbach

Zahlreiche Wanderer nahmen bei angenehmem Wanderwetter am Ortswandertag in Unterauersbach teil. Die erste Labung kam überraschend von unserer Wirtin Milli. Danach ging es weiter entlang der Gemeindegrenzen Jagerberg und St. Stefan bis zum Hause Reichholf (Eggweber), was unsere nächste Labestation war.

Gut gestärkt ging es weiter zu Rudis Hütte, über Oberauersbach zum Weberkreuz, wo es noch einmal eine Erfrischung gab. Zum Abschluss gab es dann in der Veranstaltungshalle Unterauersbach köstliche Stelzen zum gemütlichen Ausklang.

Ein Danke an alle, die uns tatkräftig bei der Bewirtung unterstützt haben und an alle Teilnehmer und Besucher der Abschlussveranstaltung.



Aktuelles vom „Paradies der Spatzen“

Im Herbst hat ein neues Kindergartenjahr „Im Paradies der kleinen Spatzen“ begonnen. Durch viele gemeinsame Erlebnisse konnten wir uns besser kennenlernen und miteinander Spaß haben. Erste Freundschaften wurden geknüpft.

Bei Waldspaziergängen, bei unseren Geburtstagsfeiern, beim Kastanienbraten mit Herrn Marbler und bei Jakob Feldgitscher zu Hause. Ein Höhepunkt im Herbst war auch unsere Erntedankfeier in der Dorfkapelle - gemeinsames Vorbereiten und Feiern stärkt die Gemeinschaft.

Ein spannendes Erlebnis war der Wandertag zum Fischteich von Isabellas Opa - Willi Konrad. Er erklärte Wissenswertes über Fische, und es gab viel Interessantes zu entdecken. Der Herbst ging vorbei und die faszinierende Laternenzeit



begann. Wir machten mit unseren Laternen einen Umzug durch den Ort, wurden bei Familie Müller herzlich empfangen und waren schon sehr gespannt auf unser großes gemeinsames Laternenfest in Wörth.

Nun bereiten wir uns auf Weihnachten vor, gestalten täglich Adventfeiern, beten und singen vorm Adventkranz und warten aufgeregt auf den Nikolaus.



Auch bei der Herbergsuche im Ort beteiligen wir uns mit unseren Laternen und stimmen uns auf Weihnachten ein.

Das „Paradies der kleinen Spatzen“ wünscht allen frohe

Weihnachten und ein gesundes, ereignisreiches Neues Jahr.

Wir sagen allen „Danke“, die unser Kindergartenjahr mit tollen Attraktionen bereichern.

Adventgedanken

Bleibe einmal stehn und hast' nicht
und schau das kleine stille Licht.

Hab' einmal Zeit für dich allein
zum reinen Unbekümmertsein.

Lass deine Sinne einmal ruh'n
und hab den Mut zum Garnichtstun.

Sei wieder Mensch und wieder Kind
Und spür, wie Kinder glücklich sind.

Dann bist, von aller Hast getrennt,
du auf dem Weg hin zum Advent.

In diesem Sinne ein besinnliches Weihnachtsfest und ein
glückliches und erfolgreiches Jahr 2023 wünschen Anton
Marbler, Franz Remling und das Team der Ortsgemeinde
Unterauersbach.



Die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach wünscht allen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023.

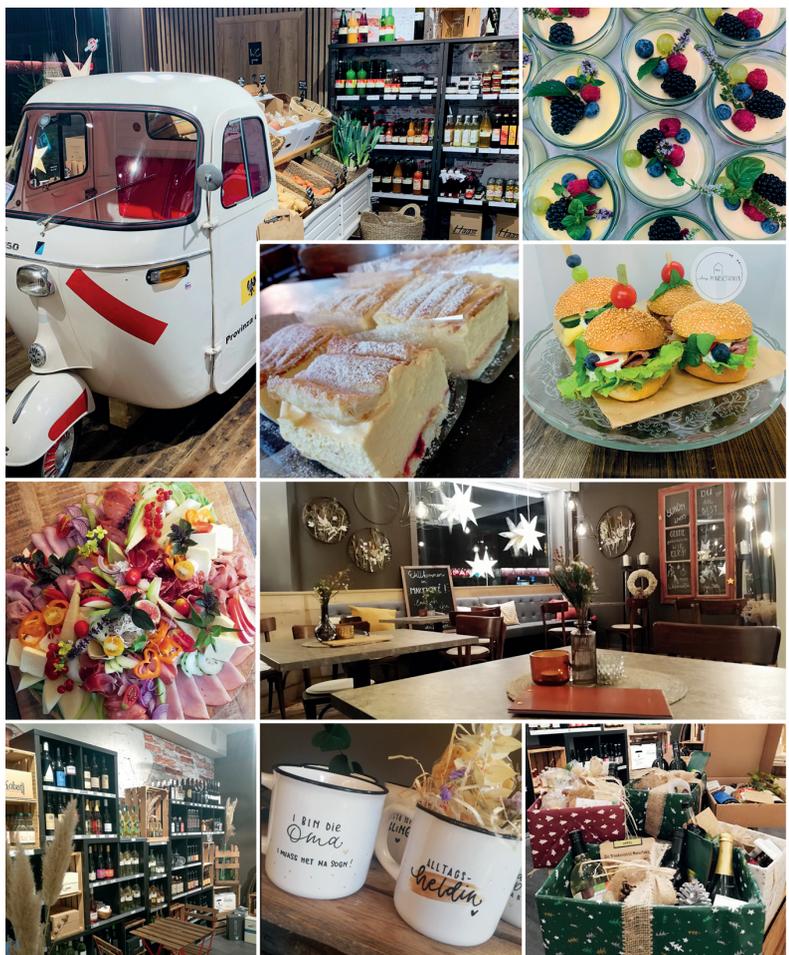
Vorankündigung:

Der traditionelle **Maskenball 2023** wird nicht stattfinden, stattdessen gibt es aber eine Filmvorführung zu den Veranstaltungen in Unterauersbach von den vergangenen Jahrzehnten. Genauere Infos folgen noch.

Sportverein:

Eggturnier am 06.01.2023

Der Sportverein wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023.



MH
das MARKTHAUS

Gnas 25, 8342 Gnas

Regionale Produkte
aus dem steirischen Vulkanland

Kaffeehaus
mit hausgemachten Mehlspeisen
und einem großen regionalen Frühstücksangebot

Geschenkspakete

Brötchenservice
belegte Brötchen, Mini-Burger, Riesensandwich, etc.

Anzeige

Erfolgreiche Herbstmeisterschaft für den USV Gnas

Bereits am 29. Oktober 2022 endete die Herbstmeisterschaft der Steirischen Landesliga. Und diese war für den USV Gnas sehr erfolgreich. Wohl kaum jemand rechnete damit, dass die Gnaser nach dem 13. Platz in der abgelaufenen Saison ein halbes Jahr später als Vierter die Herbstsaison beenden würden. Die Kovacevic-Elf siegte in der letzten Runde auswärts gegen Wildon 1:0 und schaffte damit eine gute Ausgangsbasis für die kommende Frühjahrsaison. Allerdings liegt die Konkurrenz in der Landesliga so eng beieinander, dass die Gnaser bei einer Niederlage gegen Wildon auf dem 10. Platz überwintert hätten. Das Team um Kapitän Matthias Schadler und Raphael Kniewallner traf in der Hinrunde 24-mal ins gegnerische Tor und ebenso oft musste Torhüter Michael Sammer das Leder aus dem eigenen Gehäuse holen. Insgesamt 13 Spieler haben sich in die Torschützenliste eingetragen, wobei Raphael Kniewallner, Tobias Kölli, Daniel Hierzer und Gabriel Puntigam je drei Tore erzielten. In der Heimtabelle belegt Gnas den siebten Tabellenrang mit 15 Punkten, in der Auswärtstabelle rangiert die Kovacevic-Truppe mit neun Punkten auf dem sechsten Tabellenplatz, was bemerkenswert ist, da die Gnaser im Frühjahr mit nur einem Punkt den letzten Platz in der Auswärtstabelle einnahmen.

Mit der Inbetriebnahme des neuen Fußballstadions im März 2022 konnte die Zuschauerfrequenz enorm gesteigert werden. So pilgerten im Herbst 2022 zu den acht Meisterschafts-Heimspielen rund 4200 Personen ins neue Stadion. Im Herbst 2021 besuchten knapp 3000 Fans die Heimspiele im alten Stadion, was eine Zunahme von rund 40 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres bedeutet!

Trainingsbeginn für die Frühjahrssaison 2023 ist am 16. Jänner 2023.

Geplant sind sieben Testspiele, gegen Frannach, Bad Gleichenberg, Pinkafeld, Gleisdorf, Pölla, Güssing und Kirchberg/Raab. Meisterschaftsbeginn ist am 10. März 2023, auswärts gegen Gamlitz.

Am 26. Dezember 2022 findet in den VIP-Räumlichkeiten des neuen Gnaser Stadions ein **4er-Teamschnapsen** statt, verbunden mit einer Jahresabschlussfeier, das für alle Zuschauer zugänglich ist.

Luis Niederl

USV GNAS

4er Teamschnapsen
im Stadion Gnas

1. Platz: € 500,-
2. Platz: € 300,-
3. Platz: € 150,-

+ weitere Warenpreise
jedes Team erhält einen Preis

26.12.
Beginn: 13 Uhr

Nenngeld pro Team: € 80,-
maximal 32 Teams

Anmeldungen unter:
Andi Haas - 0664/9268384
Günter Niederl - 0664/3567069 Matthias Schadler - 0664/4491988

Pflichttermin für alle SVG-Fans

Jahresausklang mit DJ KAG

!!! Für Speisen und Getränke ist gesorgt !!!



Franz Uller
Kammerobmann
BK-Südoststeiermark

Im Wandel der Zeit!

Oft erinnere ich mich an die Aussage von Bischof Wilhelm Krautwaschl, der sagte, wir befinden uns nicht mehr in einer „Zeit im Wandel“ sondern in einer „Zeitenwende“. Der Wandel war bereits seit Corona spürbar, doch wie sich die Welt seit dem 24. Februar verändert hat, untermauert die von unserem Bischof getätigte Aussage der Zeitenwende. Nichts wird mehr so sein, wie es in der gesellschaftlichen Epoche der „Billigkeit“ war. Die Währungen schwächeln, während die Kilowattstunde, also die Energie, zur neuen Maßeinheit des Leistenskönnens und Wohlstandes wird.

Und in all den globalen Wirrungen und Krisen gibt es eine Währung, die hält und härter ist als je zuvor. Es gibt eine wirtschaftliche Größe, die uns stärker, widerstandsfähiger und wohlhabender macht, als jede andere: **Die Regionalität.**

Sie macht uns krisensicher. Und: Es ist keine Sünde vom Nachbarn zu kaufen. Unser sehnlichster Wunsch sollte es sein, dass all unsere Nachbarn wohlhabender werden, denn wenn Sie mit Geschick und Fleiß ihren Wohlstand mehren, profitieren unweigerlich auch wir selbst davon. So einfach ist es. Und doch fällt es vielen von uns so schwer.

Die Landwirtschaft ist der Inbegriff der Regionalität und die beste Gelegenheit, voneinander zu kaufen! Sie ist aber auch der Garant für die Versorgungssicherheit unserer Region. Dafür braucht es aber auch eine starke Interessensvertretung, die diese von Bischof Krautwaschl angesprochene Zeitenwende begleitet und bei Fehlentscheidungen korrigierend eingreift. Dafür braucht sie aber auch den Rückhalt. Dieser Rückhalt wird von der Zahl der Mitglieder bestimmt. Die fundamentalen Veränderungen brauchen eine gute strategische Begleitung. Die Herausforderungen der Zukunft müssen gestaltbar und lebbar sein. Die Landwirtschaft wird für viele der Krisen unserer Welt verantwortlich gemacht und von manchen sogar als Sündenbock dargestellt. Doch die Landwirtschaft ist für die großen Krisen dieser Welt (Versorgungskrise, Klimakrise, Energiekrise etc.) die Lösung. Ich möchte Sie mit diesen Zeilen einladen, sich in der Landwirtschaft als Lösung zu sehen.

Ich möchte Sie als Konsumenten einladen, mit ihrer Kaufentscheidung jene zu stärken, die für die Welt Lösungen anbieten. Gerade vor Weihnachten haben wir mit unserem Euro ein bedeutendes Instrument der Veränderung und Zeitenwende in der Hand.

Vulkanlandtennis Dorfcup



	Champion	Challenge	Future	Starter
Mixed	Champion A Champion B	Challenge A Challenge B	Future A Future B Future C	Starter Damen-A Starter Damen-B Starter A Starter B Starter C Starter F Starter G

Allgemeine Klasse 2022: Damen/Herren

Saisonabschluss 2022

Beide Gnaser Tennismannschaften konnten die Saison 2022 jeweils mit dem 2. Platz in ihrer Klasse abschließen. Die Preisverleihung fand in St. Anna am Aigen (Halle Frutten) statt. Der TC Union St. Anna am Aigen feierte sein 40-jähriges Bestandsjubiläum.



M. Maitz E. Schönberger C. Kagerbauer S. Stangl H. Hödl
UTC Gnas VL-DC Gnas-Open UNION TC Raining



Alex Roth, Alfi Geigl, Kagi, Joschi Fink



Champion B

Rang Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1 UTC Allerheiligen 1	6	4	2	0	10,0	25:11	52:23	372:265
2 UTC Sparkasse Gnas 1	7	3	3	1	9,0	26:16	60:39	418:361
3 TC Halbenrain 1	7	3	2	2	8,0	20:22	46:49	392:411
4 TC St. Nikolai ob Drassling 1	6	3	1	2	7,0	18:18	39:41	284:312
5 TC Spk. St.Stefan/R. 1	7	2	2	3	6,0	20:22	44:50	381:377
6 TC St. Peter am Ottersbach 1	7	2	2	3	6,0	20:22	45:51	366:401
7 TC Bierbaum am Auersbach 1	7	2	1	4	5,0	18:24	40:51	357:422
8 UTC Kohlberg 1	7	1	1	5	3,0	15:27	34:56	381:402



Starter F

Rang Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1 UTC Raiffeisen Mureck 1	7	6	1	0	13,0	34:8	69:21	459:275
2 UTC Sparkasse Gnas 2	7	5	1	1	11,0	27:15	58:36	418:358
3 USV Fische 1	7	3	2	2	8,0	27:15	58:34	435:342
4 SU Tennisclub Murfeld - Süd 1	7	4	0	3	8,0	21:21	51:44	391:361
5 TC St. Peter am Ottersbach 2	7	2	3	2	7,0	23:19	50:41	391:352
6 Union TC Eichfeld 1	7	2	3	2	7,0	21:21	44:45	369:375
7 UTC Kohlberg 2	7	1	0	6	2,0	7:35	18:73	286:466
8 Union Tennisclub Maierdorf 1	7	0	0	7	0,0	8:34	18:72	249:469



Tennisturnier der Marktgemeinde Gnas

Nach dem erfolgreichen Comeback im Jahr 2021 gab es in diesem Jahr eine weitere Ausgabe des großen Tennisturniers in der Marktgemeinde Gnas.

Über 40 Spieler*innen haben sich wieder angemeldet, und es wurde erstmals ein Herren-Doppel Bewerb ausgetragen. Insgesamt gab es 5 verschiedene Bewerbe, wo in 4 Bewerben auch ein eigener „B-Bewerb“ ausgetragen wurde.

Den großen Abschluss gab es am 10. September 2022 auf der Anlage des UTC Gnas, wo die Spiele knapp vor dem Regen beendet wurden.

Für das Jahr 2023 werden zwei neue Bewerbe dazukommen, ein Damen Doppel und für die „älteren“ Herren ein eigener Ü55-Bewerb.

Anmeldungen ab sofort bei Christoph Kagerbauer und ab Februar online!

Endstand in den jeweiligen Bewerben:

Herren Champion (ITN offen)

Finale:

Christoph Kagerbauer (UTC Gnas) - Alexander Roth (UTC Gnas) 6:3 / 3:6 / 10:7

Sieger B-Bewerb: Johannes Fink (UTC Gnas)

Herren Challenge (ITN ab 6,0)

Finale:

Fink Johannes (UTC Gnas) – Daniel Zimmermann (USV Maierdorf) 6:0 / 6:0

Sieger B-Bewerb: Alfred Geigl (UTC Gnas)

Herren Starter (ITN ab 8,0)

Finale:

Markus Rauch (UTC Gnas) – Armin Poglitsch (USV Fischea) 7:5 / 6:3

Sieger B-Bewerb: Tobias Puntigam (UTC Gnas)

Herren Doppel

Finale:

Christoph Kagerbauer/Tobias Puntigam - Alfred Geigl/Christian Pelzmann 7:6 / 7:6

Sieger B-Bewerb: Christian und Roland Fink (TC Wörth)

Damen Einzel (ITN offen)

Finale:

Lisa Maitz (UTC Gnas) - Kristina Fessl (TC Wörth) 6:2 / 7:6

Platz 3: Christina Wagner (TC Bierbaum) - Simona Suppan (TC Schwabau) 3:6 / 7:5 / 10:7



Spielberechtigt:

alle Mitglieder der Tennisclubs in der Marktgemeinde Gnas sowie alle Spieler/innen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Gnas haben.

Spielklassen:

Herren Champion (ITN offen)
Herren Challenge (ITN ab 6,0)
Herren Starter (ITN ab 8,0)
Damen Doppel / Damen Einzel
Herren Doppel (ITN Spieler muss >14,0 sein)
Herren Ü55

Modus:

2 gewonnene Sätze (3. Satz Champions-Tiebreak)

Spieler/in mit der schwächeren ITN hat Platzwahl (Spiel findet bei eigenem Verein statt, ansonsten Platzwahl nach Rücksprache mit der Turnierleitung)

KO-Phase ab Runde 1, Verlierer des 1. Spieles kommt fix in den B-Bewerb (ausgenommen Herren-Doppel)

Beim Damen Einzel und Doppel wird eine Gruppenphase gespielt

ITN-Stichtag: 04.04.2023

Beginn: 05.05.2023

Runde 1 muss bis 5. Juni gespielt werden.

Runde 2 muss bis 2. Juli gespielt werden.

Anmeldeschluss: 01.05.2023

Auslosung: 03.05.2023, B-Bewerb: 02.07.2023

Finalturnier 2023: alle Finalsspiele finden am 09.09.2023 (Schlechtwetter 10.09.2023) in Gnas statt!

Nenngeld: 27 Euro (gratis Platzbenützung, gratis Bälle),
jeder weitere Bewerb 15 Euro
Doppel: 10 Euro / Person

Anmeldungen: Christoph Kagerbauer
0664 / 380 50 40



Geistig, körperlich fit und vital ins Alter schreiten



Die Vormittags- und Nachmittagsgruppen sind wieder sehr aktiv am Gedächtnis- Bewegungstraining mit dabei! Wir lernen von- und miteinander, haben viel Freude und Spaß am gemeinsamen Tun und Wirken.

12 Einheiten mit neuen interessanten Themen und Aufgaben wurden erar-

beitet und die Gemeinschaft gepflegt. Auch das Plauderbankerl wird und wurde schon öfters spontan benutzt.

Ende Jänner 2023 werden weitere Einheiten folgen.

Eine freudreiche und mit Liebe geprägte Advent- und Weihnachtszeit wünscht Maria Grüber

Seit alten Zeiten gilt das Herz als Quelle der Lebenskraft und Sitz der Gefühle!

Wenn mir eine Sache wirklich wichtig ist, bin ich mit dem ganzen Herzen dabei!

Du bist mir wichtig, und meine Wünsche für dich kommen von Herzen!

Ich wünsche dir für deine Zukunft, dass du gerne zurückblickst, und noch lieber nach vorn!

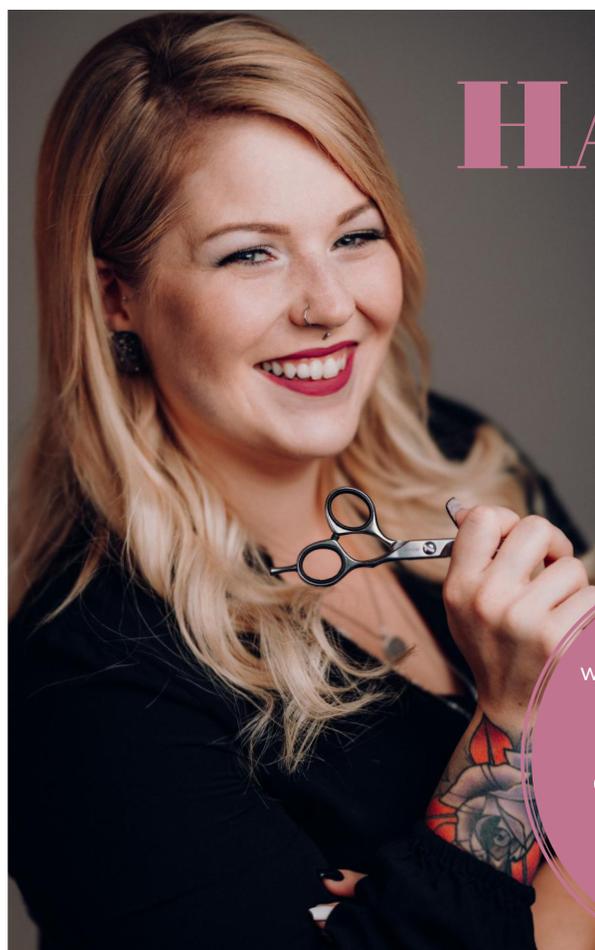
Dass du fröhlich und optimistisch bist.

Dass es dir gut geht und vieles mehr...

Grüber Maria



Die Marktgemeinde Gnas bedankt sich für die ehrenamtliche Arbeit zum Wohle unserer Senioren/innen.



HALLO!

Ich bin Lisa-Maria und bin DEINE zukünftige Mobil Friseurin!

Lass dich einfach und bequem vom

👑 MODERNEN MÄNNERHAARSCHNITT

👑 LÄSSIGEN DAMEN TYP VERÄNDERUNGEN

👑 COLLEN KIDS FRISUREN.....

bis hin zur einzigartigen

Hochzeit/ Ballfrisur

von mir bei dir zuhause verschönern!

Angesagte, **schöne Nägel**

mache ich dir natürlich auch sehr gerne!

Bei mir Zuhause in meiner kleinen Nagelecke!

0664 19 22 706
www.lisa-maria-ontour.at

follow me:

f Lisa-Maria On Tour

@ lisa_maria_on_tour

TERMINE NACH
VEREINBARUNG



Ich freue mich schon riesig auf dich!

Von Frau zu Frau - eine Doula erzählt

Mit Beginn einer Schwangerschaft eröffnet sich für uns Frauen eine neue Welt. Es beginnt eine Zeit des Umbruchs, aber auch der Vorfreude. Diese Wochen sind geprägt von wechselnden Gefühlen, Eindrücken und auch vielen Meinungen und Ratschlägen. Hier möchte ich für alle regelmäßig ein paar wichtige Fragen offen beantworten und hilfreiche Tipps geben rundum die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbettzeit.



Engel ohne Flügel - Hebammen

Wir dürfen uns in Österreich als werdende Mamas und Papas freuen, dass wir bestausgebildete Hebammen an unserer Seite haben, die mit ihrem medizinischen Wissen nicht nur während der Geburt, sondern auch schon in der Zeit der Schwangerschaft und dann auch im Wochenbett unabkömmlich sind. Ich empfehle, schon mit Bekanntwerden der Schwangerschaft, sich Gedanken zu machen, wie dir eine Hebamme Unterstützung sein könnte.

Das erste Kennenlernen einer Hebamme wird durch das kostenlose Hebammengespräch im Rahmen des Mutter-Kind-Passes gefördert. Für dieses Gespräch ist es empfehlenswert, mit einer Hebamme in Kontakt zu treten, mit der du vielleicht eine

mögliche Wochenbettbetreuung anstrebst oder sogar die Geburt erleben möchtest. Am besten zu finden unter www.hebammen.at.

Hebammenhilfe kann von jeder Frau in Anspruch genommen werden. Die gesetzliche Krankenversicherung übernimmt unter anderem schon 2 Hebammentermine in der Schwangerschaft bei geplanten ambulanten Geburten, die Kosten der Geburt, täglich 1 Hausbesuch vom 1. bis zum 5. Tag nach der Geburt und 7 weitere Termine bis zur 8. Woche nach der Geburt. Die Kosten werden laut den gültigen Tarifen im Nachhinein (teil-)rückerstattet, bei Kassenhebammen auch zur Gänze.

Bei welchen Themen sind nun Hebammen besonders wertvoll?

Unersetzlich sind Hebammen während der Geburt, darum sind sie auch laut österreichischem Gesetz verpflichtend anwesend. Klassisch obliegt auch die Geburtsvorbereitung (meist durch Gruppenkurse) den Hebammen. Dazu gibt es auch in Gnas oder Raabau ein entsprechendes, kostenloses Angebot.

Am wenigsten bekannt, aber meiner Meinung nach am wertvollsten, ist die Betreuung durch eine Hebamme auch schon in der Zeit der Schwangerschaft und umso wichtiger, je näher die Geburt rückt. Die alte Hebammenkunst weiß so ziemlich für jede Beschwerde die passende Unterstützung. So kann eine Akupunktur schon gerne mal eine Geburt anstoßen oder eine Moxa-Zigarre einer Hebamme dein im Bauch sitzendes Baby den nötigen Schubs geben, um sich dann optimal im Ge-

burtskanal einzufinden.

Worauf keine Frau verzichten sollte, sind die regelmäßigen Besuche in der Zeit des Wochenbettes. Das frühe Wochenbett bringt gerne auch mal ein Chaos an Gefühlen und viele offene Fragen mit. Stillen oder Flaschennahrung und die dazugehörigen Nebenerscheinungen, noch dazu weinende, unruhige Babys und Mamas, die sich in ihrem Körper neu (er)finden müssen, sind der Alltag für Hebammen. Bevor du dir zweimal über dasselbe Thema Gedanken machst, rate ich dir, eher am selben Tag noch deine Hebamme zu kontaktieren. Meist weiß sie den besten Rat oder kann ein Problem schon im frühen Stadium lösen.

Aber auch für die Zeit des späten Wochenbettes ist es besonders wertvoll, Rat bei

deiner Hebamme zu suchen. Dafür gibt es in unserer Gemeinde sogar kostenlose Sprechstunden in Grabersdorf mit einer Hebamme, die offen ist für alle Fragen und viele Tipps in petto hat.

Mein letzter Tipp am Rande für alle schwangeren Frauen oder im Wochenbett ist ein Buch: „Die Hebammensprechstunde“ von Ingeborg Stadelmann. Schon am Klappentext steht: „Dieses Buch ist eine wahre Fundgrube für alle, die Informationen über natürliche Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett suchen.“

*Von Herzen – deine Doula
Katharina*

Katharina Eder - 2-fach Mama, zertifizierte Doula (gsp.: Dula) und Yogalehrerin



Yoga für Schwangere

im younity yoga r.aum
mit der bezaubernden
Yogalehrerin & Doula
Katharina Eder

Wann? ab 13.1.2023
immer FREITAGS
um 18 Uhr

Wo? younity yoga
Grabersdorf 69
8342 Gnas

ANMELDUNG ab sofort
unter 0664 5894691.
Ein Einstieg ist bei freien Plätzen
jederzeit möglich. Ab der 13. SSW.
Keine Vorkenntnisse nötig.

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Juliana Scheucher (80) aus Raning



Josef Koch (80) aus Trössing



Franz Schober (80)
aus Maierdorf



Franz Knittelfelder (80)
aus Wörth



Herbert Kohlmaier (80)
aus Wörth



Margarete Scheucher (80)
aus Wörth



Karl Zala (85)
aus Unterauersbach



Maria Reicht (85)
aus Baumgarten



Maria Tschickerl (85) aus Trössing



Erna Niederl (85) aus Trössing

**Wir gratulieren
allen Jubilaren
ganz herzlich!**



Johann Seicht (90) aus Ludersdorf



Aloisia Rossmann (90)
aus Thien



Maria Sammer - Niederl (90) aus Wörth



Florian Neuhold (90) aus Thien



Stephanie Hirschmann (90) aus Obergnas



Gottfried Scharler (95) aus Trössing

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Aloisia und Johann Masser (Goldene Hochzeit)
aus Pernreith



Maria Neumeister (95) aus Katzendorf

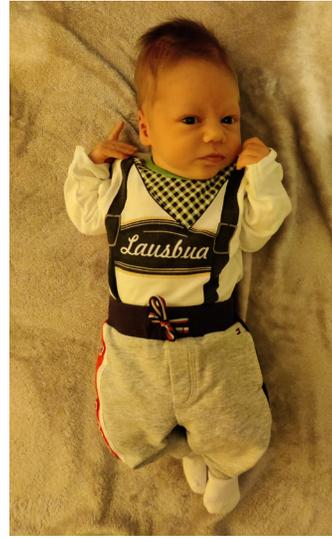
Wir gratulieren zur Geburt



Jan Zimmermann
aus Kinsdorf



Luca Kainz
aus Ludersdorf



Marc Anton Luttenberger
aus Obergnas



Leonie Ulz aus Grabersdorf



Matteo Tobias Hirschmann
aus Obergnas



Valentina Rosa Schröttner
aus Ebersdorf



Mattheo Schadler
aus Poppendorf

Wir gratulieren zur Vermählung



Natascha und Rudolf
Haberl aus Obergnas



Josef und Frieda Schiefer
aus Katzensdorf



Kerstin und Benjamin Schriebl
aus Aug



„RECHT haben's!“

RA Mag. Roland Maier

Wegfall der Anrechnung von Transferleistungen bei der Unterhaltsbemessung

Liebe Gnaserinnen und Gnaser, bevor wir zur Sache kommen, möchte ich mich bei meiner lieben Kollegin, RA Mag. Nicole Konrad, bedanken, diese Rubrik fortführen und Sie in Hinkunft an dieser Stelle über rechtliche Themenstellungen informieren zu dürfen.

Mit Beginn des Jahres 2019 hat der Gesetzgeber den sogenannten Familienbonus Plus, einen neuen Steuerabsetzbetrag, eingeführt und zugleich den Kinderfreibetrag abgeschafft. Dabei war zunächst völlig unklar, wie sich diese gesetzliche Änderung auf die Bemessung des Kindesunterhalts auswirkt. Der Oberste Gerichtshof (OGH) hat mit seinem rich-

tungsweisenden Beschluss vom 11.12.2019 (OGH 4 Ob 150/19s) klargestellt, dass eine Anrechnung von Transferleistungen im Rahmen der Unterhaltsbemessung nicht mehr stattfindet. Damit verhalten sich Familienbonus Plus und Unterhaltsabsetzbetrag bei der Unterhaltsberechnung neutral.

Da – so der OGH – nach der Zielsetzung des Gesetzgebers durch den Familienbonus Plus – gemeinsam mit dem Unterhaltsabsetzbetrag – die gebotene steuerliche Entlastung des Geldunterhaltspflichtigen bewirkt werde, bestehe auch kein Anlass mehr, die Unterhaltsleistung durch die Anrechnung von Transferleistungen zu kürzen. Der Bezug des Familienbonus Plus und des Unterhaltsabsetzbetrages bleibt daher bei der Ermittlung von Einkommensverhältnissen Geldunterhaltspflichtiger unberücksichtigt.

Damit kommt es bei der Berechnung der monatlichen

Kindesunterhaltsbeträge zu keiner weiteren Anrechnung des Familienbonus Plus, der Familienbeihilfe und des Unterhaltsabsetzbetrages mehr, wodurch sich die Berechnung des monatlichen Kindesunterhalts erheblich erleichtert, da sich der Kindesunterhalt nur noch nach den üblichen Prozentsätzen (unter Beachtung der sogenannten „Playboygrenze“) bemisst.

In seiner Entscheidung vom 02.03.2021 (1 Ob 155/20f) stellte der OGH zudem klar, dass der Familienbonus Plus auch im Verhältnis zum unterhaltsberechtigten Ehegatten nicht als Steuerersparnis bzw. Teil der Nettoeinkünfte in die Bemessungsgrundlage einzurechnen ist, sondern auch insoweit unterhaltsrechtlich neutral bleibt, weil es sich wegen seiner Zweckbestimmung nicht um einen allgemeinen Einkommensbestandteil handelt.

Für weitere Fragen zu diesem und anderen rechtlichen

Themen stehe ich Ihnen nach telefonischer Terminvereinbarung in meiner Kanzlei sehr gerne zur Verfügung. Sollten Sie an einem kurzen Überblick über ein bestimmtes Rechtsthema in der nächsten Ausgabe der Gnaser Gemeindezeitung interessiert sein, freue ich mich über Ihren Themenvorschlag per E-Mail.

(Dieser Artikel bietet lediglich einen kurzen Überblick über die Rechtslage und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Beurteilung konkreter Sachverhalte empfehle jedenfalls ich die Konsultation einer Rechtsanwältin/eines Rechtsanwaltes.)

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:
Mag. Roland Maier
8342 Gnas 56
T 03151/884 73 |
office@r-m-r.at
www.r-m-r.at
Besprechungsbüro
Brunnsee 63, 8480 Mureck

#mochmas - Der Vulkanland Lebensstil

Initiative für eine nachhaltige Lebensweise

Ein Schwerpunkt der Modellregion Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft ist die Initiative „mochmas“ – für eine nachhaltige Lebensweise. Hier geht es um das Sichtbarmachen von den vielen kleinen und großen Schritten für einen zukunftsfähigen Lebensstil von Menschen und Gruppen aus der Region, zu motivieren aktiv zu werden und Neues aus zu probieren. Sprich vom Wissen ins Tun zu kommen. Die Initiative möchte aufzeigen, dass sich bereits einiges in der Region dazu tut. Sei es den Garten und das Haus klimafit zu machen, sich saisonal und regional zu ernähren, Gemüse und Obst zu veredeln, erdölfrei mobil zu sein, Energie zu sparen, bewusster und weniger zu konsumieren, Gegenstände zu reparieren oder die Gesundheit und Lebenskraft stärken.

Sind Sie bereits klimafreundlich aktiv? Werden Sie Teil der Initiative.

Erfahren Sie mehr über #mochmas:

www.vulkanland.at

Kathrin Haas ist eine weit gereiste, ausgebildete Touristikerin und für die Gastronomie am Familienbetrieb Obstbau Haas zuständig. Bio-Anbau und Kreislaufwirtschaft sind zentrale Elemente in ihrer Arbeit.

„Der Tourismus und die Gastronomie aber auch der Luxus, am Wohnort zu arbeiten, beflügeln mich, in dieser Branche das meiste aus der Regionalität herauszuholen bzw. mit dem zu arbeiten, das zur Verfügung steht.

Es muss nicht immer alles neu sein.

Am Hof wird sehr viel repariert und auch oft schon Vergessenes wieder in Szene gesetzt. Bei uns passiert ein ständiger Kreislauf. Wir ernten am Betrieb, veredeln das Obst weiter und bieten die Lebensmittel und Getränke wiederum in unserer Eventlocation an.

Der Umstieg auf die biologische Anbauweise war die Umsetzung der Gedanken, die wir schon immer geteilt haben - einfach mit der Natur arbeiten.“



Klima- und Energiemodellregion „Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz“



Gnaser Schulen nehmen an der Europäischen Mobilitätswoche teil

In der Europäischen Mobilitätswoche gab es heuer wieder die schon bewährte Apfel-Zitronen-Aktion mit den dritten Klassen der Volksschule. Dabei wurde die Geschwindigkeit von Fahrzeugen im Bereich der Bushaltestelle – hier gilt an Schultagen Tempo 30 – gemessen, aber ausnahmsweise keine Strafzettel ausgestellt. Stattdessen wurden an die Schnellfahrer Zitronen verteilt, „brave“ Autofahrer erhielten einen Apfel. An zwei Tagen verteilten die Kinder insgesamt 28 Äpfel und 23 Zitronen. Besondere Freude hatten sie bei der Verteilung der Zitronen, auch wenn das für die Verkehrssicherheit nichts Erfreuliches bedeutet. Umgerechnet waren leider 45 % der Autos zu schnell! Gemeinsam beobachteten wir das steigende Verkehrsaufkommen am Vormittag und sprachen über das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Die Polizei unterstrich die Wichtigkeit dieser Aktion gerade zu Schulbeginn, um den 30er wieder ins Bewusstsein zu rufen. Als kleines Dankeschön für die Kinder gab es Bio-Äpfel von Obstbau und Obstveredelung Haas.

Radaktion

Die Mittelschule führte eine Radaktion durch, bei der jene Schüler*innen belohnt wurden, die mit dem Rad zur Schule fahren. Eine Woche lang konnten sich die Radler Wertgutscheine sichern, für jeden Tag, an dem das Fahrrad zum Einsatz kam. Trotz des kühlen Wetters nahmen 14 Schüler*innen an der Aktion teil. Gemessen an der Gesamtschülerzahl sind dies nur 6 %, d.h. hier besteht durchaus noch Potenzial. Vielen Dank fürs Mitmachen an die Schüler*innen und an die Kooperationsbetriebe Bäckerei Stangl, Café & Konditorei Wagner und Das Markthaus, bei denen die Gutscheine eingelöst werden konnten.



Voll Energie im Steirischen Vulkanland

Im Sommer durften wir im Rahmen der Videoreihe „Voll Energie im Steirischen Vulkanland“ den Betrieb von Peter Pucher in Dietersdorf am Gnasbach kennenlernen. Neben Strom und Wärme aus erneuerbaren Energien und Maßnahmen für das Tierwohl hat er auch eine Blackout-

Vorsorge umgesetzt. Im Kurzfilm erzählt uns Herr Pucher über die Entwicklung seines Betriebes hin zum klimafitten Tierwohlstall, seine Beweggründe dafür und Pläne für die Zukunft. Der Film ist auf dem Youtube Kanal „Steirisches Vulkanland“ abrufbar.



Bodenveranstaltungsreihe

TERMINÜBERSICHT 2023	
21.01.	FORSTPRAXISTAG FÜR EINSTEIGER Raum Steirisches Vulkanland
26.01.	WAS IST GESUNDER BODEN UND WIE KOMMEN WIR DAZU? Vortrag & Diskussion Feldbach
04.02.	FORSTPRAXISTAG FÜR FORTGESCHRITTENE Raum Steirisches Vulkanland
08.02.	BEGRÜNUNGSMÖGLICHKEITEN UND EROSIONSSCHUTZ Webinar
10.02.	JAGD UND BODEN Bodentamtmisch und Besichtigung Deutsch Goritz
15.02.	JAGD UND BODEN Bodentamtmisch und Besichtigung Paurach b. Feldbach
17.02.	JAGD UND BODEN Bodentamtmisch und Besichtigung Maxendorf b. Kirchbach
06.03.	MEHR ARTENVIELFALT IN RANDZONEN Bodenkino mit Diskussion Schwabau b. Straden
März	BEGRÜNUNGS- UND BODENBEARBEITUNGS-VARIANTEN Feldtag Krusdorf b. Straden
März	BODENBEARBEITUNGSTECHNIK UND -SYSTEME Praktikertag Hatzenhof
Juni	2-TAGES-BODEN-EXKURSION Besichtigung Rottenmann-Grieskirchen-Loosdorf

FREIER EINTRITT BEI ALLEN VERANSTALTUNGEN!
(* SO FERN NICHTS ANDERES ANGEGEBEN IST)

Im November startete die Veranstaltungsreihe „Boden, von dem wir leben“. Klimawandelanpassungsregionen sowie Klima- und Energiemodellregionen im Steirischen Vulkanland organisieren mit dem Kompetenzzentrum für Acker, Humus und Erosionsschutz der Landwirtschaftskammer ein umfassendes Programm. Im Rahmen von Vorträgen, Stammtischen, Feldtagen und weiteren Veranstaltungen wird ein Austausch mit ExpertInnen ermöglicht. Ein Folder mit allen Veranstaltungen liegt auch im Gemeindeamt auf.

Klima und Konsum

Weihnachten wird vom „Fest der Familie“ immer mehr zu einem „Fest des Konsums“. Egal ob Kleidung, Spielzeug, Sportartikel oder Elektronikgeräte – wir wollen immer mehr, bessere oder neue Dinge, obwohl wir diese gar nicht wirklich brauchen.

Die meisten Ressourcen (Rohstoffe, Wasser, Energie) werden bei der Erzeugung von Produkten verbraucht - das nennt man auch „graue Energie“. Dieser Aufwand ist dem Käufer oft nicht bewusst oder er wird einfach ausgeblendet. Damit sich der Aufwand wenigstens gelohnt hat, sollte man Dinge mög-

lichst lange nutzen. Greifen Sie daher zu hochwertigen Produkten, die möglichst lange halten und auch noch weitergegeben werden können – oder kaufen Sie Second Hand. Klimaschutz muss keineswegs Verzicht bedeuten. Klimaschutz ist immer ein Gewinn an Lebensqualität und oft für das Familienbudget und die Gesundheit ebenso.

Unter dem Motto „Preloved – So gut wie neu!“ gab es heuer erstmals einen Pop-up Store für Spielsachen und Winter-sportartikel für Kinder und Jugendliche in Gnas. Second-hand-Artikel zu kaufen ist ein Beitrag zum Klimaschutz,

den jeder leisten kann. Das Projekt, das ausschließlich mit freiwilligen Helferinnen umgesetzt wurde, erfuhr regen Zuspruch durch die Kunden. Noch vor dem letzten Öffnungstag wollen wir ein erstes Resümee ziehen.

Warum gibt es den Pop-up Store gerade jetzt?

Die Idee zu einen Second-Hand-Shop gab es schon länger, weil es einfach sinnvoll ist. Vor Weihnachten war für uns der ideale Zeitpunkt für den Schwerpunkt Spielwaren und Wintersportartikel. Natürlich steht oder fällt alles mit den Räumlichkeiten und den freiwilligen Helferinnen. Zum Glück hat nun alles zusammengepasst, sodass wir ohne große Vorlaufzeit starten konnten.

Wann ist das Projekt ein Erfolg?

Für uns ist das Feedback der Kunden die Bestätigung, dass die Idee und der Zeitpunkt richtig sind. Es kommen auch Leute aus umliegenden Gemeinden in den Shop. Mehr als 70 Kund*innen nutzen das Angebot zum Verkauf und haben Artikel abgegeben, schätzungsweise 1000 Artikel haben den Besitzer gewechselt. Wir finden, das Projekt ist für alle Beteiligten ein Erfolg, vor allem für die Umwelt!

Gibt es bereits Pläne für die Zukunft?

Es wäre großartig, wenn das Pflänzchen auch an anderen Orten und mit anderen Schwerpunkten Wurzeln schlagen würde. Als berufstätige Mütter haben wir begrenzte Ressourcen und es braucht viele Rädchen, damit das „Werkl“ funktioniert. Nachdem wir sehr viele positive und ermutigende Rückmeldungen bekommen haben, wollen wir zukünftig auf jeden Fall wieder etwas machen. Eine Wiederholung im Frühling ist daher schon angedacht.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen weniger Dinge, dafür mehr Zeit – für Familie, Freunde und natürlich sich selbst.

Herzlichst,

Anna Kranz & Christina Wagner

Vielen lieben Dank an die Unterstützer: Marktgemeinde Gnas, Elternverein der Gnaser Schulen, Modehaus Roth, AllesDach Wagner, Klima- und Energiemodellregion Gnas - St. Peter a. O. - Deutsch Goritz und die freiwilligen Helferinnen Anni Dirnböck, Juliane Niederl, Herta Rauch, Michaela Riedl-Kochauf, Natalie Gutmann-Ornig, Christine Harb, Evelyne Rauch, Anni Tropper, Paula



PRELOVED
so gut wie neu

TFHAUSTEC
Heizung | Sanitär | Elektro

Der Meisterbetrieb
aus der Südoststeiermark

Gnas, Katzendorf 1 • www.tfhaustec.at

- Heizung
- Bad & Sanitär
- Elektro
- Installations-technik



Immobilien

Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at/immobilien
Anfragen in der Marktgemeinde Gnas, 03151 / 2260-17

Miete Privat

Nachmieter für ÖWG Gnas 187 Whg 5 gesucht.

ca 80 m² 2 Zi, Küche (Möbel auf Ablöse), Bad, WC, Balkon
großer Keller, Carport + 1 PKW Abstellplatz, Fernwärme
Miete € 650,00/monatlich (Kautions)
Anfragen: Glauninger Romana 0664 / 9209924

Wohnung Gnas 61 (Zentrumsnähe)

Größe ca 70 m²
1 Küche, 2 Zi, 1 Bad, 1 WC, 1 Vorraum, 1 Abstellraum
1 Kellerabteil, umzäunte große Grünfläche zur Mitbenutzung.
Heizung: Fernwärme
Mietpreis: monatl. Euro 500,00 inkl. BK u. Heizung
Kontakt: Fam. Goldmann 0664 / 9278762 bzw.
Marktgemeinde Gnas: Wagner Renate 03151/2260-17
ab 01.01.2023 frei

Kauf Privat

Zur Errichtung eines Kleinwohnhauses, ca 35 m², wird ein Baugrund ca 300 bis 500 m² in der Region Gnas gesucht bzw. ein kleines bezugsfähiges Kellerstöckl.
Kontakt: Grasmug Margarete 0664 / 864 45 51

Miete Gewerbe

Geschäftslokal in bester Lage Ortszentrum Gnas 30 zu vermieten!

ca 40 m² Neuzustand, inkl. Klimaanlage, neue WC Anlagen, Fernwärme und barrierefrei
Preis auf Anfrage.
Kontakt: Goldmann Rosa 0664/9278762

Betriebs- u. Geschäftslokal ca 85 m² in bester Lage

Erweiterung möglich.
Preis auf Anfrage.
Kontakt: Goldmann Tel. 0664 / 927 87 62

Betriebsgebäude im Ortsgebiet Gnas

Bezugsfertig mit ca. 260 m²
Büro und Garage ca. 60 m²
Günstiger Mietpreis
Information unter: Herr Goldmann, Nr. 0664 / 927 87 62

Lagerplatz (Industriegebiet I) in Unterauersbach

zu vermieten:
Größe ca. 1500 m²
Preis nach Vereinbarung
Kontakt: 0664 / 217 64 01

MARKTHEURIGER in GNAS

Gut frequentierte Lage, am Ortsrand von Gnas
Ausstattung: möbl. Küche, Schankraum, 2 WC, Terrasse
Sitzplätze 35 u. Terrasse 60 Sitzplätze
Parkplätze genügend vorhanden.
Miete inkl Heizung u. Wasser, sonst BK exkl. auf Anfrage.
Anfragen bei Franz Trummer 0664 / 735 76 624

Mietflächen vom EKZ Gnas

Büroflächen bzw. Geschäftsflächen von insgesamt 150 m² im EKZ Gnas Nord sofort bezugsfähig.
Außenanlage neu gestaltet und Boden neu saniert.
Anfragen unter 0676 / 926 75 20, Fink Albert.

Gewerbeflächen NEUBAU in Gnas

Nur unweit vom neu gestalteten Hauptplatz entfernt, in unmittelbarer Nähe zu Schulen, Sport- und Freizeitanlagen sowie zum Jugend- und Familiengästehaus entstehen neue Gewerbeflächen, welche in technischer Top-Ausführung fertiggestellt sind. Ausstattungswünsche eines Mieters werden nach Möglichkeit gerne berücksichtigt.
Werbemöglichkeiten und Parkplätze stehen selbstverständlich zur Verfügung.
Nutzfläche: ca. 500 m² (Unterteilung möglich)
Heizung: Bio-Fernwärme
Informationen und Anfragen: 0664 / 627 01 34

Gewerberäume am Hauptplatz 15 zu vermieten

Zentrale Lage und sehr gute Infrastruktur!
Fläche gesamt ca. 350m²
Info: Frau Trummer unter 0664 / 886 747 38

Gründerzentrum Gnas

Achtung JungunternehmerInnen!

Kostengünstige Betriebsstandorte zur Vermietung im Zentrum von Gnas.

- Büros ab 40 m²
- Büroflächen 100 - 800 m², neuwertig im 1. Stock
- Genügend Parkplätze
- Werkstätte ca. 180 m² + Büro 35 m²

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Wirtschaftsservicestelle unter 03151 / 2260-17, Renate Wagner.

Die Marktgemeinde Gnas bietet allen Privatpersonen die Möglichkeit, Grundstücke und Immobilien, die zum Kauf bzw. Verkauf angeboten werden, auch auf der Gemeindehomepage gratis zu veröffentlichen.



ZUSAMMEN NEUE
WEGE BESTREITEN
GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft



SICH WIEDER
NÄHER KOMMEN.
GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft



MITEINANDER NEUE
HORIZONTE ENTDECKEN.
GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft

Lassen wir uns impfen - um geschützt in die Zukunft zu blicken!



ZUSAMMEN
ABENTEUER
ERLEBEN.
GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft



Baustellenplan - Generalsanierung Mittelschule Gnas
September 2022 - September 2024

GROSSE VORHABEN
STEMMEN.
GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft

Für Beratungen und Informationen zu den Schutzimpfungen (Corona, Grippe, FSME usw.) in der Marktgemeinde Gnas stehen Ihnen

Dr. Patrick Kurt Krisper

nach Terminvereinbarung
unter 03151-51460

Dr. Heribert Rauch

nach Terminvereinbarung
unter 03151-8511

zur Verfügung

Finanziert aus Mitteln der Kommunalen Impfkampagne

Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter 0800 550 621

Nach Beschluss des ersten Teuerungs-Entlastungspaketes Ende Juni veröffentlichte die Bundesregierung nun auch die Teuerungs-Entlastungspakete Teil II und III. Das Herzstück bildet die Abschaffung der „kalten Progression“. Folgender Artikel soll einen kurzen Überblick über die wesentlichen Änderungen geben.

Abschaffung der „kalten Progression“

Unter kalter Progression versteht man eine Steuermehrbelastung durch eine inflationsbedingte Erhöhung des Einkommens. Werden die Löhne jedes Jahr um die Inflation höher, bleiben die Tarifstufen aber gleich, rücken immer mehr Personen in höhere Tarifstufen. Mit den Änderungen des Teuerungs-Entlastungspaketes Teil II wird der kalten Progression entgegengewirkt. Ab dem Jahr 2023 werden die Grenzbeträge der Tarifstufen an die Inflationsrate angepasst. Somit ändern sich die Einkommensgrenzbeträge folgendermaßen:

Einkommen aktuell	Einkommen 2023	Steuersatz aktuell	Steuersatz 2023
Bis 11.000 €	Bis 11.693 €	0 %	0 %
Über 11.000 bis 18.000 €	Über 11.693 bis 19.134 €	20 %	20 %
Über 18.000 bis 31.000 €	Über 19.134 bis 32.075 €	32,50 %	30 %
Über 31.000 bis 60.000 €	Über 32.075 bis 62.080 €	42 %	41 %
Über 60.000 bis 90.000 €	Über 62.080 € bis 93.120 €	48 %	48 %
Über 90.000 €	Über 93.120 €	50 %	50 %

Die Inflationsanpassung bezieht sich auch auf eine Reihe von Absetzbeträgen und Sozialleistungen. So erhöht sich der Alleinverdiener- und Alleinerzieherabsetzbetrag bei einem Kind auf 520 € und bei zwei Kindern auf 704 €. Bei drei Kindern gibt es einen Zuschlag in Höhe von 232 €. Auch die Unterhaltsabsetzbeträge und Pensionistenabsetzbeträge werden ab 1. Jänner 2023 automatisch an die Inflation angepasst. Des Weiteren erhöht sich der Verkehrsabsetzbetrag von 400 € auf 421 €.

Der Teil III des Teuerungs-Entlastungspaketes enthält die Valorisierung der Sozial- und Familienleistungen.

Folgende Leistungen werden demnach an die Inflation angepasst:

- » Kranken-, Rehabilitations- und Wiedereingliederungsgeld
- » Studienbeihilfe und Schülerbeihilfe
- » Familienbeihilfe, Mehrkindzuschlag und Kinderabsetzbetrag
- » Umschulungsgeld
- » Kinderbetreuungsgeld

Für konkrete Anfragen und weitere Fragen:
Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG,
Tel.: 03155 / 2665



Unsere Brandschutzstipps für Ihren Advent

Aus Sicht des Brandschutzes sind in der Adventzeit folgende Punkte stets zu beherzigen:

- Kerzen immer im Auge behalten. Nicht unbeaufsichtigt brennen lassen. Nie auf brennbaren Oberflächen verwenden. Nach Gebrauch kontrollieren, ob ganz gelöscht.
- Adventkranz nur in Anwesenheit! Im selben Raum bleiben. Adventkerzen nie zu weit abbrennen lassen; rechtzeitig ersetzen. Trockene Zweige erhöhen Brandgefahr.
- Weihnachtsbaum frischhalten. Das Austrocknen des Baumes ist zu vermeiden (daher in Wasser stellen). Erhöhte Vorsicht nach Heilig Abend: Verliert der Christbaum Nadeln, dann keine Sprühkerzen mehr anzünden (Alternative: LED-Lichterkette).
- Sicherheitsabstände einhalten. Bei Christbaum und Adventkranz auf ausreichend Abstand zu leicht brennbaren Materialien und Einrichtungsgegenständen achten (Vorhänge, Weihnachtsschmuck, Möbel etc.) sowie zu Wärmequellen wie Heizkörper.
- Kinder beaufsichtigen. Neugierde und Experimentierfreude führen in Kombination mit der Faszination am Feuer nicht selten zum Zündeln; das ist zu unterbinden.
- Zündholzer sicher aufbewahren. Feuerzeuge, Zündhölzer, Anzünder und Ähnliches sind kein Kinderspielzeug. Klären Sie Ihre Kinder über mögliche Brandgefahren auf.
- Löschhilfe bereithalten. Löschmittel (z.B. Eimer mit Wasser oder Sand) in Nähe der Feierlichkeit hinstellen. Im Idealfall ist auch ein tragbarer Feuerlöscher einsatzbereit!
- Brandbekämpfung im Notfall. Rasches Handeln ist notwendig, dennoch Vorsicht geboten. Ein wohl überlegtes Vorgehen ratsam. Rauchgasvergiftung wäre gefährlich.
- Fluchtwege freihalten. Wege ins Freie müssen für alle Anwesenden frei zugänglich sein (weder versperrt noch zugestellt). Einsatzkräfte benötigen zudem Zugriffswege.
- Notrufnummer merken. FEUERWEHR: 122 (Polizei: 133, Rettung: 144, Euronotruf: 112).



Mittelschulen als Wegweiser für junge Menschen

Um die Berufswahl und den weiteren Bildungsweg der Kinder und Jugendlichen zu erleichtern, besuchen die 15 Mittelschulen der Südoststeiermark Veranstaltungen wie Berufsorientierungsmessen und organisieren darüber hinaus Betriebsbesichtigungen und Praktika. Schnuppertage bei den südoststeirischen Unternehmen sollen den Schülerinnen und Schülern erste Eindrücke des Arbeitsalltags geben.

Den jungen Menschen und zukünftigen Betriebsangehörigen wird so die Vorbereitung auf die Berufswelt erleichtert. Deshalb werden im Lehrplan der Mittelschulen ausreichend

Möglichkeiten geboten, die Interessen herauszuarbeiten und vor allem zu stärken, wissen die Direktorinnen und Direktoren der Region. Die Mittelschulen stellen durch die profunde Ausbildung außerdem die Vorbereitung für weiterführende Schulen in der Bildungsregion Südoststeiermark sicher.

Neue Wahlpflichtfächer

Die im Lehrplan neu integrierten Wahlpflichtfächer bereichern die Bildungsvielfalt zusätzlich. Sie zeigen die Interessen der auszubildenden jungen Menschen und laden zur Vertiefung ein. Ein weiteres Angebot ist die so-

genannte Begabtenförderung. Hier können Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse in den Pflichtfächern festigen.

Digitale Bildung und Förderung

Um die digitalen Kompetenzen optimal zu fördern, stehen in den südoststeirischen Mittelschulen Tablets, Notebooks und PCs zur Verfügung. Diese werden im Unterricht laufend eingebunden. Im Lehrplan ist zudem eine digitale Grundausbildung enthalten, um die jungen Menschen auf das spätere von der Digitalisierung geprägte Leben vorzubereiten.

Kurze Wege und Anfahrtszeiten

Die günstige Verteilung der 15 Mittelschulen in der Region sorgt für kurze Wege. Für Kinder und Jugendliche ist die Nähe von großem Vorteil. So bleibt die Bindung zur Heimat und es gibt Freiraum für Hobbys, Freunde, Vereine. Kurze Wege stehen aber auch für Nachhaltigkeit und Sicherheit. Weniger Zeit auf der Straße, weniger individuelle Fahrten zu Knotenpunkten des öffentlichen Verkehrs - es gibt viele gute Gründe, die Mittelschule als Ausbildungsstätte für ein gelingendes Leben zu wählen.

Startschuss der Initiative „meinjob Südoststeiermark“



In der Wirtschaftskammer Regionalstelle Südoststeiermark erfolgte der Startschuss zur Initiative „meinjob Südoststeiermark“, der Kampagne zur Wertschätzung der regionalen Arbeitsplätze sowie der engagierten Arbeitgeberbetriebe im Bezirk Südoststeiermark!

Mehr als 50 Unternehmen und Gemeinden präsentieren auf www.meinjob-suedoststeiermark.at die Jobmöglichkeiten in der Südoststeiermark.

Gerade in der Gemeinde Gnas sind Klein- und Mittelbetriebe vom Arbeitskräftemangel besonders betroffen! Grund dafür ist die besonders gute und krisenfeste Entwicklung der Südoststeiermark, die in den vergangenen Jahren zu einem rasanten Anstieg der Beschäftigten auf **rund 23.000 in der gewerblichen Wirtschaft** und zu einem Rückgang der Arbeitslosenquote geführt hat, die heute im steiermarkweiten Spitzenfeld liegt. Trotzdem wohnen im Bezirk Südoststeiermark mehr als **17.000**

Beschäftigte, die zu ihrem Arbeitsplatz nach Graz oder in andere Regionen auspendeln.

Kern der Initiative

Der Arbeitsplatz in der eigenen Region nützt den Mitarbeitern (Kosten/Zeit/Risiko/Umwelt), sowie den Unternehmen (motivierte und leistungsorientierte Mitarbeiter) und natürlich auch den Gemeinden (Verhinderung von Abwanderung), sowie den Einsatzorganisationen und Vereinen (mehr Zeit für ehrenamtliche Tätigkeiten).

„In unserer Südoststeiermark finden wir vielfältige Gemeinden mit vielen spannenden Arbeitgeberbetrieben und deren spannenden Jobs. Gerade diese attraktiven Betriebe mit den regionalen Mitarbeitern stärken die Region, sichern den regionalen Standort und machen damit die Gemeinden lebenswert. Ein Job vor Ort ist gerade für Familien wichtig und macht Kinderbetreuung flexibler!“, so **LAbg. ÖR Franz Fartek**.

„meinjob Südoststeiermark“ ist nicht nur eine Plattform

für die Präsentation von Arbeitgeberbetrieben, sondern eine Bewusstseinsplattform und soll leistungsorientierte sowie qualifizierte Pendler in die Region zurückbringen. Jeder Kilometer auf Straße und Schiene verbraucht Ressourcen und deshalb sind unsere südoststeirischen Jobs automatisch Green-Jobs!“, so Vereins-Obmann „meinjob Südoststeiermark“ **Ing. Manfred Walter**.

„Die gewonnene Zeit ist wichtige zusätzliche Freizeit und die kann ich für Hobbys wie Musik, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Fußball und natürlich vieles mehr nutzen. Mit einem spannenden Job vor der Haustür kann ich vieles, was Spaß macht unter einen Hut bringen. Deshalb freuen wir uns, dass wir bereits den Blasmusikverband sowie den Feuerwehrverband als Botschafter für unsere Initiative gewinnen konnten!“, so Wirtschaftskammer Regionalstellenobmann **KoR Günther Stangl**.



Stromspeicher-Anlagen

Dieses Förderprogramm unterstützt bei der Errichtung von Speicheranlagen bei bestehenden Stromerzeugungsanlagen zur Erzeugung von erneuerbarer Energie und ermöglicht die Verbreitung von technologisch ausgereiften Speicherlösungen.

Gefördert werden ausschließlich neu installierte Stromspeicheranlagen und die Erweiterung von bestehenden Stromspeicheranlagen, die zur Speicherung von Strom aus bereits bestehenden Stromerzeugungsanlagen auf Basis erneuerbarer Quellen dienen. Einreichen können natürliche sowie juristische Personen. Erst nach Registrierung darf

die Bestellung der Stromspeicheranlage vorgenommen werden. Solange Budgetmittel zur Verfügung stehen, bleibt die Förderaktion geöffnet. Die zur Verfügung stehenden Mittel sind jederzeit über die Infoseite über die aktuellen Budgetmittel abrufbar. Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden „Stromspeicher-Anlagen“ und im Dokument der häufig gestellten Fragen (FAQ's).

Die Mindestgröße des Speichers muss 4 kWh nutzbare Stromspeicherkapazität, sowie 0,5 kWh nutzbare Speicherkapazität pro kW betragen. Die maximale Größe ist unbegrenzt, jedoch werden

maximal 50 kWh nutzbare Speicherkapazität gefördert. Die Förderpauschale beträgt 200 Euro/kWh nutzbarer Speicherkapazität. Eine Kombination mit Landes- sowie Gemeindeförderungen ist möglich.

Die Einreichung für die Förderaktion „Stromspeicher-Anlagen“ verläuft in einem 2-stufigen Verfahren. Im ersten Schritt erfolgt die einmalige Registrierung auf der Onlineplattform (Links für Private und Betriebe). Dadurch werden Budgetmittel für die geplante Anlage reserviert. Die Registrierung setzt voraus, dass die Stromspeicheranlage

innerhalb von 12 Monaten installiert und abgerechnet werden kann. Erst nach Registrierung darf die Bestellung der Stromspeicheranlage vorgenommen werden. Nach Fertigstellung der Anlage kann der Förderantrag im zweiten Schritt eingereicht werden. Die Zugangsdaten für den zweiten Schritt werden Ihnen nach Registrierung per Mail zugestellt.

Serviceteam „Speicher“:
Kommunkredit Public Consulting GmbH
Türkenstraße 9 | 1090 Wien
Tel.: +43 (0) 1/31 6 31-730
E-Mail: speicher@kommunkredit.at

Förderungen Land und Bund 2023

Für Ein- und Zweifamilienhäuser / Privatpersonen

Förderung Land Steiermark

Bundesförderung



Holzheizungen

Umstieg von Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebenen Nacht- oder Direktspeicheröfen, wenn kein Anschluss an ein hocheffizientes Nah-/Fernwärmenetz möglich ist:

Für Scheitholz- und Kombikessel
Pellets- und Hackschnitzelkessel max. € 2.500,-

Umstieg von Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebenen Nacht- oder Direktspeicheröfen, wenn kein Anschluss an ein hocheffizientes Nah-/Fernwärmenetz möglich ist:

„Raus aus Öl und Gas“: max. € 7.500,-
+ ab 12.9.2022 „Raus aus Gas“ - Zuschlag (max. € 2.000,- bei Ersatz einer Gas-Heizung)

Photovoltaik-Anlagen

→ Kleine Sanierung

€ 285,-/kWp für 0 - 10 kWp; max. € 250,-/kWp für >10-20 kWp; max. € 180,-/kWp für > 20 kWp -100 kWp; max. € 170,-/kWp für > 100 kWp -1000 kWp; Stromspeicher € 200,-/kWh

→ Antragstellung und weitere Informationen:

www.oem-ag.at/de/foerderung

Thermische Sanierung

Umfassende energetische Sanierung:

Mind. 3 zeitgleiche energiesparende Maßnahmen- einmaliger nicht rückzahlbarer Förderbetrag i.H.v. 30 % der förderfähigen Kosten

Kleine Sanierung:

Die Förderung kann für eine Vielzahl an Einzelmaßnahmen gewährt werden. Einmaliger, nicht rückzahlbarer Förderungsbeitrag i.H.v. 15% der förderbaren Kosten.

Mehr Informationen unter:

Ettl Energietechnik - 8342 Gnas 56/7 - office@energietechnik.at
Ansprechpartner: Matthias Ettl, MSc - 0664 38 135 80

Sanierungsscheck für Private 2023:

Für private Wohngebäude älter als 20 Jahre; max. 30 % der gesamten förderungsfähigen Kosten
Umfassende Sanierung „klimaaktiv Standard“: max. € 6.000,-
Umfassende Sanierung „guter Standard“: max. € 5.000,-
Teilsanierung 40 %: max. € 4.000,-
Einzelbauteilsanierung: max. € 2.000,-

AES - Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen AES-Erhebung teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. AES steht für Adult Education Survey und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Die AES-Erhebung erfasst Bildungsaktivitäten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at

Advent- und Weihnachtsverkehr auf der Gleichenberger Bahn!



Am 1.11.2022 endete die Saison des regelmäßigen Wochenendverkehrs auf der Gleichenberger Bahn. Wie schon 2021 haben zahlreiche Fahrgäste die Bahn genutzt; in mehreren Monaten konnten sogar Steigerungen gegenüber den Vergleichsmonaten des Vorjahres erzielt werden.

Schon zum Start des Wochenendverkehrs, der heuer am 14. Mai erfolgte, hatte **FAHRGAST** angeregt, auch in der Advent- und Weihnachtszeit einen Verkehr auf der Gleichenberger Bahn anzubieten.

Jüngsten Fahrplanauskünften folgend wird dies nun weitgehend umgesetzt: Von 8.12.2022 bis 8.1.2023 gibt es an allen Samstagen, Sonntagen und Feiertagen einen Advent- bzw. Weihnachtsverkehr auf der Gleichenberger Bahn.

Abfahrten sind wie bisher in Feldbach um 9.18, 12.18, 15.18 und 18.18 Uhr; in Bad Gleichenberg um 10.07, 13.07, 16.07 und 19.07 Uhr (am 24.12. entfällt das letzte Zugpaar). Es gilt weiterhin der Verbundtarif, damit auch das beliebte Freizeitticket oder alle Klimatickets. Fahrkarten kann man auch direkt beim Lokführer kaufen.

Nach dem Auslaufen des Weihnachtsverkehrs am 8.1.2023 sollte es nicht zu einer monatelangen Betriebsruhe kommen - Die Saison des regelmäßigen Wochenendverkehrs sollte 2023 spätestens zu Frühlingsbeginn (März 2023) starten.

Ressourcenpark

Durch den brandneuen Ressourcenpark wird die Abfallsammlung in der Region einfacher, zeitlich besser erreichbar und zum Vorteil für die Umwelt, weil dank des Ressourcenparks vermeintliche Abfälle zu wertvollen Rohstoffen werden. Die Abfallsammlung wird zudem dem Stand der Technik angepasst.

Den neuen Ressourcenpark können alle Einwohner:innen der Mitgliedsgemeinden nutzen. Er soll zudem zur besseren Abfalltrennung und Abfallvermeidung anregen.

Durch die effektivere und effizientere Abfalltrennung können mehr Stoffe recycelt werden – zum Wohle der Umwelt und künftiger Generationen.

Abfälle sind Rohstoffe der Zukunft.

Vorsortieren spart bei der Anlieferung Zeit

Für einen raschen Ablauf im Ressourcenpark sollte man zu Hause auf die richtige Vorsortierung achten. Vorort helfen unsere Mitarbeiter gerne bei der richtigen Zuordnung.

Neben der besseren Abfalltrennung soll auch die Wiederverwendung nutzbringender Dinge gefördert werden. Der **Second-Hand-Markt „Re-Use“** fördert die Abfallvermeidung. Viele Dinge des täglichen Gebrauchs sind zu wertvoll für den Müll. Der im Ressourcenpark angesiedelte Re-Use-Shop schafft die Möglichkeit gebrauchte, aber noch gut funktionierende Haushalt- und Gartengeräte, Elektrogeräte, Bücher, Spielsachen Dekomaterial und vieles mehr abzugeben oder sehr günstig zu kaufen. Der Re-Use Shop wird im Februar 2023 seine Tore öffnen.

Gegen einen Versicherungsbeitrag von 25 EUR kann für drei Stunden bzw. max. 60 Kilometer ein Transporter (Führerschein B) ausgeliehen werden. Abfälle und Wertstoffe können damit mühelos zum Ressourcenpark gebracht werden.



 **Daheim**

Die neue Daheim App ist da:
Jetzt unkompliziert umsteigen!

Unsere Gemeinde ist ab
Dezember in der neuen Daheim
App verfügbar - folgen Sie uns in
die nächste Daheim-Generation.

Wir wünschen viel Spaß mit den neuen Funktionen!



POWERED BY
Jolico & Saubermacher

www.daheim-app.at





Dr. Johannes Kügerl
Notariat Kirchbach

Kostenlose Erstberatung:

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 16 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter 03116 / 2626 im Rüsthaus in Unterauersbach im Erdgeschoß.

Gesundheitstelefon 1450

Apothekennotdienst 1455

Corona - Info 0800 / 555 621

Liebe Gnaserinnen und Gnaser,

das Pilotprojekt des Kaffee- und Teeverbandes startet in die letzte Runde. Noch bis Ende des Jahres gilt: Scannen – Recyclen – Profitieren!

Die gesammelten Punkte können bei Nespresso, Tchibo, L'Or und ab sofort auch Spar eingesetzt werden.

So einfach können die Punkte eingelöst werden:

1. Im Prämienshop der App den gewünschten Gutschein wählen und gegen Punkte tauschen (300 Punkte = 3€)
2. Gutscheine von Nespresso / Tchibo und L'Or können in den jeweiligen Online-Stores der Händler eingelöst werden
3. Der Spar Gutschein wird als pdf-Gutschein zur Verfügung gestellt und bei der Kassa direkt am Handy-Screen ausgedruckt

Mehr Infos unter: www.digi-cycle.at/ktv-landingpage

Da das Gemeinschaftsziel erreicht wurde, darf sich die Gnaser Kinderkrippe über eine neue Nestschaukel freuen, die zu Beginn kommenden Jahres geliefert wird (gesponsert von Altstoff Recycling Austria AG und Digi-Cycle GmbH).

Am Bild von r.n.l.: Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel mit Klara, Leiterin des Kindergartens/Kinderkrippe Bettina Kagerbauer, Geschäftsführerin Digi-Cycle GmbH Michaela Heigl

Herzlichen Dank an alle fleißigen Kapsel-SammlerInnen!

Eine schöne Adventzeit wünscht,
Ihr Digi-Cycle Team

Digi-Cycle GmbH
Mariahilfer Straße 123
1060 Wien, Österreich
Tel.: 0664 78003311
michaela.heigl@digi-cycle.at
www.digi-cycle.at



INTUTORIA

Die EINFACH SYMPATHISCHE
Lern-APP für Kids ab 5

GNAS lernt GRATIS!
Ermöglicht durch regionale Unternehmen!

Gleich registrieren unter:
<https://app.intutoria.com>

Ausbildungslehrgang zum/zur LIMA-Trainer/in



Jänner bis
Dezember 2023
in Graz



© Gerda Neuböck

Die Ausbildung befähigt Teilnehmende als Referenten/-innen der Senioren-/innenbildung tätig zu sein und LIMA-Einheiten zu den Bereichen Gedächtnistraining, Psychomotorisches Training, Kompetenztraining und Lebens- und Sinnfragen zu gestalten.

- **Berufsbegleitende Ausbildung**
- **Abschluss mit Zertifikat**

Anmeldung & Information:

0316/80 41-345
kbw@graz-seckau.at
<http://bildung.graz-seckau.at>

LIMA
LEBENSQUALITÄT IM ALTER

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK **KA**

Allein aus Gründen der Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für beide Geschlechter. Wir bitten um Verständnis!
Irrtümer, Satz- und Druckfehler sowie Datumsänderungen sind vorbehalten.

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnas



Freier Eintritt

**LEBENS
RAUM**

menschlich
ökologisch
wirtschaftlich



Irmgard Scheidl

Irmgard Scheidl bewirtschaftet u.a. eine 1ha große Biolandwirtschaft in St. Margarethen/Raab, der auch als Naturschaugarten, für Gartenseminare und zur Saatgutproduktion genutzt wird. Die Sortenerhalterin und Referentin für Arche Noah, Gesellschaft zur Erhaltung der Nutzpflanzen, hat langjährige Erfahrung in der Garten- und Saatgutvermehrung. Die Themen Naturgarten, Biogemüsegarten, Saatgutvermehrung, Erhalt von alten Sorten und Gemüse raritäten beschäftigen sie seit langem.

www.naturgarten-scheidl.at

21. Mär. 2023, 19 Uhr
Gemeindehaus Poppendorf
Poppendorf 100, 8342 Gnas

Saatgut selbst vermehren

Bei welchen Gemüsearten geht es und macht es Sinn?

Eigenes Saatgut zu ernten macht großen Spaß sowie unabhängig und spart Geld. Es gibt einige Möglichkeiten die Samen des Lieblingsgemüses zur Saatgutvermehrung zu selektieren und zu ernten. Wie das genau funktioniert, erklärt Irmgard Scheidl in ihrem Vortrag. Dazu gibt es praktische Anleitungen zur Trocknung, Lagerung, Keimfähigkeit von Saatgut.

Einfach anmelden:

Wir danken für Ihre Online-Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung.

www.vulkanland.at/lebensraum/hausmanufaktur



powered by



Klima- und Energie-
Wachstumsregion
im südöstlichen Burgenland



**Einladung zum
Saatgut-Austausch-Tag**



Samstag, den 28. Jänner 2023 um 14.00 Uhr
im Kulturzentrum Wörth (ehemaliges Gemeindehaus)

Ein Treffen mit Erfahrungsaustausch!
Für alle erfahrenen HausgärtnerInnen und für alle Gartenbe-
ginnerInnen!

- Nimm deine Samen mit! Gemüse, Blumen...
 - Tausche gegen was Neues!
 - Hast du alte Sorten, die in unserer Region seit Jahren gut zurechtkommen?
 - Hast du Raritäten?
 - Du hast keine eigenen Samen, bist aber neugierig?
 - Ein Erfahrungsaustausch ist interessant für dich?
- Dann schau einfach vorbei!



Ich bin schon gespannt auf viele eifrige Gärtnerinnen und
Gärtner! Kommt alle!

Es freut sich: Margit Haberl-Hergesell, 0660 / 213 69 03
Zertifizierte Arche Noah Saatgutvermehrerin

STEIRISCHE WASSER-RETTUNG
BEZIRKSTELLE FELDBACH



FF- Einsatzzentrum
Gleichenberger Str. 58
A - 8330 Feldbach

Rettungsschwimmausbildung 2023
LEBEN RETTEN LERNEN

Die Wasser-Rettung – Bezirksstelle Feldbach, führt wie alljährlich in der Zeit vom 10.01.2023 bis einschließlich 09.02.2023 im Hallenbad Feldbach einen Grundlehrgang (Helfer) WATER LIFE GUARD* und Weiterbildungslehrgang (Retter) WATER LIFE GUARD** im Rettungsschwimmen durch.

Die Ausbildung erfolgt jeweils dienstags und donnerstags in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr. Der Lehrgang umfasst 16 Stunden Ausbildung in Theorie/Praxis und 4 Stunden Prüfung.

Prüfungsanforderungen:



Water Lifeguard Bronze *

Mindestalter:
vollendetes 12. Lebensjahr

Leistungen:

- 200 m Schwimmen ohne Unterbrechung in höchstens 10 min (beliebiger Schwimmstil)
- 100 m Schwimmen mit Bekleidung in höchstens 4 min
- 3 verschiedene Sprünge aus 1 m Höhe
- 15 m Streckentauchen

- Anwendung von 2 Rettungsgeräten
- 50 m Transportschwimmen
- 2 x ca. 2-3 m Tieftauchen und Herausheben eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
- Vermeidung und Befreiung von Umklammerungen (Befreiungsgriffe)
- 50 m Schleppen mit Kopf- oder Achselgriff und Fesselgriff
- Kombinierte Übung (ohne Unterbrechung)
- Theoretische Prüfung (Multiple Choice)



Water Lifeguard Silber **

Mindestalter:
vollendetes 16. Lebensjahr

Leistungen:

- 400 m Schwimmen ohne Unterbrechung in höchstens 15 min (beliebiger Schwimmstil)
- 300 m Schwimmen mit Bekleidung in höchstens 12 min
- 150 m Brutschwimmen und 200 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit
- Sprung aus 3 m Höhe

- 25 m Streckentauchen
- Anwendung von 3 Rettungsgeräten
- 50 m Transportschwimmen
- 3 x ca. 3-5 m Tieftauchen und Herausheben eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
- Vermeidung und Befreiung von Umklammerungen (Befreiungsgriffe)
- 50 m Schleppen mit Kopf- oder Achselgriff und Fesselgriff
- Kombinierte Übung (ohne Unterbrechung)
- Theoretische Prüfung (Multiple Choice)

An dieser Rettungsschwimmausbildung interessierte Personen, sind hierzu herzlich eingeladen (begrenzte Teilnehmerzahl). Anmeldung online unter swr.exrbout.at bis 20.12.2022 erbeten.



Karin Suppan

Karin SUPPAN
Gf. Bezirksstellenleiterin
Ausbildungsleiterin

Bezirksstellenleiter:
Mag. Bernd KROPPF

Gf. Bezirksstellenleiterin:
Karin SUPPAN

Tel. 0677/642 923 59
E-Mail: sota@steirische-wasserrettung.at

Mit **VULKANLAND BUSINESS SCHOOL** zum Erfolg

- HAK Digital Business
- HAK Classic
- HAK Notebook
- HAS Office and Sales
- HAS am Werk
- HAK+ Sport
- HAK+ Mediendesign

HAK HAS Feldbach digBiz HAK Feldbach

Handelsstelle Feldbach am Werk

Tage der offenen Tür:
21. Oktober 2022 von 12:00 bis 18:00 Uhr
20. Jänner 2023 von 15:00 bis 18:00 Uhr

Anmeldung unter:
05 0248 063 100 oder
hakoffice@hak-feldbach.at

Schnuppern jederzeit nach Anmeldung möglich!
Tel.: 05 0248 063 100
Mail: hakoffice@hak-feldbach.at

<https://www.hak-feldbach.at>

Ebz Termine 2023

Vorbereitung auf die Elternschaft - Geburtsvorbereitung

8342 Grabersdorf 106 / neues Rüsthaus im 1.Stock



1. Kurs: 09. Jänner - Partnereinheit 30.01.2023
Kursstart: 17.00 - 19.00 Uhr
Kursleitung: Dipl. Hebamme Carina SUMMER
2. Kurs: 27. Februar - Partnereinheit: 20.03.2023
Kursstart: 18.00 Uhr
Kursleitung: Dipl. Hebamme Birgit PRASSL
3. Kurs: 17. April - Partnereinheit: 15.05.2023
Kursstart: 18.00 Uhr
Kursleitung: Dipl. Hebamme Birgit PRASSL
4. Kurs: 12. Juni - Partnereinheit: 03.07.2023
Kursstart: 18.00 Uhr
Kursleitung: Dipl. Hebamme Michelle FATH
5. Kurs: 11. September - Partnereinheit: 02.10.2023
Kursstart: 18.00 Uhr
Kursleitung: Dipl. Hebamme Rosa KOHLMAIER
6. Kurs: 06. November - Partnereinheit: 27.11.2023
Kursstart: 17.00 Uhr
Kursleitung: Dipl. Hebamme Carina SUMMER

Informationen zum Angebot bekommen Sie bei Frau Silvia FRIEDRICH Sekretariat 03152 / 2511 - 446
Das Angebot ist kostenlos!

Elternberatung Gnas 2023

Termine: jeweils am 2. Dienstag im Monat in Grabersdorf 106 beim neuen Rüsthaus 1. Stock Klubraum von 09.00 bis 11.00 Uhr

10. Jänner	14. Februar
14. März	09. Mai
13. Juni	11. Juli
12. September	10. Oktober
14. November	12. Dezember

Das Beratungsteam:
Hebamme Melanie Hofer, BSc / Frühe Hilfen / und Ebz Leitung DSA Gertrude Bertl

Babymassage 2023

Termine: jeweils Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr im EBZ Halbenrain

09. Jänner 2023	06. Februar 2023
06. März 2023	08. Mai 2023
05. Juni 2023	03. Juli 2023
18. September 2023	02. Oktober 2023
06. November 2023	04. Dezember 2023

Mitzubringen sind: Baby, Kuschedecke, Massageöl
Für den Eltern-Kind-Bildungspass anrechenbar!
Das Angebot ist kostenlos!

mit Referentin Frau Katalin Moricz

Telefonische Anmeldung erbeten bei: Silvia FRIEDRICH
03152 / 2511 - 446 - BHSO Kinder- und Jugendhilfe



Das neue Programm der Mali Tant!

„Bitte(r) Schokolade“

In ihrem dritten Programm macht sich die Mali Tant zunächst Gedanken über Erlebnisgastronomie und das Einkaufsverhalten unserer Generation „Internet“. Sie feiert Auszug aus dem Pflegeheim und muss der vom Ehemann verlassenen Nachbarin tröstend beistehen. Außerdem widersetzt sie sich erfolgreich den Versuchen Ihrer Schwiegertochter „der Funzn“, sie zu Sport und Änderung des Essverhaltens zu bewegen. Zu guter Letzt begibt sich die Mali Tant auf einen mehrwöchigen Kuraufenthalt inklusive Kurschatten...

Termin: 24. Februar 2023 im Pfarrheim Gnas ab 19:30 Uhr
Vorverkaufskarten: Ö-Ticket (Trafik Roth-Pichler, Trafik Poglitsch) und Andreas Pözl 0664 14 27 093

Eltern-Kind-Spielgruppe

„Quaser Spielmäuse“

EKI-Gruppen ermöglichen es Eltern und Kindern soziale Kontakte zu knüpfen und Gemeinschaft in der Gruppe zu erleben. In einer vorbereiteten Umgebung, im angeleiteten und freien Spiel, beim gemeinsamen Singen, Basteln, Geschichten hören...und natürlich bei einer schmackhaften Jause, wollen wir miteinander eine abwechslungsreiche Zeit verbringen.

Die kindliche Entwicklung wird dabei spielerisch gefördert und eine gute Vorbereitung für den Kindergarten kann geschehen. Mitzubringen: Eine kleine Jause und Hausschuhe.

Omas und Opas sind herzlich willkommen!!

Für Kinder von 0-ca. 4 Jahre

Termine: Dienstags 9.30 bis 11.00 Uhr

17.1., 31.1., 7.2., 28.2., 7.3., 21.3., 11.4., 25.4., 2.5., 16.5., 30.5., 6.6., 30.6., 4.7.

WO: Haus der FF Grabersdorf, Klubraum 1. Stock, Grabersdorf 106, 8342 Gnas

Kosten: 3 Euro pro Treffen für Mitglieder im EKIZ kostenlos

Leitung: Hannah Pock, Kindergartenpädagogin i. A.

Keine Anmeldung notwendig!

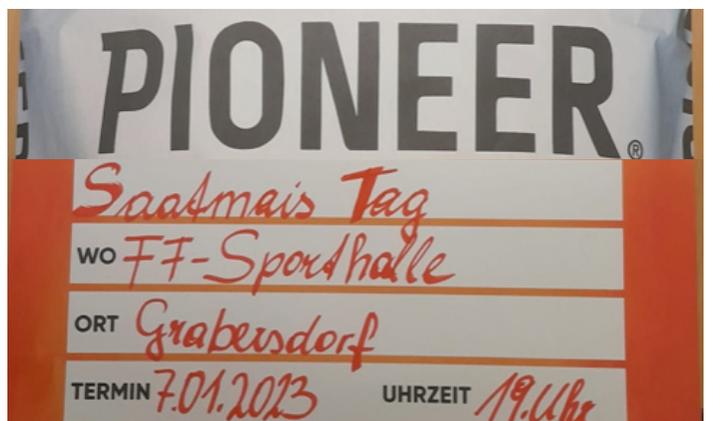
Wir freuen uns auf
Euren Besuch bei den Spielmäusen ☺



„Kinder spielen mit Kindern. Eltern reden über das „Eltern-sein“. Gemeinsam ist das eine EKI-Gruppe. Es tut gut, die eigenen vier Wände einmal verlassen zu können und sich mit anderen Müttern und Vätern über die Herausforderungen des Elternseins auszutauschen“



Nähere Infos erhalten Sie im
Eltern-Kind-Zentrum
Weixelbaum 51, 8483 Deutsch Goritz
Tel: 0664-3430440, ekiz.radkersburg@aon.at
www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at



25. Dezember 2022

Lateinisches Hochamt
Gesangverein Gnas
9.30 Uhr
Pastoralmesse in G- und D-Dur von Ignaz Reimann für Chor und Orchester

26. Dezember 2022

4er Teamschnapsen -
USV Gnas
im Stadion Gnas
Beginn: 13 Uhr

14. Jänner 2023

Preisschnapsen
Gemeindehaus Poppendorf
Anmeldung von 14 bis 15 Uhr unter der Tel. Nr. 0664 / 12 15 967

21. Jänner 2023

Feuerwehrball der
FF Maierdorf
Kultursaal Kinsdorf
Beginn: 20 Uhr

03. Februar 2023

Kameradschaftsball
Gasthaus Kurzweil
Beginn: 15 Uhr

04. März 2023

Baby- & Kindersachen-
flohmarkt
Kohlberger Festhalle
7.30 bis 12 Uhr
Infos: 0664 / 923 55 90

TERMINE GESUNDHEIT

21. Jänner 2023

FSME - Impfaktion
in der Musikschule Gnas
9 bis 11 Uhr

Brunch im Jufa

1., 8., 15., 22. und 29.
Jänner 2023
Jeweils von 9 bis 11.30 Uhr

Preis pro Erwachsenen:
17,90 Euro

**Redaktionsschluss
Gemeindezeitungen
2023**

6. März 2023
5. Juli 2023
4. September 2023
22. November 2023



FF Baumgarten

Bauern Silvester

VVK € 4,00
AK € 7,00

ab 20.30 Uhr: **JUNGE PALDAUER** DAS TOP LIVE ERLEBNIS

DISCO Fr. **30.12.**
Wörth bei Gnas

ab 17.00 Uhr: *G'sucht & fundt*
Steirische Kulinarik

Neujahrs-
2023 konzert

Kultur & Gnas

Salonorchester Unterpremstätten

Freitag, 6. Jänner
Kulturhalle Wörth bei Gnas, 10:00 Uhr

VK 23,00€ | AK 30,00€ Karten erhältlich: Gemeindefest Gnas, Trafik Roth-Pichler, Trafik Pogitsch, Buchhandlung Chirba

Steiermärkische SPARKASSE | SPAR FÜRPASS | CEPIRAID | Raiffeisenbank Region Feldbach

Die Fußballsektion des
USV Raning lädt ein zum

Preisschnapsen

Wann: Sa, 28.01.2023
Uhrzeit: 15:00 Uhr
Wo: Sportanlage Raning 140
Kartenpreis: 15€

Karten bei Spielern und Funktionären des USV Raning erhältlich.

Preisgelder

1. Platz: 300€
2. Platz: 200€
3. Platz: 100€

tolle weitere Preise

Für Speis und Trank
ist bestens gesorgt.

Gesangverein Gnas

Sängerball

Livemusik mit:
Two for you
(Eni & Manfred Zangl)

Glückshafen
Mehlspisen
Weinstadl
Mitternachtseinlage

Beginn: 20 Uhr

Sa., 4. Februar 2023
Kulturhalle Wörth bei Gnas

VVK: € 3,00 | AK: € 5,00

Karten erhältlich bei der Steiermärkischen Sparkasse Gnas, Spar FÜRPASS, Trafik Pogitsch, Trafik Roth-Pichler und allen Sängerinnen und Sängern!

SPAR FÜRPASS
Im Zentrum für Sie da!

Die 3/4 Gscheiten - Musik und Kabarett aus Gnas

KAHLSCHLAG

**ENDLICH WIEDER EIN KABARETT
DER 3/4 GSCHAITEN!**

Fr. 17.02. | Sa. 18.02. | So. 19.02. | Mo. 20.02.2023
diesmal im „Ausweichquartier“ Gnaserhof!

Karten ab Jänner 2023 bei den Gnaser Trafiken und allen oeticket-Verkaufsstellen österreichweit!

Kultur & Gnas

Christine EIXENBERGER

Kabarett

Freibildungs Freiheit

Do. 23.03.2023
Kulturhalle Wörth/Gnas
19:30 Uhr

Einlass 19:00 Uhr / freie Platzwahl www.christine-eixenberger.de

VVK € 25,00 | AK € 30,00 Karten erhältlich: Gemeindefest Gnas, Trafik Roth-Pichler, Trafik Pogitsch, Buchhandlung Chirba

Raiffeisenbank Region Feldbach | CEPIRAID | SPAR FÜRPASS

Weihnacht

Bald ist die stille Zeit wieder da – sie kommt ganz plötzlich – wie jedes Jahr!
Was bedeutet uns Weihnachten heute noch?

Weihnachtsfreude

Um zu Weihnachten glücklich zu sein,
braucht man keine Traumreise und kein Festmenü.
Kein einziges leeres Herz wird voll von Glück
durch das Ausgeben von viel Geld für teure Geschenke.
Um zu Weihnachten glücklich zu sein, braucht man Licht und Wärme.
Man braucht Licht im Herzen, um Sinn im Leben zu sehen
und die Wärme lieber Menschen, die einen gernhaben.



Adventzauber aus Christine's Garten



Kapelle in Würth

In Armut und Kälte ist einer in die Welt zu allen Menschen gekommen,
der mit seinem ganzen Leben Licht und Wärme sein wollte.
An einem Kreuz hat er die Welt wieder verlassen.

Wenn man offen ist für das Geheimnis dieses Menschen,
offen wie ein Kind, wird man Licht empfangen und die Wärme spüren.
Vielleicht fühlt man nichts, vielleicht hängt man noch an zu
vielen materiellen Dingen.

Jede Stelle, wo man angekettet ist, wirkt wie ein Kurzschluss.

Was immer wir uns von dieser Zeit erhoffen,
es bleiben so viele Wünsche stets offen.

Und immer liegt es bei uns ganz allein, nicht nur zu Weihnachten glücklich zu sein.

Weihnachten ist nicht nur eine besinnliche Zeit, in der wir über die Geschichte nachdenken, sondern auch an all die Menschen denken, die uns besonders nahestanden oder von denen wir etwas lernen konnten. Weihnachten einfach mal all jenen Danke sagen, die uns begleitet und unterstützt haben, ist ein besonderes Weihnachtsgeschenk. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Zeit für eure Liebsten und für euch selbst, viele Glücksmomente und Lichtblicke in einem erfüllten neuen Jahr.

f. Meixner

Bgm. Gerhard Meixner

Franz Kaufmann

Obgm. Franz Kaufmann

J. Marbler

Obgm. Josef Marbler

Kazianschütz

Obgm. Franz Kazianschütz

Marbler Johann

Obgm. Johann Marbler

Ing. Franz Winkler

Obgm. Ing. Franz Winkler, MBA

Elisabeth Triebel

Obgm. Elisabeth Triebel

Ing. Alois Sommer

Obgm. Ing. Alois Sommer

Johann Rauch

Obgm. Johann Rauch

Anton Marbler

Obgm. Anton Marbler



Aug-Radisch Baumgarten bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raining



Trössing



Unter-
auersbach